



Feldkirchner



Nachrichten

Mitteilungsblatt des Bürgermeisters
der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz

#4-2025

Der Bürgermeister, die GemeinderätInnen und die Bediensteten wünschen frohe Weihnachten!

Adventmarkt

Ein vorweihnachtlicher Besuch im festlichen Ortszentrum.

Seite 8

Fahrplan

Mit Inbetriebnahme der Koralmbahn tritt neuer Verbund-Fahrplan in Kraft.

Seite 20

Passionsspiele

Die legendären Feldkirchner Passionsspiele kehren 2026 zurück.

Seite 58



Bürgerinformation

GEMEINDEAMT

Telefon: (0316) 29 11 35-0. **Fax:** (0316) 29 58 03. **Mail:** gde@feldkirchen-graz.gv.at.

Bei Anrufen bitte die entsprechende Durchwahl verwenden (siehe unten).

Webseite: www.feldkirchen-graz.at.



Bürgermeister:
Erich Gosch, DW 15



Amtsleitung:
Mag. (FH) Harald Birnstringl, DW 16



Mag. Karl Wolfgang Schöff, LL.M. DW 31



Bürgerservice:
Sarah Denk,
DW 13



Ing. Kerstin Pircher,
DW 11



Carina Krieger,
DW 10



Sekretariat:
Jacqueline Orthaber,
DW 15



Verena Ortner,
DW 15



Bautechnik:
Philipp Prischnegg,
DW 25



Bauamt:
Andreas Wallner,
DW 27



Raphael Genser-Pojer,
DW 19



Melde-, Wahl- und Standesamt:
Marina Schlager, DW 12



Personal:
Sabine Bernhard,
DW 24



Kassawesen:
Romana Leitgeb,
DW 14



Buchhaltung:
Heike Koroschetz,
DW 23



Daniela Fras,
DW 26

Parteienverkehr

Montag: 8 bis 12 und 13.30 bis 18 Uhr.

Dienstag, Donnerstag und Freitag: 8 bis 12 Uhr.

Mittwoch: kein Parteienverkehr.

Sprechstunden des Bürgermeisters

Montag: 16 bis 18 Uhr.

Donnerstag: 10 bis 12 Uhr.

ÖBB-Ombudsmann

Oskar Kaiser, Tel. 0664-88 17 20 53.

Altstoffsammelzentrum

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: 7 bis 9 Uhr.

Freitag: 10 bis 17 Uhr.

Vorarbeiter: Martin Finster, Tel. 0664-53 47 614
(erreichbar Montag bis Freitag, 7 bis 14 Uhr).

Bereitschaftsdienst Wasserversorgung

Abwasserverband Grazerfeld, Tel. (0 31 82) 33 26.

Untere Au 20, 8410 Wildon.



Inhalt

AUSGABE 4-2025 | WINTER

AUS DER GEMEINDE

- 2** Bürgerinformation
- 3** Inhalt
- 4** Bericht des Bürgermeisters
- 5** Neue Wasserregelung
- 6** GU6 mit erfolgreicher Bilanz nach den ersten 10 Jahren
- 7** Auszeichnung für 30 Jahre als Klimabündnis-Gemeinde
- 8** Feldkirchner Adventmarkt
- 12** Bericht des Sozial- und Gesundheitsausschusses
- 14** Bericht des Kulturausschusses
- 16** Bericht des Müll-, Umwelt- und Energieeffizienzausschusses
- 20** Neuer Verbund-Fahrplan
- 21** Neue Grünschnitt-Regelung
- 22** Wie geht es uns in Österreich?
- 24** Neues aus der Gemeindebücherei
- 25** Tipps für die Herbstwanderung
- 26** Gratulationen und Hochzeiten
- 28** Geburten und Sterbefälle



S. 07

Feldkirchen feierte 30 Jahre Klimabündnis-Gemeinde mit der entsprechenden Ehrung.

BILDUNG & SCHULE

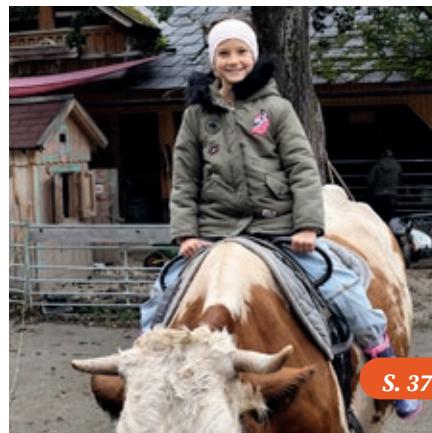
- 32** BILDUNGSWELT
- 33** Neue Feldkirchner Tagesmutter
- 34** KiGa/KiKri Kulmistraße
- 36** Kinderkrippe Anton-Bruckner-G.
- 36** Pfarrkindergarten Feldkirchen
- 37** Volksschule
- 39** Papertown im Schülerhort
- 40** Mittelschule
- 41** PTS Kalsdorf
- 42** Kindergemeinderat
- 43** Musikschule
- 45** Jugendzentrum



Der Verein „Freizeit liebende Feldkirchner“ glänzte bei der Feldkirchner Baumchallenge mit einer ganz besonderen Tortenkreation.

VERBÄNDE & ORGANISATIONEN

- 47** Psychosoziales Zentrum eröffnet
- 48** FF Feldkirchen
- 50** FF Wagnitz
- 52** Vinzenzgemeinschaft
- 53** Hospizteam GU-Süd
- 54** 30 Jahre alpha nova Kalsdorf
- 55** Österr. Kameradschaftsbund
- 56** Pensionistenverband
- 57** Volkshilfe



Hoch zu Ross und so vieles mehr waren unsere Volksschülerinnen und -schüler.

FREIZEIT & SPORT

- 58** Schauspielgruppe Feldkirchen
- 60** Singgemeinschaft Feldkirchen
- 62** Marktmusikkapelle Feldkirchen
- 63** Verein SeiMensch.net
- 64** Freizeit Liebende Feldkirchner
- 66** ESV Feldkirchen
- 67** AC-ASKÖ Feldkirchen
- 68** SV Feldkirchen

TERMINE & ANKÜNDIGUNGEN

- 72** Serviceleistungen der Gemeinde
- 73** Ärzte und medizinische Einrichtungen
- 74** Veranstaltungskalender
- 76** Umweltkalender 2026



Bericht des Bürgermeisters

zur Ausgabe 4-2025 der Feldkirchner Nachrichten



**Sehr geschätzte Feldkirchnerinnen,
sehr geschätzte Feldkirchner,
liebe Jugendliche!**

Das ereignisreiche Jahr 2025 mit vielen Höhepunkten und spannenden Ereignissen neigt sich langsam dem Ende zu. Die Natur hat sich bereits auf die winterlichen Verhältnisse eingestellt und Schritt für Schritt ist unsere Ortschaft weihnachtlich geschmückt worden. Hier gilt mein herzlicher Dank besonders allen Mitarbeitern und der Mitarbeiterin des Bauhofs Feldkirchen, die mit Fleiß und Umsetzungskraft einen wunderbaren Beitrag für das Gemeindewohl geleistet haben. Darüber hinaus sei auch Frau Füller Renate für ihre wertvolle Privatiniziativ im Ortsteil Wagnitz gedankt. Im Zuge dieses Impulses stellen 24 Hauseigentümer jeweils ein Fenster zur Verfügung und dekorieren dieses weihnachtlich. Ein glanzvoller Beitrag, das als positives Beispiel für „Gemeinschaftlichkeit“ steht.

Auch das Gemeindeleben war in den letzten Monaten überaus ereignisreich; sowohl die Gemeindepolitik als auch die Verwaltung war gefordert, die vielen Aufgaben zu bewältigen. Nachstehend möchte ich Ihnen einen kurzen Rückblick über Vergangenes verschaffen und Sie über bevorstehende Projekte informieren.

Errichtung einer neuen Mittelschule im Straßenabschnitt „Am Römerfeld“

Sorgfältig sind in den vergangenen Jahren alle Möglichkeiten selektiert worden, einen Standort im Gemeindegebiet zu finden, welcher über die nächsten Jahrzehnte den Anforderungen an eine moderne Mittelschule für unsere Feldkirchner Kinder genügt. Gemeinsam mit dem Land Steiermark ist nun die Entscheidung gefallen, im Bereich des Straßenabschnitts „Am Römerfeld“ einen neuen Schulstandort zu errichten.

Die nächste Zeit wird dazu genutzt werden, die finanzielle Basis zu schaffen und alle notwendigen Behördenverfahren abzuwickeln. Im kommenden Jahr soll der feierliche Spatenstich erfolgen und das Projekt in Angriff genommen werden. Das derzeitige Schulgebäude der Mittelschule Feldkirchen bei Graz, welches sich im Ortszentrum befindet, soll nach Fertigstellung des neuen Schulgebäudes „Am Römerfeld“ und dem Umzug der Mittelschüler künftig als Volksschule Verwendung finden.

Änderung des Wasserpreises aus dem Ortsnetz

Wasser ist ein äußerst kostbares Gut. Um das Trinkwasser aus dem Leitungsnetz der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz

in entsprechender Qualität liefern zu können, sind wiederkehrend bauliche Maßnahmen und Instandsetzungen durchzuführen. In den vergangenen Jahren vermochten die erzielten Einnahmen im Gebührenhaushalt Wasserversorgung die ausgabenseitigen Erhöhungen nicht mehr zu kompensieren. Die Aufsichtsbehörde schreibt den Gemeinden jedoch vor, die Benutzungsgebühren dergestalt zu be- und verrechnen, dass sich jeder Gebührenhaushalt (Müllbeseitigung, Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung) selbst trägt und ausgeglichen bilanziert.

Im Lichte dessen und angesichts des Umstandes, dass ohne Gebührenausgleich auch keine Fördermittel des Landes Steiermark für künftige Projekte in diesem Bereich gewährt werden, hat der Gemeinderat den einstimmigen Beschluss gefasst, mit Wirksamkeit vom 01.01.2026 den Wasserpreis auf € 1,45 netto anzuheben. Auch die Netzbereitstellungsgebühr (vormals Zählergebühr) wird angehoben. Die Gebühren im Wasserhaushalt sind wertgesichert und werden jährlich indexiert.

Änderungen der gemeindeeigenen Förderungen

Ein gewissenhafter Umgang mit den Gemeindefinanzen hat stets oberste Priorität. Die aktuelle Situation ist überaus anspruchsvoll; demgemäß hat die Gemeindeführung die gemeindeeigenen Förderungen begutachtet und einige Änderungen beschlossen. So gibt es künftig keine Förderung für den Ankauf von E-Fahrrädern bzw. E-Scootern. Auch der Einbau eines Partikelfilters wird nicht mehr gefördert.

Ab 01.01.2026 wird zudem die Neuanschaffung einer Solar- bzw. Photovoltaikanlage sowie der Fernwärmeanschluss nicht mehr gefördert. Eine Heizungsumstellung wird auch in Zukunft gefördert, allerdings nur, so sie mit dem Ausstieg aus einer Öl- oder Gasheizung einhergeht. Der Mobilitätszuschuss, die Anschaffung eines PV-Speichers oder einer Brauchwasserwärmepumpe werden weiterhin wie bisher subventioniert.

Kostenlose Zurverfügungstellung von Klimatickets für BürgerInnen

In den letzten Jahren hat der kostenlose Verleih von „Klimatickets Steiermark“ regen Zuspruch erfahren. Dementsprechend soll die Aktion der übertragbaren Klimatickets Steiermark (insgesamt 2 Stück) auch im nächsten Jahr verlängert werden. Nutzen Sie die Möglichkeit des kostenlosen Ausleihens und fahren Sie umweltfreundlich.



Neueröffnung des Lebensmittelcontainers – 24/7-Automatenstation

Die Sanierung des Lebensmittelcontainers am Parkplatz des GH „Zum Flughafen“ ist abgeschlossen. Ab sofort gibt es die Möglichkeit, Regionales von Herrn Daniel Füller beim Lebensmittelcontainer abzuholen. Steirische Spezialitäten, süße Köstlichkeiten und eine große Genussvielfalt werden somit rund um die Uhr angeboten. Unterstützen Sie die regionale Vielfalt unter dem Motto „Zusammen stark: Bauern, Gemeinde und Du!“

Feldkirchner Adventmarkt

Jeden Adventsonntag findet am Adolf-Pellischek-Platz der Feldkirchner Adventmarkt statt. Für viele Feldkirchnerinnen und Feldkirchner ist der Besuch des Adventmarkts ein fester Bestandteil der Adventzeit. Wie jedes Jahr gibt es verschiedene Aussteller, abwechslungsreiche Köstlichkeiten und unterhaltende Präsentationen. Es würde mich sehr freuen, Sie an einem der Adventsonntage vor Ort begrüßen zu dürfen.

Zum Abschluss wünsche ich Ihnen, liebe Gemeindegäste, ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest, erholsame Tage im Kreise Ihrer Familie und ein erfolgreiches, gesundes Jahr 2026!

**Ihr Bürgermeister
Erich Gosch**



Änderung des Wasserpreises in der Gemeinde Feldkirchen bei Graz

Trinkwasser ist ein äußerst kostbares Gut für uns alle - auch aus dem Leitungsnetz der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz!

Das Wasserleitungsnetz der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz ist sehr weitläufig und muss entsprechend gewartet, erhalten und erweitert werden. Dies führt dazu, dass regelmäßig Arbeiten notwendig sind, um eine entsprechende und bereits gewohnte Wasserqualität für die Bevölkerung von Feldkirchen bei Graz bereitzustellen zu können.

Seit der letzten Erhöhung 2018 war es jetzt nicht mehr möglich, die ausgabenseitigen Erhöhungen im Gebührenhaushalt Wasserversorgung mit den erzielten Einnahmen zu kompensieren. Die Aufsichtsbehörde schreibt den Gemeinden jedoch vor, die Benützungs-

gebühren so zu gestalten, dass in jedem Haushaltsjahr eine Kostendeckung gegeben ist. Aus diesem Grunde wurde im Gemeinderat beschlossen, entsprechend den Richtlinien des Landes Steiermark eine Änderung des Wasserpreise sowie der Netzgebühr vorzunehmen.

Beginnend mit 01.01.2026 werden die unten angeführten Preise/Gebühren verrechnet (jeweils zzgl. 10 % MwSt.):

Künftig werden sowohl der Wasserpreis als auch die Netzgebühr gemäß § 71a Stmk. Gemeindeordnung 1967, LGBl. Nr. 115/1967 idgF. wertgesichert und mit Wirkung vom 1. Jänner jeden Jahres angepasst. Als Grundlage dient der von der Bundesanstalt Statistik Austria verlautbarte Verbraucherpreisindex 2015 (VPI 2015) oder ein an seine Stelle tretender Index im Zeitraum 1. Oktober bis 30. September der Anpassung.

Wasserpreis/Netzgebühr:

Preis für 1 m ³ (= 1.000 l) Wasser	€ 1,45
Mindestabgabenmenge monatlich (wird nur bei einem Wasserverbrauch unter 5 m ³ monatlich in Rechnung gestellt)	€ 7,25
Netzgebühr monatlich (3-5 m ³)	€ 3,44
Netzgebühr monatlich (10 m ³)	€ 5,44
Netzgebühr monatlich (20 m ³)	€ 7,45
Netzgebühr monatlich (80 m ³)	€ 45,84





GU6 WÄHLT 2026 EINEN NEUEN VORSITZ

Erfolgreiche Bilanz

nach den ersten zehn Jahren

vom Redaktionsteam

GU6-Vorsitzender Bgm. Erich Gosch zieht Resümee: Zehn erfolgreiche Jahre regionaler Zusammenarbeit.

Die GU6 – der Gemeindeverbund der sechs süd-westlichen Umlandgemeinden von Graz, bestehend aus Feldkirchen, Kalsdorf, Premstätten, Seiersberg-Pirka, Werndorf und Wundschuh – blickt auf ein Jahrzehnt erfolgreicher Kooperation zurück. Die Region zählt heute über 35.000 Einwohner und ist eine besonders dynamisch wachsende und wirtschaftsstarken Region der Steiermark.

Ziele und Grundidee der GU6

Die GU6 versteht sich als Plattform für gemeinsame Schwerpunktsetzungen in der Region. Im Wesentlichen geht es darum, regionale Entwicklungen mit den Maßnahmen in den einzelnen Gemeinden abzustimmen und dadurch gemeinsame Zielsetzungen zu erreichen. Durch diese enge Zusammenarbeit werden Synergien genutzt und Doppelgleisigkeiten vermieden – zum Vorteil aller Gemeinden und ihrer BewohnerInnen.

Zwei statt einer Periode

Ursprünglich war die Vorsitzführung von Feldkirchens Bürgermeister Erich Gosch nur für eine Periode (5 Jahre) vorgesehen. Die Corona-Pandemie sowie die umfangreichen Arbeiten an der Koralmbahn machten jedoch eine Verlängerung seiner Vorsitzführung notwendig. Nach nunmehr zehn Jahren wird Bilanz gezogen – und diese fällt positiv aus.

Erfolgreiche Projekte über Parteidgrenzen hinweg

Die vergangenen Jahre zeigen eindrucksvoll, dass die GU6 insbesondere durch sachorientierte und parteiunabhängige Zusammenarbeit überzeugt.



Die GU 6-Bürgermeister (v.l.): Werner Baumann (Seiersberg), Alexander Ernst (Werndorf), Manfred Komericky (Kalsodrf), Barbara Walch (Wundschuh), Erich Gosch (Feldkirchen bei Graz), Matthias Pokorn (Premstätten).

Zu den wichtigsten gemeinsamen Erfolgen zählen:

- Ein regional abgestimmtes Radverkehrskonzept, das sichere Verbindungen und nachhaltige Mobilität fördert.
- Koordinierte Verkehrsmaßnahmen während der Koralmbahn-Großbauanstelle, die trotz enormer Herausforderungen geordnet umgesetzt wurden.
- Eine deutliche Verbesserung des öffentlichen Verkehrs mit neuen Buslinien und dichterer Taktung, abgestimmt auf die Bedürfnisse der Bevölkerung.

- Gemeinsame Haltung zur dritten Spur der A9: Alle sechs Bürgermeister unterstützen geschlossen den Ausbau, um die steigenden Ausweichverkehre durch die Ortsgebiete zu reduzieren und die Verkehrssicherheit zu erhöhen.

Neue Obmann-Wahl und positive Zukunftsaussichten

„Im kommenden Jahr wird ein neuer Obmann gewählt. Ich bin überzeugt, dass unsere prosperierende Region im Süden von Graz auch künftig mit einer gemeinsamen Stimme sprechen wird – und dass diese Zusammenarbeit weiterhin spürbare, positive Auswirkungen für alle Bewohnerinnen und Bewohner haben wird“, so GU6-Vorsitzender Bgm. Erich Gosch.



E5 – AUSZEICHNUNGSGALA FÜR STEIRISCHE KLIMABÜNDNIS-GEMEINDEN

Auszeichnung für 30 Jahre als Klimabündnis-Gemeinde

vom Klimabündnis Steiermark

Am 21. Oktober wurde die Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz im Rahmen einer großen Auszeichnungs-Gala in Mürzzuschlag geehrt.

Seit 30 Jahren engagieren sich Aflenz, Dobl-Zwaring, Feldkirchen, Fladnitz an der Teichalm, Frohnlchten, Hausmannstätten, Mürzzuschlag, Seiersberg-Pirka, Straden, Thörl und Trofaiach als Klimabündnis-Gemeinden und sind damit Teil des größten kommunalen Klimaschutzznetzwerks. Für ihre langjährigen Bemühungen im Klimaschutz wurden sie im Rahmen der Auszeichnungsgala in Mürzzuschlag geehrt.

Klimabündnis-Gemeinden gehen mit gutem Beispiel voran und sind zentrale Partner bei der Umsetzung wirksamer Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen. „Klimabündnis-Gemeinden setzen unter dem Motto Global denken, lokal handeln auf lokaler Ebene Klimaschutz-Maßnahmen in vielen



Bereichen um und unterstützen im Rahmen der Klimabündnis-Partnerschaft gleichzeitig indigene Völker im brasilianischen Amazonasgebiet beim Regenwald-Erhalt. In den Gemeinden steckt die Kraft, die Veränderung möglich macht. Wir gratulieren den

elf 30 Jahr Klimabündnis-Gemeinden und bedanken uns für die langjährige Unterstützung.“ so Friedrich Hofer, GF des Klimabündnis Steiermark, der die Urkunden an die Klimabündnis-Jubiläumsgemeinden überreichte.



CITIES

Verpasse keine Veranstaltung mit CITIES.

Frühschoppen, Feuerwehrfest oder Fußballspiel? Du kannst damit zwar nicht auf mehreren Hochzeiten gleichzeitig tanzen, aber du weißt, wann & was in deiner Stadt/Gemeinde los ist.

MEHR INFOS ZU CITIES: WWW.CITIESAPPS.COM



FELDKIRCHNER ADVENTMARKT

Stimmungsvolle Begegnungen im Ortszentrum

vom Redaktionsteam

Seit 30. November und bis inklusive 21. Dezember verwandelt sich der Adolf-Pellischek-Platz in Feldkirchen jeden Sonntag in ein stimmungsvolles Adventdorf. Der Feldkirchner Adventmarkt lädt Einheimische und Gäste ein, die Vorweihnachtszeit in festlicher Atmosphäre zu genießen.

Ein vielfältiges Rahmenprogramm mit Beiträgen von Feldkirchner Künstlerinnen, Künstlern und Schülern sorgt für musikalische und kreative Highlights. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt – zahlreiche Vereine verwöhnen die Besucherinnen und Besucher mit regionalen Schmankerln, heißen Getränken und süßen Köstlichkeiten.

Der Adventmarkt bietet den idealen Ort, um sich mit Freunden, Bekannten und der Familie zu treffen, die besondere Stimmung zu erleben und Teil der lebendigen Dorfgemeinschaft zu sein.

Kommen Sie vorbei, genießen Sie den Duft von Punsch und Keksen, lassen Sie Kinderaugen leuchten und sich von der vorweihnachtlichen Magie in Feldkirchen verzaubern!



„Alles handgemacht“ ... Staunen, Freude und vorweihnachtliche Stimmung beim Feldkirchner Adventmarkt am Adolf-Pellischek-Platz.



Vorstandsmitglied Michael Flecker, 2. Vize-Bgm. David Wilfling, 1. VizeBgm. Christa Modl, Bgm. Erich Gosch und LR Stefan Hermann in entspannter Adventstimmung.



Wo gesungen wird, da lass dich nieder!



BRITISH GARDEN

SHOW GARDEN & SHOP

Di, Mi, Fr 09:00-13:00, 15:00-18:00
Sa 10:00-14:00

Josef-Kölbl-Weg 3
8073 Feldkirchen bei Graz

Gartenwerkzeug
Gartenzubehör
Gewächshäuser
Gartenornamente
Geschenkartikel

www.britishgarden.eu



Feldkirchner Bauernmarkt

**JEDEN FREITAG (AUSSER FEIERTAGE)
VON 13:00 – 17:30 UHR
AM HAUPTPLATZ**

Frisch
Regional
Köstlich



FAMILIE HATZL

STEIRISCHE SPEZIALITÄTEN
RUND UMS SCHWEINEFLEISCH

SORTIMENT: Geselchtes, knusprig gebratenes Brüstel, luftgetrocknete Jausen-Spezialitäten, Würstel, Speck, Lendbratl – in den Wintermonaten Brein- & Blutwurst. Bauernbrot, Weckerl, Germmehlspeisen. Kürbiskernöl, Knabberkerne. Aufschnittplatten und Geschenkkörbe auf Bestellung.

TRUMMER ROSWITHA

AB HERBST: SÜSSE
KÖSTLICHKEITEN
NACH OMAS REZEPTUR & VON
HAND GEFERTIGT

SORTIMENT: Linzerkipferl, Sacherschnitten, Topfenecken, Obstkuchen, Buchteln. Weihnachtskekse auf Bestellung. Je nach Jahreszeit wechselndes Sortiment.

GEMÜSEBAU HAAR

GROSSE REGIONALE
GEMÜSEVIELFALT

SORTIMENT: Saisonales Gemüse, ganzjährige Salatsorten, Erdäpfel, Bohnen, Tomaten, Paprika u.v.m. Im Winter: Sauerkraut.

FAMILIE LACKNER

RIND & STROHSCHWEIN-
PRODUKTE AUS DEM
TIERWOHLSTALL

SORTIMENT: Geselchtes, Speck, Würstel, Wurstwaren, Aufstriche, Leberkäse, Brüstel, Stelzen, Schweinebraten. Bauernbrot, Weckerl, Striezel, Weißbrot, Kürbiskernöl. Jeden 1. Freitag im Monat: Frisches Rindfleisch. Nach Saison: Grillfleisch, Brat-, Brein- & Blutwürste, Osterkrainer, Osterbrot, Faschingskrapfen.

OBSTBAU WEBER

FRUCHTIGE VIELFALT
AUS EGGERSDORF

SORTIMENT: Ganzjährig – diverse Apfelsorten. Saisonale – Erdbeeren, Kirschen, Pfirsiche, Marillen, Zwetschken, Birnen. Säfte und handgemachte Marmeladen.

BIO-WEINGUT SCHÖLZHORN

WEIN & SPIRITUOSEN
AUS LEUTSCHACH

SORTIMENT: Bio-Traubensaft, Bio-Weißweine (Sauvignon blanc, Muskateller, Weißburgunder), Bio-Frizzante, Bio-Wermut, Bio-Traubenmarmelade. Wöchentliche Verkostungen & tagesaktuelle Angebote.

WIR LADEN SIE HERZLICH EIN, DIE
VIELFALT UND QUALITÄT UNSERER
PRODUKTE ZU ENTDECKEN!



Harald Wilfling trat in den verdienten Ruhestand

von Bgm. Erich Gosch

Der September 2025 markierte einen besonderen Meilenstein im Leben von Harald Wilfling – es war sein letzter Arbeitsmonat im Dienste der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz, bevor er in den wohlverdienten Ruhestand trat.

Herr Wilfling, geboren im September 1963, verheiratet, Vater von zwei Kindern und stolzer Großvater eines Enkelkindes, trat am 1. Oktober 2002 seine Tätigkeit als Mitarbeiter im Gemeindebauhof an.

Ob bei Malerarbeiten oder anderen handwerklichen Aufgaben – Herr Wilfling war ein vielseitig einsetzbarer

und geschätzter Mitarbeiter in allen Gemeindeeinrichtungen. Mit großem Verantwortungsbewusstsein und Umsicht führte er seine Arbeiten stets zuverlässig aus und war bei den Kolleginnen und Kollegen aller Abteilungen für seine Hilfsbereitschaft und freundliche Art bekannt.

Nach 23 Dienstjahren dankt die Gemeindevertretung Herrn Wilfling herzlich für seinen langjährigen Einsatz und die hervorragende Arbeit. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihm alles Gute, viel Freude und vor allem Gesundheit für viele erfüllte Jahre im Ruhestand.



Auszeichnung für besondere Verdienste

Frau GR. a. D. Mag.^a Amra Hujdurovic-Serdarevic konnte an der Festsitzung am 11.09.2025 nicht teilnehmen und wurde daher nachträglich am 03.11.2025 von Bürgermeister Erich Gosch für ihre Dienste geehrt.

Gemeindebäuerinnenwahlen 2026

Anfang Jänner 2026 finden die Wahlen der Gemeindebäuerinnen statt – ein bedeutender Moment für alle kammerzugehörigen Bäuerinnen in der Steiermark.

Mit den Wahlen besteht die Möglichkeit für jede einzelne, aktiv zu werden. Nehmen Sie an Ihrer Gemeindeversammlung teil und unterstützen Sie jene Frauen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und sich für die Anliegen der Berufskolleginnen starkzumachen.

Eine Funktionärin in der Bäuerinnenorganisation übernimmt nicht nur organisatorische Aufgaben, sondern sie vertritt auch die Interessen ihrer Kolleginnen und bringt neue Impulse in das Netzwerk ein. Doch das Netzwerk lebt nicht nur von gewählten Vertreterinnen – es lebt von allen engagierten Frauen, die sich mit Ideen und Tatkraft in ihren Gemeinden einbringen. Die Teilnahme an der Gemeindebäuerinnenwahl ist ein erster, wichtiger Schritt. Sie zeigt Zusammenhalt, Engagement und den

Willen, die Zukunft aktiv mitzugestalten. Setzen Sie ein Zeichen – für Ihre Familien, für Ihren Betrieb, für Ihre Berufskolleginnen, für eine starke Gemeinschaft der Bäuerinnen. Die Wahl der Gemeindebäuerinnen für die Gemeinden Dobl-Zwaring, Feldkirchen bei Graz, Kalsdorf bei Graz, Premstätten, Seiersberg-Pirka, Straßgang, Wendorf und Wundschuh findet statt am Mittwoch, 7. Jänner 2026, ab 17.00 Uhr im Gasthaus Haiden, Hauptplatz 11, 8142 Wundschuh.



AUSSCHUSS SOZIALES, GESUNDHEIT & GENERATIONEN

Feldkirchen bewegt, hilft uvm. –

Ausschuss-Rückblick & Ausblick

von GRⁱⁿ Anneliese Kollegger-Steger

Das Jahr 2025 war geprägt von spannenden Vorträgen, Projekten und Initiativen, die unsere Gemeinschaft bereichert haben. Hier ein Überblick über die wichtigsten Punkte und ein Ausblick auf das kommende Jahr:

Vorträge & Workshops

Die Vortragsreihe „Am Puls der Zeit“ bot Themen an wie z. B.

- Unverträglichkeiten – Vortrag von Jasmin Schalar
- Glücklich sein kann man lernen
- ZeithilfsApp – moderne Nachbarschaftshilfe
- Das Kreuz mit dem Kreuz

Für das 1. Halbjahr 2026 sind bereits folgende Termine fixiert – merken Sie sich diese schon mal vor:

- 10.02.2026: Infovortrag von NOWA (18:30 Uhr) mit anschließender Bedarfsabfrage für Workshops. Nowa ist ein gemeinnütziger Verein in Graz, der Weiterbildungen für Frauen und Projekte für mehr Teilhabe von Frauen umsetzt.
- 10.03.2026, 14.04.2026, 12.05.2026: Vorträge von Monika Barth-Golser & Martina Lipovsek
- NOWA-Workshops: KW 24 (08.–12.06.) & KW 27 (29.06.–03.07.)

Projekte & Kooperationen

- „Feldkirchen drückt ...“ – Erste-Hilfe-Schulung mit Defibrillator-Anwendung in Kooperation mit Rotes Kreuz, FF Feldkirchen & Wagnitz, Polizei Feldkirchen
Ort: Bauhof | Verpflegung: Getränke & Würstel
- Einkaufsengel – Unterstützung für Menschen in Not, Bewerbung über soziale Kanäle

Gemeinschaft & Hilfe

Mit „**Feldkirchen hilft**“ wurde eine Spendenaktion ins Leben gerufen. Die Spendenbox steht bei allen Gemeindeveranstaltungen und Vorträgen bereit – jede Unterstützung hilft Menschen aus unserer Mitte. Ein Beispiel: Die Zumba Gruppe spendete für eine Familie aus Feldkirchen, deren Sohn an Leukämie erkrankt ist, und Jungunternehmerin Christina Moitz spendete für die FF Wagnitz, die damit Defibrillatoren anschaffen kann.

Als Ausschussobfrau bedanke ich mich für Ihr reges Interesse und lade Sie ein: Bringen Sie Ihre Ideen ein, melden Sie sich bei mir unter anneliese.k@a1.at oder unter +43 664 66 28849 – gemeinsam gestalten wir Feldkirchen lebendig, hilfsbereit und bewegt!



Das Team des Sozial- und Gesundheits-Ausschusses der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz.



Vortrag „Glücklichsein kann man lernen“.



Das zweite Halbjahr 2025 war geprägt von zahlreichen Vorträgen und Aktionen des Ausschusses für Soziales, Gesundheit & Generationen.

Links oben: Charity Schönheitsmobil.

Unten Mitte: Vortrag „Zeit-Hilfs-App“.

Rechte Spalte: Vortrag „Das Kreuz mit dem Kreuz“.



Der Austria eXtreme ruft – wird 2026 das Jahr der Feldkirchner?

von Maria Schwarz, Präsidentin

Graz/Dachstein. Vom 19. bis 21. Juni 2026 steht die Steiermark ganz im Zeichen des Extremsports: Der Austria eXtreme Triathlon geht bereits zum 11. Mal über die Bühne – und führt von Graz bis zum Dachstein durch einige der schönsten, aber auch härtesten Landschaften Österreichs. Auf die Athletinnen und Athleten warten **3,8 Kilometer Schwimmen** in der Mur, **188 Kilometer auf dem Rad** mit rund 3.800 Höhenmetern, sowie ein abschließender **44-Kilometer-Lauf mit 1.860 Höhenmetern** bis ins alpine Ziel-

gebiet am Dachstein. Noch hat sich kein Feldkirchner an den Start gewagt – doch 2026 könnte das Jahr sein, in dem sich mutige Athletinnen und Athleten aus der Region dieser Herausforderung stellen. Als Team ist der Einstieg perfekt: gemeinsam starten, gemeinsam kämpfen, gemeinsam finishten. Warten wir ab – vielleicht bringt die 11. Auflage den ersten Feldkirchner an den Start!

Infos & Anmeldung: www.autxtri.com





AUSSCHUSS KULTUR & VEREINE

Rückblick auf die Highlights von Juli bis Dezember 2025

von GRⁱⁿ Anneliese Kollegger-Steger

Der Sommer und Herbst 2025 standen in Feldkirchen ganz im Zeichen von Kultur, Begegnung und gelebter Gemeinschaft. Trotz wechselhafter Wetterbedingungen musste dank der Ausweichlocation im Pfarrsaal keine Veranstaltung abgesagt werden – ein starkes Zeichen für Flexibilität und Zusammenhalt.

Kultursommer mit neuen Akzenten

Der Kultursommer überraschte mit spannenden Neuerungen und besonderen Highlights:

- Der Kleinkunstverein begeisterte mit Rhythmic Alchemie im Garten von Angelika Ertl.
- Die Klangwolke hüllte die Steiermark in galaktische Film-musik.
- Bei der Kinder- und Jugenddisco kamen auch die jüngsten Gemeindebürger: innen voll auf ihre Kosten.
- Ein Naturschwerpunkt informierte über Neophyten Bekämpfung und heimische Pflanzenarten in Feldkirchen und der Au. Und die Filmvorführung „Almsommer“ mit Lorenz Scharl, seines Zeichens Feldkirchner, nahm uns mit auf einen Alltag, der alles andere als gewöhnlich ist.

Literarische Genüsse im August

Zwei Abende standen ganz im Zeichen der Literatur:

- Barbara Frischmuth wurde im literatur.cafe geehrt
- Bei der WeinLese wurde aus mehreren Werken rund um das Thema Wein gelesen und ein junger Winzer gab Einblicke in seine Arbeit und lud zur Verkostung ein.

Tradition und Geselligkeit

Bei Woaz & Traktor erfüllte sich für Kinder und Junggebliebene ein Kindheitstraum: Traktor fahren und gemütliches Beisammensein bei Speis und Trank.

Den musikalischen Abschluss des Kultursommers bildete das Vocalensemble SweetSpot aus Graz und Umgebung, das das Publikum restlos begeisterte.

Im September durften wir dann im Gemeindeamt die Fotoausstellung von Franz Grassl eröffnen. Diese Ausstellung ist noch bis auf weiteres zu den Öffnungszeiten des Gemeindeamtes zu besuchen. Lasst euch mitnehmen auf eine Reise vieler Eindrücke und fantastischer Motive.

Gemeinschaft im Fokus

Das Obleute-Treffen aller 58 Feldkirchner Vereine war ein herzliches Dankeschön für das Engagement. Bei Speis und Trank wurden zugleich die Weichen für kommende Ver-

anstaltungen gestellt – allen voran der Wandertag am 26.10.2025, der mit kulinarischen Schmankerln und großartigen Preisen für glückliche Gewinner endete.

Partnerschaft und Ausblick

Ein besonderes Ereignis war der Besuch unserer Partnergemeinde Hennstedt in Norddeutschland gemeinsam mit dem Bürgermeister und dem 15er Steyr Club. Die seit zehn Jahren bestehende Partnerschaft wurde beim Weinfest feierlich erneuert.

Charity-Tanzabend: Feldkirchen zeigt Herz

Zu einem berührenden Höhepunkt im Herbst hat sich eine engagierte Damenrunde zusammengefunden. Mit viel Herzblut luden sie alle tanz- und sportbegeisterten FeldkirchnerInnen zu einem besonderen Nachmittag ein – Bewegung, Musik und Gemeinschaft standen im Mittelpunkt.

Das Besondere: Das Nenngeld dieser Veranstaltung wurde einer Familie in Feldkirchen gespendet, deren Sohn an Leukämie erkrankt ist. Jede Unterstützung hilft, Sorgen und Leid ein wenig zu lindern und zeigt, wie stark unsere Gemeinde zusammenhält. Ein herzliches Dankeschön gilt den InitiatorInnen für diese großartige Charity-Aktion, die nicht nur Freude, sondern auch Hoffnung geschenkt hat.



Das Team des Kultur-Ausschusses freut sich auf ein weiteres Jahr voller Kultur und Gemeinschaft!



Krönender Abschluss: Adventmarkt

Mit starker Beteiligung unserer Vereine wurde der Adventmarkt zum Höhepunkt des Jahres – ein Fest der Tradition, Geselligkeit und des Austauschs. Als Ausschussoberfrau bedanke ich mich herzlich bei allen Vereinen, Unterstützern, Sponsoren sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindestube und des Wirtschaftshofes für die wertschätzende Zusammenarbeit.

Ausblick auf 2026

Die Planung für das erste Halbjahr 2026 ist bereits abgeschlossen. Zwei Highlights seien verraten: Faschingsumzug & Passionsspiele!

Wir freuen uns auf ein weiteres Jahr voller Kultur und Gemeinschaft.



Besuch unserer norddeutschen Partnergemeinde Hennstedt.



KuV-Wandertag



Die Kinder- und Jugenddisco sowie die eindrucksvolle Klangwolke waren ein großer Erfolg.



Sweetspot zeigte Bewegendes ...



Traktor & Woaz ist eine gute Kombination.



Zumba ist der große Hit!





Neue Aktionen, laufende Veranstaltungen und **Neues vom Feldkirchner Biotop**

von GRⁱⁿ Helene Ruhmer

Mit der Aktion „Tschick hinein, Umwelt rein“ hat die Ausgabe von eigenen Taschenaschenbechern gestartet.

Achtlos weggeworfene Zigarettenstummel sind schädlich für unsere Umwelt.

- Filter bestehen aus Kunststoff (Celluloseacetat) und brauchen 10–15 Jahre, bis sie sich zersetzen.
- Beim Zersetzen lösen sich Giftstoffe wie Nikotin, Schwermetalle und Teer, die ins Wasser und in den Boden gelangen.



Bgm. Erich Gosch und die Gemeinderäte Helene Ruhmer und Johann Rossmann bei der Ausgabe der Taschenaschenbecher.

- Schon ein einziger Zigarettenstummel kann 40–60 Liter Wasser belasten.
- Tiere, die Stummel fressen, können daran sterben.

In letzter Zeit ist leider wieder eine Zunahme von achtlos weggeworfenen Zigarettenstummeln, vor allem auf öffentlichen Parkplätzen, aber auch an anderen Orten, zu beobachten. Daher wollen wir mit der Ausgabe von Taschenaschenbechern auf die richtige Entsorgung aufmerksam machen:

- Zigarettenstummel immer in öffentliche Aschenbecher oder Mülleimer werfen.
- Wenn man draußen raucht: Taschenaschenbecher benutzen.
- Keine Stummel in Gullys oder auf den Boden werfen.



Machen Sie mit und holen Sie sich ihren Taschenaschenbecher entweder im Gemeindeamt oder bei einer der nächsten Veranstaltungen!

Mehr Bäume für Feldkirchen – unsere Obstbaumaktion war ein voller Erfolg

Ein toller Erfolg war die Obstbaumaktion 2025. Mehr als 80 Bäume wurden in Feldkirchen ausgepflanzt.

Die Abwicklung der Obstbaumaktion erfolgte in Zusammenarbeit mit der Obstbaumschule Hubmann. Danke allen, die sich beteiligt haben und mehr Natur in ihren Garten bringen. Eine Fortsetzung der Aktion ist auch für 2026 geplant.



GK Helga Pongratz und Kathi Hubmann bei der Baumausgabe.



10. Feldkirchner Kleidertausch – im Rahmen des ReUse Herbstes Steiermark

Seit dem Jahr 2021 gibt es den Kleidertausch in Feldkirchen. Die zehnte Auflage zeigt, dass der Feldkirchner Kleidertausch zu einer echten Großveranstaltung geworden ist. Der Andrang war enorm und die Helferinnen und Helfer hatten mit Sortieren und Ordnen der Kleidung alle Hände voll zu tun.

Der diesjährige Kleidertausch wurde im Rahmen des Re-Use-Herbstes Steiermark durchgeführt. Es gab zusätzlich zum Thema einen Infostand des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung. Am Glücksrad konnte das Wissen rund um Abfalltrennung und Re-Use unter Beweis gestellt werden. Außerdem erhielten die Besucherinnen und Besucher Re-Use-Taschen, die gleich zum Nachhause tragen der Kleidung Verwendung fanden.

Feldkirchner Repaircafe – 65 Reparaturversuche wurden gemeinsam unternommen.

Gleichzeitig mit dem Kleidertausch fand auch diesmal das Repaircafe statt. Das Repaircafe ist, mit fünf Terminen in diesem Jahr, inzwischen schon zu einer fixen Institution in Feldkirchen geworden.

Auch das Helferteam hat Zuwachs bekommen und besteht mittlerweile aus zwölf reparaturbegeisterten Personen. Im Jahr 2025 wurden insgesamt 65 Reparaturversuche unternommen. Die Art der Geräte, die zum Repaircafe gebracht werden, ist in der nachfolgenden Tabelle aufgelistet.

Das Resümee unserer Repaircafes ist wirklich sehr erfreulich, denn von den genannten 65 Reparaturversuchen waren 36 erfolgreich. Sieben Geräte konnten verbessert oder teilweise repariert werden, für vier Geräte war ein Ersatzteil notwendig und bei 18 Geräten gab es leider keinen Erfolg.

Reparaturversuche gesamt:	65
davon	
Beleuchtung	7
Computer, IT, Drucker	3
Fahrräder	7
Gartengeräte	6



Danke dem großen Helferinnenteam des 10. Feldkirchner Kleidertauschs.



Abfallberaterin Christiana Meßner mit Informationen zur richtigen Abfalltrennung.



Ein Teil des ehrenamtlichen Repaircafeteams.

Haushaltsgeräte	18
Kaffeemaschinen	8
Nähmaschinen	5
Unterhaltungselektronik	8
Sonstiges	3

An dieser Stelle ein herzliches Danke dem gesamten ehrenamtlichen Repaircafe-Team, bestehend aus Heimo Hartlieb, Hermann Frühwirth, Reinhard Kopka, Wolfgang Dokonal, Christian Pomberger, Martin Ruhmer, Martin Stocker, Michaela Hartlieb und Magarethe Rössl. Auch 2026 wird es die Fortsetzung des Repaircafes mit verschiedenen Schwerpunkten geben – über die nächsten Termine wird zeitgerecht informiert.

Falls Sie selbst reparaturbegeistert sind und aktiv werden wollen, so melden sie sich gerne im Gemeindeamt und machen Sie mit.

Hilfe für Fledermäuse: Bau von Fledermausquartieren

Mehr als 60 Personen, darunter viele Familien, waren der Einladung zum Workshop des Müll-, Umwelt- und Energieeffizienzausschusses in die Räumlichkeiten der Feuerwehr Wagnitz gefolgt (siehe Titelbild).

Gemeinsam mit Guggis Naturwerkstatt wurden an diesem Vormittag von Jung und Alt Fledermausquartiere gebaut. Außerdem gab es viel Wissenswertes vom Steiermärkischen Berg- und Naturwächter Konrad Guggi zu erfahren. So haben Fledermäuse eine riesige Bedeutung für unser Ökosystem, da sie beispielsweise dämmerungs- und nachtaktive Insekten fressen.

Danke allen die dabei waren und mit ihrem Fledermausquartier daheim einen Beitrag für den Naturschutz leisten, danke Konrad Guggi für die Abhaltung des Workshops und ein großes Danke



BERICHT AUS DEM MÜLL-, UMWELT- UND ENERGIEEFFIZIENZAUSSCHUSS (FORTSETZUNG)

auch der Feuerwehr Wagnitz für die Unterstützung und die Räumlichkeiten.

Neues vom Feldkirchner Biotop – DANKE den ehrenamtlichen Betreuern



Die von Klaus Kastl gestaltete Tafel am Biotop.

Anfang des heurigen Jahres übernahm Klaus Kastl die ehrenamtliche Betreuung des Feldkirchner Biotops von Herbert Paukert, der sich in den letzten Jahren um die Pflege des Biotops gekümmert hat.

An dieser Stelle gilt es zum einen, Herbert Paukert Danke zu sagen. Herbert hat sich in den letzten Jahren mit viel Engagement um das Biotop gekümmert, die Wege ausgemäht, Holzbänke und Fahrradabsteller gefertigt, sodass Besucher gerne am Biotop verweilen konnten. Gleichzeitig hat er nun aber auch dafür gesorgt, dass mit Klaus Kastl ein engagierter Nachfolger gefunden wurde, der die Betreuung 2025 übernommen hat. Anfang September wurde von Klaus Kastl bereits ein neues Projekt umgesetzt. Er gestaltete eine Tafel mit Vogelportraits. Diese befindet sich gleich in der Nähe der Sitzgruppe im Biotop.

Zwei Schilder bieten allgemeine Informationen zum Vorhaben sowie Quellenangaben und Literaturhinweise. Insgesamt 42 Vogelarten werden mit einigen Eckdaten vorgestellt, ua. auch mit Hinweisen, zu welcher Jahreszeit und wie häufig die jeweilige Art im Gebiet der Wagnitzer Au bis zur Mur angetroffen werden kann. Umfangreichere Informationen zu den meisten dargestellten Vogelarten können über einen QR-Code von der Homepage von „Birdlife Österreich“ heruntergeladen werden.



Herbert Paukert mit Bürgermeister Erich Gosch bei Arbeiten am Biotop.

Europäische Mobilitätswoche

Diese europäische Initiative und findet jedes Jahr vom 16. bis 22. September statt. Die Woche bietet vor allem Städten und Gemeinden die Chance, klimafreundliche und zukunftsweisende Mobilität vor Ort sichtbar zu machen und dafür zu begeistern. Und Begeisterung fängt schon bei den Jüngsten an, daher haben wir in der Mobilitätswoche Feldkirchen aufblühen lassen. Denn Straßenraum ist mehr als nur Verkehrsfläche für Autos – er ist Lebensraum für uns alle und soll ein sicherer Schulweg für unsere Kinder sein.

Um genau darauf aufmerksam zu machen, wurden im Rahmen der Europäi-

schen Mobilitätswoche der graue Beton und Asphalt in bunte Kunstwerke verwandelt. Mit Malereien von Blumen, Wiesen, Bäumen, Tieren und Teichen wurden die Straßenflächen von den Kindern des Schülerhorts und des Kindergarten Wagnitzstraße geschmückt und zum Leben erweckt.

Auch für unsere Radfahrerinnen und Radfahrer gab es am Aktionstag die Möglichkeit, ihr Rad gratis mit der Fahrradwaschanlage waschen zu lassen und einen Sicherheitscheck sowie ein gratis Radlservice durchführen zu lassen. Außerdem gab es Informationen rund ums Radfahren von ARGUS Radlobby Steiermark.





Sammelheld:innen

Gemeinsam machen wir einen Unterschied

Initiative ÖSTERREICH SAMMELT

Warum sammeln und trennen Menschen in ganz Österreich ihre Verpackungen? Eine Umfrage der Initiative ÖSTERREICH SAMMELT zeigt: Die Gründe sind so vielfältig wie die Menschen in Österreich selbst – aber eines zeigt sich deutlich: Es gibt viele gute Gründe zum Sammeln. Und jeder einzelne davon macht einen Unterschied.

Werde auch du Sammelheld:in!

Unsere Mission:

Mit deiner Hilfe werden Verpackungen aus Papier, Glas, Metall und Kunststoff zu wertvollen Rohstoffen. Gemeinsam sorgen wir für eine saubere Umwelt und schonen unsere Ressourcen. Denn eine sorgfältige Verpackungssammlung sichert Rohstoffe für morgen, stärkt die Kreislaufwirtschaft und macht Österreich nachhaltiger. Jeder kleine Schritt bewirkt Großes und fühlt sich dabei auch noch richtig gut an.

Unser Ziel:

Mehr Bewusstsein. Mehr Beteiligung. Mehr Recycling.

Wir brauchen euch alle, denn jede richtig getrennte Verpackung leistet einen wertvollen Beitrag. Ob du die Umwelt schützen, ein Vorbild sein oder einfach das Richtige tun willst – jeder Grund zum Sammeln ist ein guter Grund.

Gemeinsam sorgen wir dafür, dass Verpackungen im Kreislauf gehalten werden – für eine saubere, nachhaltige und lebenswerte Zukunft in ganz Österreich.

**ICH SAMMELLE,
WEIL ICH GERNE EIN
VORBILD BIN.
BIANCA**

Jeder Grund zum Sammeln ist ein guter Grund.
Ob für die Umwelt, deine Familie oder deine Region – gemeinsam schaffen wir Großes.
Werde auch du Sammelheld:in!

oesterreich-sammelt.at

ÖSTERREICH SAMMELT



LEICHT- UND METALL-VERPACKUNGEN

Danke!



BUNTLGLAS

Bitte nur Glasverpackungen sammeln.

Danke!



WEISSGLAS

Bitte nur Glasverpackungen sammeln.

Danke!



ALTPAPIER KARTON

Bitte keine Luft sammeln.

Danke!



AUFBRUCH INS NEUE ÖFFI-ZEITALTER

Die Koralm bahn bringt's! Die Eröffnung der Koralm bahn bringt auch in den Regionen Graz Umgebung und Leibnitz viel Neues.

Schneller. Öfter. Steiermark.

Mit diesen Schlagworten geht am 14. Dezember 2025 die Koralm bahn zwischen Graz und Klagenfurt in Betrieb. Dadurch eröffnen sich einerseits zahlreiche neue Reisemöglichkeiten, andererseits hat die Koralm bahn aber auch umfangreiche Auswirkungen auf den Bahn- und Busverkehr in vielen anderen Regionen der Steiermark – so auch auf die Regionen Graz-Umgebung und Leibnitz.

Neues im Fernverkehr

In Graz wird ein Fernverkehrsknoten zur vollen und zur halben Stunde geschaffen. So gibt es täglich einen durchgehenden Railjet-Stundentakt von Graz nach Wien bzw. Klagenfurt und Villach. Die Fahrzeit zwischen Graz und Klagenfurt startet ab 41 Minuten. Weitere Stopps in der Steiermark gibt es in Mürzzuschlag, Kapfenberg, Bruck/Mur und Weststeiermark. Alle zwei Stunden fährt ein Zug vom/zum Flughafen Wien bzw. von Villach weiter nach Salzburg. Zusätzlich gibt es täglich einen Stundentakt mit Lücken von/nach Wien bzw. Villach als beschleunigter Railjet-Xpress. Dieser hält in der Steiermark nur in Bruck/Mur und Graz. Zudem gibt es Durchbindungen von/nach Berlin,



Foto: Tom Jannic

Der Fernverkehrsknoten Graz sorgt auch in den Regionen Graz-Umgebung und Leibnitz für neue Möglichkeiten im Bahnverkehr – sowohl bei der S-Bahn als auch im Fernverkehr

Praha, Przemysl, Venezia, Ljubljana, Zagreb und Trieste. Zwei Fernverkehrszüge pro Stunde verkehren zwischen Wien und Graz, mit Lücken am Vormittag bzw. zu Mittag. Täglich gibt es einen Interregio-Stundentakt zwischen Graz und Maribor mit Fahrzeit unter einer Stunde. Von Graz nach Salzburg fährt man neu via Koralm bahn und Tauernstrecke alle zwei Stunden umsteigefrei. Der Fahrzeitgewinn beträgt rund 10 Minuten. Alle zwei Stunden gibt es Verbindungen in den Relationen Graz – Linz bzw. Graz – Schladming – Innsbruck, sowie einen neuen zweistündlichen Interregio-Halt in Frohnleiten.

Neues bei der S-Bahn

Aus der bisherigen S-Bahn-Linie S5 (Spielfeld-Straß – Leibnitz – Graz) und

der S1 (Graz – Bruck/Mur) sowie der S9 (Bruck/Mur – Mürzzuschlag) wird die neue, durchgehende S1 von Spielfeld-Straß über Leibnitz und Graz nach Mürzzuschlag, die umsteigefreie Mobilität auf der Nord-Süd-Achse durch Graz ermöglicht. Die Linie fährt täglich im Halbstundentakt zwischen Graz und Frohnleiten, zur Hauptverkehrszeit halbstündlich nach Bruck/Mur bzw. täglich im Stundentakt zwischen Graz und Bruck/Mur. Die Züge verkehren ohne Umsteigen weiter nach Mürzzuschlag bzw. Leibnitz. Zusätzlich werden weitere REX-Züge von/nach Mürzzuschlag und Schladming angeboten.

Die neue S1 fährt täglich im Halbstundentakt zwischen Graz und Leibnitz. Montag bis Freitag gibt es zur Hauptverkehrszeit zusätzliche Züge zwischen Werndorf und Graz. Die Radkersburger Bahn S51 wird an den Fernverkehr in Spielfeld-Straß angebunden.

Ab 14. Dezember

Der Fahrplanwechsel erfolgt am 14. Dezember 2025.

**SCHNEELLER,
ÖFTER,
STEIERMARK.
DIE KORALMBAHN BRINGT'S**



Alle Verbindungen in der Bus-Bahn-Bim-App

Weiterführende Informationen

BusBahnBim-App

Alle Verbindungen mit Bus, Bahn und Bim in der Steiermark und in ganz Österreich. Erhältlich als kostenlose App (Stores von Google und Apple).

ServiceCenter der VerbundLinie

Tel.: 050/678910 Mo - Fr 8 bis 18 Uhr

www.verbundlinie.at



**S-Bahn RegioBahn
RegioBus Steiermark**

VERBUND LINIE



Neue Regelung für den **Grünschnittplatz**

von GRⁱⁿ Helene Ruhmer

Aufgrund der zunehmenden Inanspruchnahme des Grünschnittplatzes und der damit verbundenen hohen Entsorgungsmengen wird ab Jänner 2026 eine Neuregelung der Benutzungsordnung notwendig.

Im Jahr 2024 betrug die zu entsorgende Menge an Grünschnitt 207,46 Kilogramm pro Einwohner, der Durchschnitt im Bezirk Graz Umgebung liegt bei 64,77 Kilogramm pro Einwohner (Quelle Abfallbilanz des Abfallwirtschaftsverbandes Graz Umgebung). Die überdurchschnittlich hohe Menge führt zu hohen Entsorgungskosten.

Eine Auswertung der Einfahrten zeigt, dass die Einfahrtsfrequenzen pro Karte sehr stark variieren, sie reichen von einer Einfahrt pro Quartal bis zum Extremfall von 70 Einfahrten pro Quartal.

Daher wird eine Neuorganisation der Benutzungsordnung notwendig. Um den größten Teil der Einfahrten und somit auch die Entsorgung von haushaltsüblichen Mengen weiterhin gratis anbieten zu können und für einen Ausgleich zu sorgen, wird zukünftig ab der sechsten Einfahrt pro Quartal eine Verrechnung erfolgen.

Das heißt fünf Einfahrten pro Quartal bleiben weiterhin für jeden Haushalt kostenlos. Für darüber hinausgehende Einfahrten muss eine Gebühr von € 25 pro Einfahrt erhoben werden. Außerdem werden zukünftig für die Entsorgung von Rasenschnitt, falls dieser entsorgt werden soll, Grünschnittsäcke zum Preis von € 4,50 angeboten.

Diese können bei Bedarf über das Gemeindeamt bezogen werden und wer-

den an den Tagen der Biotonnenentlehrung vor den Grundstücken abgeholt. Denken Sie beim Rasenmähen auch verstärkt an die eigene Nutzung des wertvollen Materials als Mulchmaterial oder als Kompostmaterial für den eigenen Garten. Dazu wird es im Frühjahr verstärkt Informationen geben.

Für weitere Informationen rund um die Neuregelung beachten Sie bitte die gesonderte Aussendung und die Benutzungsordnung auf der Homepage der Marktgemeinde Feldkirchen.

Wir bitten Sie jetzt schon um Ihre Unterstützung und um Einhaltung der neugeregelten Benutzungsordnung und danken für Ihr Verständnis für die notwendigen Maßnahmen.



Christbaum-sammelplätze:

- *Mühlweg 30*
- *Trattenstraße Dreispitz*
- *Schindlerstraße*
- *Kulmstraße ASZ*
- *Grünschnittsammelplatz*
- *Josef-Gschanes-Straße (Müllplatz)*
- *Thalerhofstraße auf Höhe Haus Nr. 40*
- *myfitness Feldkirchen*



STATISTIK AUSTRIA

Wie geht's uns in Österreich?

Erhebung zu Arbeit, Familie, Wohnen und Lebensbedingungen startet.

Das Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung hat Statistik Austria beauftragt, die Erhebung Wie geht's uns in Österreich jährlich durchzuführen. Das Forschungsprojekt liefert aktuelle und repräsentative Daten zu den Lebensbedingungen und zu den Einstellungen der Menschen, die in Österreichs Haushalten leben. Diese Informationen sollen in anonymisierter Form von der wissenschaftlichen Forschung genutzt werden und politischen Entscheidungen als Grundlage dienen.

Was ist Wie geht's uns in Österreich?

Ab Oktober 2025 werden 11 500 Haushalte zur Teilnahme eingeladen. Danach findet diese Erhebung jährlich statt, um auch Veränderungen messen zu können. Erfasst wird, wie Menschen in Österreich leben und arbeiten. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit und Einstellungen. Die Daten zeigen zum Beispiel, wie erschöpft Erwerbstätige nach der Arbeit sind oder wie hoch die Belastung durch steigende Mieten ist. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön oder die Möglichkeit, ein Naturschutzprojekt zu unterstützen.

 **HERESCHWERKE**



Wir suchen

Lehrlinge Elektrotechnik & Konstruktion

Elektrotechnik: Modul Gebäude- & Elektrotechnik, Lehrlingsbruttoeinkommen im 1. LJ: EUR 967,42/Monat zzgl. Zulagen

Konstruktion: Schwerpunkt Elektrotechnik, Lehrlingsbruttoeinkommen im 1. LJ: EUR 915,52/Monat

Join our **people on power**

Hereschwerke GmbH
Franz-Heresch-Str. 2
8410 Wildon
www.hereschwerke.com

Warum ist Wie geht's uns in Österreich so wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der ÖsterreicherInnen ist, wie viele Menschen in Single-Haushalten leben oder arbeitslos sind, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien nutzen diese Statistiken und informieren so über die Situation der Menschen in Österreich. Auch EntscheidungsträgerInnen und Interessensverbände greifen auf diese Daten zurück.

Wer kann teilnehmen?

Statistik Austria wählt Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus und schickt ihnen einen Einladungsbrief zu. Alle Haushaltsmitglieder ab 15 Jahren geben für sich selbst Auskunft, für Kinder gibt es einen eigenen Kinderfragebogen. Ein Teil der Haushalte wird persönlich befragt, der andere Teil kann online teilnehmen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/wie-gehts-uns
wie-gehts-uns@statistik.gv.at
 +43 1 711 28-8965 (Montag–Freitag, 9:00–15:00, werktags)

AWV GRAZ-UMGEBUNG

Super-Mülli hört es rascheln



???

Hast Du Dich auch schon mal mit einem Stück Abfall in der Hand gefragt: „**Darf das zum Altpapier?**“ Mit diesen **10 Dingen** tun sich viele schwer!

Getränkekartons (Tetra Paks)	Gelber Sack / Gelbe Tonne
Chipsdosen	Gelber Sack / Gelbe Tonne
Pizzakartons sauber	Altpapier
Backshop-Sackerl mit Fenster	Altpapier
Kuverts mit Fenster	Altpapier
Papier-Servietten	Restmüll
Pizzakartons stark verschmutzt	Restmüll
Fotos und Negative	Restmüll
Papier-Taschentücher	Restmüll
Küchenrolle	Restmüll



Kartons bitte falten vorm Entsorgen, so hat in der Tonne viel mehr Platz!



Im Blickpunkt

Sehen und gesehen werden! Die Dämmerung in der Winterszeit hat ihre Tücken!

Ab 17.00 Uhr ist es dunkel. Zu dieser Zeit sind noch viele Menschen auf der Straße – Kinder, die von Freizeitaktivitäten nach Hause gehen, Menschen, die ihre Einkäufe noch erledigen und vor allem viele Berufstätige, die auf dem Heimweg sind. Sie alle müssen gut sichtbar sein!

Eine aktuelle ÖAMTC-Beobachtung zeigt, dass 71 Prozent der Fußgänger in der Dunkelheit kaum sichtbar sind. Nur neun Prozent der Fußgänger tragen gut sichtbare Kleidung. Jeder vierte Rad- oder E-Scooter-Fahrende ist ohne Licht unterwegs. Das erhöht das Unfallrisiko enorm. In den Wintermonaten ereignet sich jeder zweite Unfall in der Dämmerung oder in der Dunkelheit. Dies sollte Anlass genug sein, rechtzeitig auf die eigene Sichtbarkeit zu achten und somit wesentlich zur Verkehrssicherheit beizutragen.

Einige Hinweise, wie Sie sich schützen können:

- ✓ Reflektierende oder helle Winterjacken machen Sie sichtbar. Unterschätzen Sie nicht, wie unsichtbar Sie mit dunkler Kleidung sind.
- ✓ Verwenden Sie Reflektorenstreifen auf den Armen, am Rücken, auf den Taschen. Diese sind im Handel erhältlich.
- ✓ Fahren Sie ausschließlich mit Vorder- und Rücklicht auf dem Fahrrad und E-Scooter. Sie müssen von weitem erkennbar sein!
- ✓ Achten Sie besonders beim Überqueren der Straße auf Ihre Sichtbarkeit! Besonders in den Wintermonaten verlängert sich bei Nässe der Bremsweg der Fahrzeuge.
- ✓ Versetzen Sie sich in die Lage des anderen Verkehrsteilnehmers, der Sie möglicherweise nicht sehen kann! Was würden Sie dann tun?

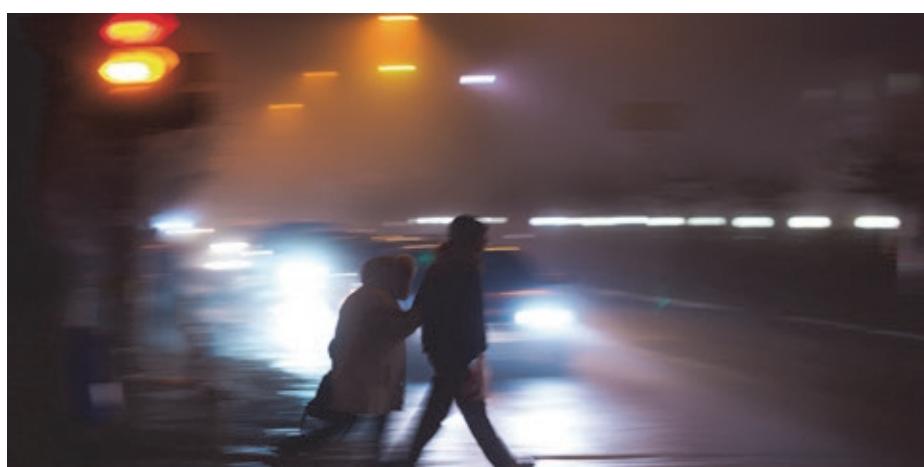
Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass helle Kleidung bereits bei Dämmerung bis zu 5mal früher erkannt wird als dunkle Kleidung.
- ✓ ... dass Reflektoren die Sichtbarkeit von etwa 25 Meter auf bis zu 160 Meter erhöhen können.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Aktionstheater in Volksschulen zum Thema Augen auf die Straße

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Das Land
Steiermark
→ Verkehr



GEMEINDEBÜCHEREI FELDKIRCHEN BEI GRAZ

Eine hochinteressante Lesung sowie Besuch aus dem Pfarrkindergarten

von Susanne Spiegl

Liebe Leserinnen und Leser!

Das Team der Gemeindebücherei wünscht allen unseren Leserinnen und Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr 2026. Zuvor jedoch dürfen wir Ihnen noch von zwei literarischen Veranstaltungen im Oktober aus unserer Bibliothek berichten:

Die Lesung von Herrn Hans Jürgen Weitschacher am 11. Oktober war ein voller Erfolg. Trotz seiner Sehschwäche konnte der Autor mithilfe einer Vorrichtung die Lesung selbst vornehmen. Auch die große Schrift, in seinem Roman „Feuer und Wasser“ kommt nicht nur ihm, sondern allen Lesern zugute. Frau Eva-Maria Gosch interviewte den Vortragenden noch vor der Veranstaltung. Dadurch konnten die zahlreichen Besucher schon wichtige Erkenntnisse und Zusammenhänge gewinnen. So macht das Zuhören doppelten Spaß. In der Pause wurde bei Getränken und Gesprächen auch die Möglichkeit geboten, diesen Roman käuflich zu erwerben. Wir, als Bibliothek, bekamen ein Exemplar geschenkt. Vielen herzlichen Dank an dieser Stelle nochmals an Herrn Hans Jürgen Weitschacher. Dieses Exemplar können Sie nun zu unseren Öffnungszeiten ausborgen:

Wir haben jeden Montag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr und jeden Freitag von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr an Schultagen für Sie geöffnet. Sie finden uns im Gemeindeamt im 1. Stock links, gleich hinter dem Trauungssaal.

Kindergartenkinder lauschen dem Kamishibai

Im Zusammenhang mit der Veranstaltung „Österreich liest“ besuchten am 23. und 24. Oktober mehr als 40 Kinder des Pfarrkindergartens unsere Bücherei. Sie erlebten in einer entspannten Atmosphäre eine kleine Aufführung mit dem Kamishibai. Dabei handelt es sich um ein japanisches Erzähltheater, bei dem Bilder nacheinander präsentiert werden, um eine Geschichte zu erzählen.

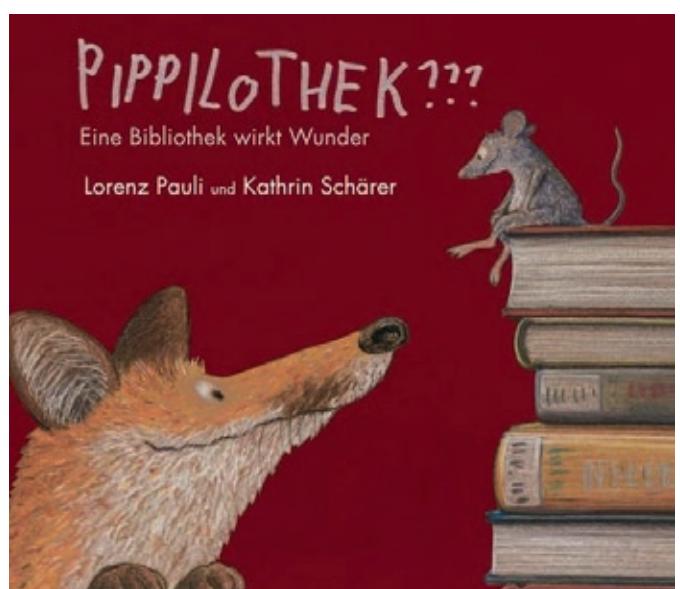
Der Titel der Geschichte lautete: „Pippilotheke??? Eine Bibliothek wirkt Wunder“ von Lorenz Pauli und Kathrin Schärer. Die Kinder waren mit voller Begeisterung dabei und erzählten auch eifrig von ihren Erfahrungen.

Wir freuen uns jedenfalls auch weiterhin auf viele große und kleine Besucher in unserer Bibliothek und wünschen Ihnen bis dahin alles Gute.

Für das Bibliotheksteam
Susanne Spiegl



V.l.: Irmgard Schweinzer, Anni Perstling, Gerhard Schrempf, Bibliothekarin Susanne Spiegl und der Autor Hans Jürgen Weitschacher.



Über 40 Kinder des Pfarrkindergartens Feldkirchen lauschten einer Aufführung von „Pippilotheke???“ im japanischen Kamishibai-Erzähltheater.



JOHANNES APOTHEKE FELDKIRCHEN

Besonders im Winter: Achten Sie auf Ihr Vitamin D

vom Team der Johannes Apotheke

Ob für ein funktionierendes Immunsystem, den Knochenaufbau unseres Körpers oder bei saisonalen Stimmungsschwankungen: Vitamin D beeinflusst unterschiedlichste körperliche Prozesse.

Unser Körper ist grundsätzlich in der Lage, Vitamin D selbstständig zu bilden. Dafür benötigt er allerdings ausreichend Sonne. Während im Sommer ein 15-Minütiges Sonnenbad ausreicht um mehrere tausend IE (internationale Einheiten) Vitamin D zu produzieren, ist in den Wintermonaten die Anzahl an Sonnenstunden weitaus geringer. Auch wird unsere Haut aufgrund der Kleidung seltener der benötigten UV-B-Strahlung ausgesetzt. Folglich sinkt die Vitamin D Produktion.

Zudem gibt es spezielle Personengruppen, die ein erhöhtes Risiko für eine Vitamin-D-Unterversorgung aufweisen. Dazu gehören beispielsweise ältere Menschen, Personen die sich kaum oder nur mit gänzlich bedecktem Körper in der Sonne aufhalten, sowie Menschen mit

dunkler Hautfarbe. Laut der Deutschen Gesellschaft für Ernährung liegt der tägliche Bedarf an Vitamin D im Alter zwischen 15 und 65 Jahren bei 800 IE pro Tag. Dieser Wert bezieht sich allerdings nur auf Personen mit fehlender Eigenproduktion. Möchte man einem Mangel vorbeugen, so wird empfohlen, sich auch im Winter viel im Freien aufzuhalten und über eine ausgewogene Ernährung (z.B. durch fetten Seefisch, diverse Speisepilze oder Eier) Vitamin-D zuzuführen. Weiters kann der Vitamin-D Spiegel bei nachgewiesenem Mangel durch Tropfen oder Tabletten auf sein Soll-Niveau angehoben werden.

Weihnachten, Kekse und der Langzeitzucker – ein süßes Thema mit ernster Seite

Beim Duft von Vanillekipferln und Lebkuchen ist es oft schwer, den süßen Versuchungen zu widerstehen. Gerade in dieser Zeit sollte man seinen Blutzuckerspiegel im Auge behalten, das gilt besonders für Personen mit Risikofaktoren für eine Diabetes-Erkrankung (Übergewicht, Herz-Kreislauferkrankungen). Der so-

genannte Langzeitzuckerwert (HbA1c) zeigt, wie hoch der durchschnittliche Blutzuckerspiegel der letzten 8 bis 12 Wochen war. Im Gegensatz zur normalen Blutzuckermessung, die nur den momentanen Wert angibt, liefert der HbA1c ein langfristiges Bild über den Zuckerstoffwechsel. Eine Messung muss außerdem nicht nüchtern erfolgen. Da fast jede zehnte Person in Österreich bereits an Diabetes erkrankt ist und viele noch gar nichts davon wissen, ist die Früherkennung besonders wichtig. Eine einfache HbA1c-Messung kann helfen, Risiken frühzeitig zu erkennen – lange bevor Beschwerden auftreten. So kann rechtzeitig gegesteuert werden, um Folgeerkrankungen wie Herz-Kreislauf-, Nieren- oder Nervenschäden zu vermeiden.

Wollen auch Sie wissen, wie es um Ihren Vitamin-D-Spiegel und um Ihren Langzeit-Zuckerwert steht, dann nutzen Sie unser aktuelles Testangebot! Terminbuchung unter: www.sicherversorgt.at/steiermark

**JOHANNES
APOTHEKE** Feldkirchen

Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr
durchgehend geöffnet
Samstag 8 bis 12 Uhr

8073 Feldkirchen, Triester Straße 32,
Tel. (0 316) 29 22 87, Fax: DW 4.
www.apotheke-feldkirchen.at

Fragen Sie uns - wir informieren gerne!
Fragen Sie nach Ihrem Stammkundenvorteil! Sie bekommen bis zu fünf Prozent Ihrer Privateinkäufe rückerstattet.

Jetzt Testen lassen

VITAMIN D & LANGZEIT-ZUCKER

ab sofort in Ihrer Johannes Apotheke

AKTIONSPREIS
15€
statt 25,90€
bis 31.01.2026

hier gleich Termin buchen



Der Bürgermeister gratulierte ...



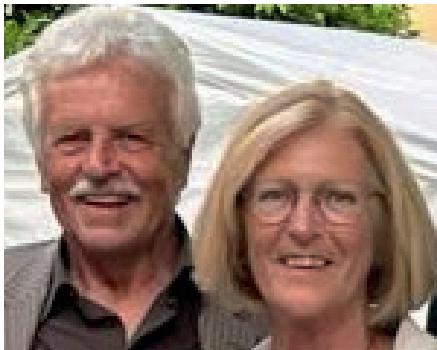
Rotmann Alberta Anna
80. Geburtstag am 10.10.2025



Samida Theresia & Rudolf
65. Hochzeitstag am 17.09.2025



Platzer Margareta & Franz
65. Hochzeitstag am 17.09.2025



Wagner Christine & Josef
50. Hochzeitstag am 06.09.2025



Rupp Heidemarie & Alfons
50. Hochzeitstag am 13.09.2025

Pugl Ulricke & Ernst
50. Hochzeitstag
am 20.09.2025

Pilz Grete
80. Geburtstag
am 11.08.2025

**Wir schauen hin.
Wir hören zu.
Lass uns
reden!**



Seit 30 Jahren für
Betroffene von Gewalt da.
**Gewaltschutz
Zentrum**
Steiermark

Ihre spezialisierte
Opferschutzeinrichtung.



Bundesministerium
Frauen, Wissenschaft
und Forschung

Bundesministerium
Innen



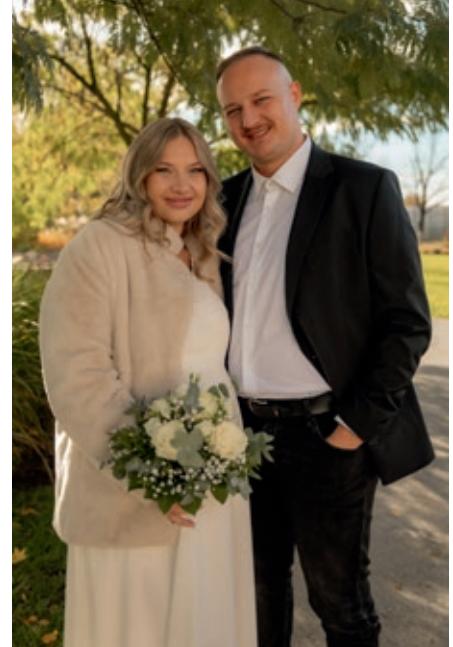
Eheschließungen:



**Bianca Herzl &
Michael Maninger**
8.10.2025



**Jasmin Melanie Schreiber
& Patrick Köck**
17.10.2025



**Lena Grill &
Stefan Batljan**
25.10.2025



**Deidre Doreen Ljubi &
Mag. Michael Modl**
19.09.2025



**Gabriela Streiling &
Johann Schwaiger**
10.10.2025



Das Licht der Welt erblickt haben

Bilić Emili	31.07.2025
Brüder Hendrik Oscar	22.08.2025
Smecicaş Eva-Maria	04.09.2025
Osmanović Amar	29.08.2025
Done Miryam-luliana	07.09.2025
Knežević-Kršikapa Noah-Nikola	09.09.2025
Knežević-Kršikapa Emma	09.09.2025
Berger Finn	12.09.2025
Petrović Leo Mato	16.09.2025
Dragoş Ryan	22.09.2025
lbel Antonia	24.09.2025
Tomšić Marko	26.09.2025
Strohmeier Juliette	02.10.2025
Arivuković Andrej	09.10.2025
Preißler Raphael	16.10.2025
Peran Rosalija	17.10.2025

Mörth Stella	17.10.2025
Gößler Johannes	22.10.2025
Weiß Emilia Marie	26.10.2025
Vilić Majra	09.11.2025

Wir begrüßen unsere jüngsten
Feldkirchnerinnen und Feldkirchner!



Sterbefälle in unserer Gemeinde

Heidinger Cornelia Maria, 61 Jahre	22.08.2025	Schenk Waltraud, 85 Jahre	11.09.2025
Herber Monika, 82 Jahre	29.08.2025	Tschepp Rosina, 87 Jahre	30.09.2025
Mörth Fritz, 82 Jahre	30.08.2025	Bernhardt Josefine Maria , 94 Jahre	10.10.2025
Tozo Mevlida, 62 Jahre	09.09.2025	Knoll Olga, 96 Jahre	28.10.2025
Grabner Hildegard, 97 Jahre	10.09.2025	Soltys Othmar, 94 Jahre	30.10.2025
Finster Ferdinand, 70 Jahre	11.09.2025		

BESTATTUNG SÜD

FELDKIRCHEN · PREMSTÄTTEN · KALSDORF

0 BIS 24
UHR

Die Bestattung Süd gehört zu einem der größten und ältesten Bestattungsunternehmen Österreichs. Von der Aufnahme, bis hin zur Gestaltung der Zeremonie und Beisetzung – bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand. Mit Einfühlungsvermögen, Kompetenz und persönlichem Engagement zum besten Preis.

- Moderner **Schauraum** mit großer Auswahl in Premstätten
- eigener **Zeremoniensaal**
- eigenes **Krematorium**
- bestens geschulte hauptberufliche **Bestatter:innen**
- seit fast 100 Jahren Premium-Partner der Bestattungsvorsorge- Versicherung **Wiener Verein**

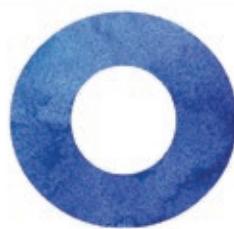
Tel.: 03136 52352
grazerbestattung.at



Auszeichnung
des Landes

GRAZ
BESTATTUNG

achitzgeln | iStock © Rob Blackburn | bezahlte Anzeige



BESTATTUNG WOLF

www.bestattung-wolf.com

BESTATTUNG



ZEREMONIUM
KALSDORF



VORSORGE



Marktplatz 1, 8073 Feldkirchen
Im Trauerfall 03135 / 54 6 66 - täglich von 0 - 24 Uhr

JETZT
NEU



Unsere PKW-Portalwaschanlage in Feldkirchen –
neueste **Waschtechnik** für ein noch besseres
Reinigungserlebnis!

BONUS TANKKARTE

- 2 Cent/Liter** auf Diesel (B7) & Super95 (E10)
- 4 Cent/Liter** auf Profi Diesel & Profi Super+



Tankanträge anfordern unter

0316 / 777-77

tankstelle@leitner-mineraloel.at

VERSCHENKE MOBILITÄT ZU WEIHNACHTEN!



Unsere **Tankgutscheine** - das perfekte Geschenk für alle, die unterwegs sind.

Jetzt bestellen unter
0316 / **777 77**

JETZT FÜR DEN WINTER VORSORGEN

**ULTRATHERM PREMIUM
HEIZÖL & PELLETS**

Jetzt bestellen unter
0316 / 777
office@leitner-mineraloelle.at





BILDUNGSWELT von Technik bis Landwirtschaft

Viele Eltern schätzen das vielfältige und gemeindeübergreifende Angebot der BILDUNGSWELT, das spannende Aktiv-Erlebnisse für Kinder und Eltern in heimischen Betrieben und wertvolle Vorträge umfasst.

LKW-Special



Bei der **Firma Frikus** konnten die Kinder und Eltern bei einem Rundgang über das Firmengelände **Holz- und Glas-Recyclingschritte** beobachten und entdecken, wie unterschiedlich die Transport-LKWs für Autos, Flüssigkeiten oder Altglas aussehen. In der betriebseigenen Werkstatt konnte sie einen **LKW-Motor** während der Reparatur bestaunen. Das besondere Highlight war das **Mitfahren mit einem Radlader**, einem **LKW** und das **Hineinsetzen und Hochfahren in einem Ladekran**. Das hat Augen der Kinder und der Erwachsenen gleichermaßen zum Strahlen gebracht.

Kürbis putzen



Zu Gast beim **Kürbisbauernhof Zachenegger** konnten die Kinder und Eltern alles über den **Anbau und das Wachsen von Kürbissen** erfahren. In speziellen „Fühlboxen“ konnten sie ertasten, **was die Pflanzen alles zum Wachsen brauchen** und staunen, wie groß der **Unterschied in der Ernte** ist, wenn es z.B. **ausreichend oder zu wenig regnet**. Tatkräftig wurden dann die

Kerne aus einem Kürbis **geerntet**. Das Aha war groß, wie viel Kerne man für eine Flasche wertvolles **Kürbiskernöl** braucht.

Alpakas, Gänse & Hühner

Die **Gemeindebäuerin Sabine Pitsch** hat den Kindern und Eltern auf Ihrem Hof ermöglicht, ganz **besondere Tiere kennenzulernen**. Zu erfahren, was sie fressen und zum Leben brauchen und was die Tiere uns Menschen geben - zum Essen, Anziehen und Zudecken. Kinder konnten begeistert **Hühner streicheln**, eine **Alpaka-Familie beobachten** und ihre weiche **Wolle fühlen** und eine große **Schar Weidegänse** zu besuchen.



Sie sind interessiert und haben noch keinen Teilnahmepass? Im Bürger-Service der Gemeinde erhalten Sie kostenlos den Teilnahmepass zur BILDUNGSWELT für Ihr Kind von 0 bis 6 Jahren. Aktuelle Termine & Infos unter meinebildungswelt.at.

„Ich lade Sie herzlich ein, das kostenfreie Angebot zu nutzen und freue mich, Ihnen mitzuteilen, dass die BILDUNGSWELT 2026 weiter gehen wird.“



BILDUNGSWELT



Bürgermeister
Erich Gosch



→ Regionen



Das Projekt „Interkommunale Elternbildung“ wird im Steirischen Zentralraum durch Regionsmittel unterstützt und ist Teil des regionalen Arbeitsprogramms 2025. Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.

NEUES VON UNSEREN TAGESMÜTTERN IN FELDKIRCHEN

TAGES
MÜTTER:
VÄTER
Steiermark

(Neue) Tagesmutter stellt sich vor!

Mein Name ist Lisa-Marie, ich bin 30 Jahre alt und arbeite mit Herz und Verstand als qualifizierte Tagesmutter. Die Betreuung findet in kindgerecht eingerichteten, liebevoll gestalteten Räumen in Feldkirchen bei Graz statt. Mit eigenem Spielzimmer, Ruhebereich und sicheren Grünflächen zum Toben und Entdecken. Die Wohnung ist hell, gemütlich und auf die Bedürfnisse kleiner Kinder abgestimmt.

Jedes Kind ist einzigartig – und genauso wird es bei mir behandelt: Kinder lernen und entwickeln sich am besten, wenn sie sich angenommen und wohlfühlen. Deshalb ist es mir besonders wichtig, jedes Kind in seiner Individualität zu sehen und ihm mit viel Geduld, Wärme und Achtsamkeit zu begegnen. Ich biete einen strukturierten, aber gleichzeitig kindgerechten Alltag, in dem Platz für freies Spiel, Kreativität, Bewegung, Ruhe und ganz viel Lachen ist.

Ein geregelter, aber kindgerechter Tagesablauf gibt den Kindern Sicherheit, Orientierung und Vertrauen. Gleichzeitig achte ich darauf, flexibel auf die individuellen Bedürfnisse jedes Kindes einzugehen, ob beim Spielen, Schlafen oder Essen. In der Früh kommen die Kinder nach und nach an; in dieser Zeit gibt es Raum zum An-

kommen und für freies Spiel. Wir starten anschließend mit einer gesunden Jause in den Tag. Dabei fördern wir Tischkultur, Selbstständigkeit und Gemeinschaft. Am Vormittag richte ich mich nach dem Wetter, der Gruppen-dynamik und den Interessen der Kinder. Das Mittagessen findet gemeinsam am Esstisch statt, jedes Kind isst in seinem Tempo. Danach folgen die Ruhezeit sowie nochmals Zeit für freies Spiel oder kreative Angebote. Die Kinder werden in dieser Zeit nach und nach abgeholt.

In meinen kleinen Betreuungsgruppen entstehen enge Bindungen. Sowohl zwischen mir und den Kindern als auch untereinander. Diese familiäre Atmosphäre ermöglicht es jedem Kind, in seinem eigenen Tempo zu wachsen und sich auszuprobieren. Die Kinder erleben Geborgenheit und Gemeinschaft und sammeln dabei wichtige soziale und emotionale Erfahrungen.

Ich arbeite nach einem ganzheitlichen pädagogischen Ansatz, der die individuelle Entwicklung jedes Kindes in den Mittelpunkt stellt. Zusätzlich besuche ich regelmäßige Fortbildungen und halte mein Wissen stets aktuell. Die Basis für eine gelingende Betreuung ist für mich eine offene, ehrliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern. Ich sehe mich als liebevolle Ergänzung, die gemeinsam mit den Eltern den Weg ihres Kindes begleitet.

**Tagesmutter Lisa-Marie M.
aus Feldkirchen**



Tagesmutter*väter Steiermark Regionalstelle Kalsdorf,
03135 554 84, kalsdorf@tagesmuetter.co.at, www.tagesmuetter.co.at



Mit diesem Laternenlied und weiteren festlichen Musikstücken zauberten die Kinder der Kinderkrippe Kulmistraße beim diesjährigen Laternenfest am 12. November nicht nur Licht in die Dunkelheit, sondern auch ein Leuchten in die Augen aller Anwesenden. Während beim heiligen Martin das Teilen des Mantels im Mittelpunkt steht, leben die Kinder das Teilen im täglichen Miteinander: Sie teilen Spielsachen, ihr

Wissen und unzählige schöne Momente, die lange in Erinnerung bleiben werden. In den vergangenen Wochen konnten die Kinder viele neue kreative und wissenswerte Erfahrungen sammeln, die ihren Alltag bereichert haben. Das Laternenfest bot dafür einen besonderen Rahmen, in dem Gemeinschaft, gegenseitige Unterstützung und ein spürbares Gefühl von Zusammenhalt im Vordergrund standen.



WIKI KINDERGARTEN FELDKIRCHEN KULMISTRASSE

Lichter, Lieder und leuchtende Augen

von Tina Hirschmann für das Team der Kulmistraße

Am 11. und am 13. November feierten die Kinder des Kindergartens Kulmistraße ihr lang ersehntes Laternenfest. Wochenlang hatten sie sich auf diesen besonderen Abend vorbereitet: Es wurde fleißig gebastelt, gesungen, geprobt und natürlich über das Thema Sankt Martin und das Teilen gesprochen. Mit viel Liebe und Geduld entstanden wunderschöne, individuelle Laternen, die beim Fest in allen Farben leuchteten. In den einzelnen Gruppen beschäftigten sich die Kinder mit der Martinslegende, sprachen über Hilfsbereitschaft und darüber, wie man im Alltag Licht und Wärme weitergeben kann – so wie Sankt Martin, der seinen Mantel mit dem frierenden Bettler teilte.

Mit großer Freude – und dem einen oder anderen mehligem Händchen – wurden in den Tagen zuvor auch Martinsbrezeln gebacken, die die Kinder beim Fest miteinander teilten, ganz im Sinne der guten Tat des heiligen Martin. Beim Fest selbst erwartete die Familien ein

stimmungsvolles Programm: Zu Beginn zogen die Kinder mit dem Klassiker „Ich geh' mit meiner Laterne“ zu einem kurzen Martinsumzug los, was sofort für leuchtende Augen und festliche Stimmung sorgte. Nach einem funkelnden Sternentanz folgte das Ausspielen der Martinslegende. Anschließend erhellt ein wunderschöner Lichtertanz mit bunten Laternen den Abend – ein Tanz, der die Geschichte vom Teilen auf besondere Weise in Bewegung und Licht widerspiegelt. Beim anschließenden Buffet mit kulinarischen Köstlichkeiten und warmem Punsch blieb noch reichlich Zeit für Gespräche und ein gemütliches Beisammensein.

So wurde das Laternenfest nicht nur zu einem schönen Gemeinschaftserlebnis, sondern auch zu einem leuchtenden Zeichen dafür, wie wichtig Teilen, Freundschaft und Zusammenhalt sind – Werte, die Sankt Martin und seine Geschichte bis heute lebendig machen.



**WIR WÜNSCHEN
REKORDVERDÄCHTIG
SCHÖNE WEIHNACHTEN!**



REKORD Fenster Weitendorf

Kainachtalstraße 83 in 8410 Weitendorf/Wildon
+43 (0) 318 255 060

REKORD Fenster Graz

Eggenberger Gürtel 71 in 8020 Graz
+43 (0) 316 717 171

REKORD Fenster Studenzen

Studenzen 159 in 8322 Studenzen
+43 (0) 311 561 594

REKORD

www.rekord-fenster.com



WIKI KINDERKIPPE FELDKIRCHEN 1 ANTON BRUCKNER GASSE

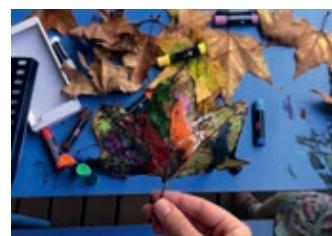
Der Herbst ist da ...

von Sabine Schrempf

„Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da! Er bringt uns Obst, Heihussasa. Schüttelt ab die Blätter, bringt uns Regenwetter, Heijahussasa der Herbst ist da!“ – mit diesem bekannten, fröhlichen Kinderlied beginnen derzeit oft die Morgenkreise in der Kinderkrippe.

Die Kinder sind dabei, den Herbst mit allen Sinnen zu erleben: es wird in Pfützen gehüpft und der Regen genossen. Und es zeigt sich, dass es kein schlechtes Wetter, sondern höchstens unpassende Kleidung gibt. Vor allem kleine Kinder genießen bei jedem Wetter die Natur um sich herum. Es gibt auch Raum zum Kreativwerden: das Farbenspiel der Blätter wird durch Malfarben noch bunter gestaltet oder ein kleiner Blätterwichtel kommt auf Besuch in die Gruppe und die Fantasie der Kinder wird angeregt. Die selbstgebackenen Apfelkarot-

tenmuffins haben in der Zubereitung und beim Verspeisen zur Jause den Kindern Freude bereitet. Ein gelungener Auftakt in das neue Betreuungsjahr 2025/2026 ist geschafft. Wir freuen uns schon darauf, alle zukünftigen Krippenkinder und deren Familien am **Tag der offenen Tür am 28.01.2026** in der WIKI Kinderkrippe Anton Bruckner Gasse willkommen zu heißen.



Die Blätter werden noch bunter. Erkunden auch bei Regenwetter.

PFARRKINDERGARTEN FELDKIRCHEN

Denken-Danken-Teilen

vom Team des Pfarrkindergartens Feldkirchen

Mit Freude und Begeisterung haben auch heuer wieder viele Familien des Pfarrkindergartens trotz des Regenwetters gemeinsam mit der Pfarrgemeinschaft Erntedank gefeiert. Selbstgeshmückte Traktoren gab es in der Kirche zu bewundern und spürbar wurde, was die Kinder im Kindergarten immer singen: „Wer teilt der wird froh! Das ist einfach so!“ Es ist schön, Gemeinschaft zu leben und sich als Teil einer Gemeinde oder Pfarrgemeinde zu erleben.

Wir durften in diesem Herbst viele neue Familien und Kinder im Kindergarten begrüßen. Die ersten Schritte der Eingewöhnung sind nun gemacht und Tag für Tag wachsen wir als Gruppe ein Stück weiter zusammen.

Besonders freuen wir uns über unser neues Projekt der „Gesunden Jause“. Jeden Mittwoch gibt es nun selbstgebackenes Brot oder Weckerl die jeweils von einer Gruppe unseres Kindergartens gebacken werden. Die Kinder kaufen selbst die Zutaten und Obst und Gemü-

se für diese Jause ein, wobei wir darauf achteten, ausschließlich saisonale und regionale Produkte zu kaufen. Anschließend wird gebacken und schließlich gemeinsam genossen. Die Kinder bekommen so einen Bezug zu hochwertigen und gesunden Lebensmitteln und erfahren, was Nachhaltigkeit im eigenen Leben bedeuten kann.

Wir haben bereits unsere wundervollen Martinsfeste mit den Kindern und den Familien gemeinsam gefeiert und freuen uns nun auch schon sehr auf die Nikolausfeste!

Alle Familien, die im Betreuungsjahr 2026/27 Interesse an einem Kindergartenplatz haben, sind ganz herzlich zum **Tag der offenen Tür** im Pfarrkindergarten am **9. Jänner 2026** von **15:30-17:00 Uhr** eingeladen. An diesem Tag kann das Haus besichtigt werden und die Pädagoginnen freuen sich auf ein Kennenlernen. Die Anmeldung für das kommende Betreuungsjahr ist über folgenden Link möglich: <https://kinderportal.stmk.gv.at>





VOLKSSCHULE FELDKIRCHEN

Neues Klassenzimmer und ein ereignisreicher Herbst

vom Team der Volksschule Feldkirchen

UNSERE VOLKSSCHULE WÄCHST

Neue 16. Klasse mit Freude eröffnet

Mit Beginn des Schuljahres wurde an unserer Schule die neue 16. Klasse eröffnet. Sie fand von Anfang an großen Anklang und wurde von den Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrpersonen mit viel Freude in Besitz genommen. Die modernen Räumlichkeiten bieten nun noch mehr Platz zum Lernen, Arbeiten und Wohlfühlen.



ERASMUSPROJEKT DEMOKRATIEBEWUSSTSEIN

Kolleginnen aus Chemnitz zu Gast in der Steiermark

Im Rahmen des Erasmusprojekts zum Thema „Demokratiebewusstsein an der Schule“ durften wir in der Woche vom 6. Oktober 2025 Kolleginnen aus Chemnitz an unserer Schule begrüßen. Der Besuch bot Gelegenheit zum intensiven Austausch über gelebte Demokratie im Schulalltag und gemeinsame Unterrichtsprojekte. Bereits im vergangenen Schuljahr hatte eine Abordnung unserer Schule Chemnitz besucht – die Begegnung vertieft nun die wertvolle Partnerschaft zwischen den Schulen und stärkt das europäische Miteinander.



PROJEKT ELLA-PLUS

Gemeinsam für seelische Gesundheit

Bereits im zweiten Jahr läuft an unserer Schule das Projekt ELLA-Plus. In Workshops und Vorträgen werden Themen rund um die psychische Gesundheit von Kindern und Erwachsenen behandelt. Ziel ist es, das Bewusstsein für seelisches Wohlbefinden zu stärken und Strategien für einen gesunden Umgang mit Stress und Belastungen zu vermitteln – ein wertvoller Beitrag für unsere Schulgemeinschaft.

SPANNENDE TRADITION

Lehrerinnen und Lehrer lesen vor!

Auch in diesem Schuljahr lasen die Lehrerinnen und Lehrer der VS Feldkirchen wieder spannende Geschichten vor. Die Schülerinnen und Schüler hörten begeistert zu und tauchten in neue Welten ein.



Projekttage der 4a-Klasse am Bio-Bauernhof Matlschweiger

Vom 1.10.-3.10.2025 verbrachten die Schülerinnen und Schüler der 4a Klasse spannende Projekttage am Bio-Bauernhof Matlschweiger. Mit großer Begeisterung durften sie auf Kühen reiten, die Tiere füttern und in den Stall treiben. Auch das Melken wurde ausprobiert und beim Backen von köstlichem Lebkuchen zeigten die Kinder viel Geschick. Neben den Arbeiten auf dem Bauernhof blieb vor allem eines in Erinnerung: die Freude am gemeinsamen Entdecken und Lernen in der Natur.



ENERGIEPROJEKT 50/50

Einsatz für Umwelt und Nachhaltigkeit

Das Energieprojekt 50/50 wird auch in diesem Schuljahr in der 4a Klasse fortgesetzt. Die Schülerinnen und Schüler lernen dabei, wie man durch bewusstes Verhalten Energie spart und die Umwelt schützt. Im Frühjahr werden auch spannende Workshops in den Klassen 4b und 4c durchgeführt.

HIP-HOP

Tanzfieber an der VS Feldkirchen!

Mit großer Begeisterung nehmen die Schülerinnen und Schüler an den Hip-Hop Stunden mit Frau Bosanic teil. Zu cooler Musik werden flotte Moves und kreative Choreografien einstudiert. Dabei stehen Freude an der Bewegung, Rhythmusgefühl und Teamgeist im Mittelpunkt.

ZAHNHYGIENESTUNDEN

Gesunde Zähne – strahlende Kinder

Auch in diesem Schuljahr fanden an unserer Schule wieder die beliebten Zahnhygienestunden statt.

Die Kinder lernten dabei spielerisch, wie wichtig richtige Zahnpflege und gesunde Ernährung für ein strahlendes Lächeln sind.



SCHULWEGBEGEHUNG

Sicher in die Schule!

Am Dienstag, den 4.11., kam eine Polizistin zu uns und führte die Schulwegbegehung durch.

Eine Schulwegbegehung ist ein sicherheitsorientierter Rundgang, bei dem Kinder den Schulweg üben, um Gefahren im Straßenverkehr zu erkennen und richtig zu handeln. Die Polizistin zeigte den Kindern, wie sie sicher die Straße überqueren, Ampeln und Zebrastreifen nutzen und wo Gefahrenstellen lauern.



EIN NEUES SCHULJAHR HAT BEGONNEN

Herzlich Willkommen in der Volksschule Feldkirchen

Mit großer Aufregung und Vorfreude starteten die Schülerrinnen und Schüler sowie unser gesamtes Team in das neue Schuljahr. Besonders für die Erstklässler war der erste Schultag ein ganz besonderes Erlebnis. Gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Lehrern freuten sich alle auf ein Jahr voller Lernen, Freundschaft und spannender Erlebnisse.

Einladung zur Schullaufbahnberatung

Am **25. November 2025 um 18:30 Uhr** fand für die 3. und 4. Klassen die Schullaufbahnberatung im großen Turnsaal der VS Feldkirchen statt. Eltern und Erziehungsberechtigte waren herzlich eingeladen, sich über die weiteren Bildungswege zu informieren.

SCHÜLERHORT FELDKIRCHEN BEI GRAZ

Papertown im Schülerhort

von Klemens Karch

Willkommen in Papertown, der Papierstadt, in der der Phantasie so gut wie keine Grenzen gesetzt sind! In unserem Konzept der Nachhaltigkeitserziehung recyceln wir Gebrauchtes und verleihen ihm neues Leben. So entstehen zum Beispiel aus Schuhkartons Wolkenkratzer, aus Eierkartons Ferienwohnungen und aus Klopapierrollen Schwebebahnen.

Auch kleine Kinder aus Karton besuchen den Papertown-Schülerhort, welcher aus einer Taschentuchbox hergestellt wurde. Es ist mittlerweile bereits unser drittes Papertown Projekt und es werden noch einige folgen. Frei nach unserem Motto „In Papertown gibt's immer was zu bauen!“ ...





MITTELSCHULE FELDKIRCHEN

Neues Klassenzimmer und ein ereignisreicher Herbst

vom Team der Volksschule Feldkirchen

Die 3b auf Wien-Abenteuer

Die 3b der MS Feldkirchen machte einen Tagesausflug nach Wien – und der hatte es in sich!

Zuerst erforschten die Kinder im Schloss Schönbrunn, wie die Kaiserfamilie im Alltag wirklich lebte. Spoiler: Ganz ohne Handy, aber mit ziemlich viel Glanz und Regeln! Danach ging's im Time Travel Vienna auf eine rasante Reise durch die Wiener Geschichte – inklusive Staunen, Lachen und ein paar „Wow!“-Momenten. Zum Abschluss wurde im Naturhistorischen Museum noch schnell die Dino-Abteilung unsicher gemacht. Fazit: Ein Tag voller Geschichte, Spaß und jeder Menge neuer Eindrücke.



ANKÜNDIGUNGEN

Tag der offenen Tür und Adventmarkt

Die Mittelschule wird auch in diesem Schuljahr wieder einen Tag der offenen Tür veranstalten. Dieser wird am Freitag, dem 09.01.2026, von 9 - 13 Uhr stattfinden. Die gesamte Schule freut sich auf Ihren Besuch.

Ebenso wird die Mittelschule auch in der heurigen Vorweihnachtszeit am Adventmarkt vertreten sein. Am zweiten Adventsonntag werden SchülerInnen eine kreative Darbietung zum Besten geben. Am dritten Adventsonntag werden selbstgemachte Weihnachtsgeschenke unserer dritten Klassen zum Verkauf angeboten werden. Auch hier freuen sich die Schülerinnen und Schüler sehr auf Ihr Kommen.

Wandertag

Am 19.09.2025 begab sich die ganze Schule auf Wandertag und alle Klassen entschwanden in sämtliche Himmelsrichtungen. Ob nun ins Freilichtmuseum Stübing, in die Rettenbachklamm oder zum großen Bewegungstag der Jugend im Grazer Landhaushof. Bei großartigen Wetter hatten sämtliche Schüler und Schülerinnen einen großartig bewegten Spätsommerfreitag.

NEUES ANGEBOT

Ganztagschule

Ab diesem Schuljahr bietet die MS Feldkirchen die Möglichkeit, die Schülerinnen und Schüler zu einer Ganztagschulgruppe anzumelden. Die Kinder werden bis 16 Uhr von der Freizeitpädagogin, Fr. Kueß, beaufsichtigt, es gibt ein schmackhaftes Mittagessen und neben Spiel, Spaß und Basteleien gibt es auch eine Lernstunde mit einer unserer Lehrpersonen.





POLYTECHNISCHE SCHULE KALSDORF

Berufe erleben und ausprobieren

vom Team der PTS Kalsdorf

Das Schuljahr 2025/2026 startete für die Polytechnische Schule Kalsdorf wieder mit vier Klassen und sechs Fachbereichsgruppen. Zu Beginn des Schuljahres erleichterte eine Orientierungsphase den Schülerinnen und Schülern, ihre individuellen Neigungen und Stärken besser einzuschätzen und somit die Wahl ihres Fachbereichs.

Der **Besuch der S-Bim** (der Schul- und Berufsinformationsmesse) am 17. Oktober 2025 in Graz war für die teilnehmenden PTS- Schüler eine wichtige Gelegenheit zur Berufsorientierung und Bildungswegfindung. Hier stand nicht nur die Möglichkeit zum direkten Gespräch mit Vertretern verschiedener Bildungseinrichtungen und Unternehmen im Mittelpunkt, sondern auch die praktische Präsentation der Berufe. Durch interaktive Stationen und erlebnisorientierte Mitmach-Angebote konnten die Jugendlichen verschiedene Berufe unmittelbar erleben und „ausprobieren“.

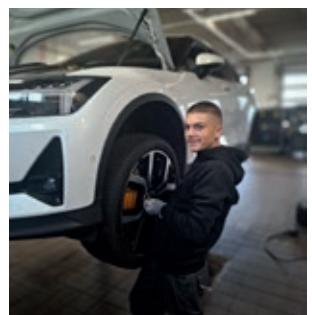


Weitere Angebote (Exkursionen zu Roto Frank, ins LKH II Süd oder zur Spedition Dachser) rundeten, zusammen mit den Schnupper-Theoriestunden zum Fachbereich, die Orientierungsphase optimal ab. Ein besonderes Highlight war in diesem Zusammenhang aber auch der **Besuch der Bau-Akademie in Übelbach**. Hier erhielten die Schülerinnen und Schüler eine intensive und handlungsorientierte Einführung in die Berufe der Bauwirtschaft. Bauen und Baggern, wann kann man das schon mal praxisnah erleben und austesten? Alle waren mit Begeisterung am Werken und traten schließlich, mit zahlreichen und wertvollen Erfahrungen im Gepäck, die Heimreise an.

Auch die erste Schnupperwoche verlief reibungslos und höchst interessant. Die Berufspraktischen Tage sind ein Kernelement der Berufsorientierung. Die Schülerinnen und Schüler absolvierten ihre einwöchige Schnupperzeit in selbst gewählten Betrieben in Kalsdorf, Graz und der näheren Umgebung und konnten so den Berufsalltag hautnah miterleben. Eine moderne und spielerische Ergänzung zur Berufsorientierung stellte der **Besuch des AMS Escape Rooms** in Graz dar, der von der Organisation „Mafalda“ entwickelt und geleitet wurde. Hier konnten die Schülerinnen und Schüler ihre Teamfähigkeit und Problemlösungskompetenz unter Beweis stellen, aber auch Schlüsselqualifikationen für die Arbeitswelt spielerisch trainieren.

Die Polytechnische Schule Kalsdorf ist eine Berufsvorbereitungsschule und schließt das 9. Pflichtschuljahr mit einer intensiven Berufsorientierung ab. **Anmeldungen für das nächste Schuljahr 2026/27 werden in den ersten zwei Wochen nach Semesterschluss im Februar 2026 entgegengenommen, wir stehen aber jederzeit für Informationen zur Verfügung.**

Polytechnische Schule Kalsdorf
Hauptstraße 130-132, 8401 Kalsdorf
Telefon: +43 3135 529 70
Mail: direktion@pts-kalsdorf.at oder pts.kalsdorf@gmx.at
www.pts-kalsdorf.at





von Bernd Mehrl

Der Kindergemeinderat Feldkirchen startet ins dreizehnte Jahr und die Kinder gestalten ihre Gemeinde aktiv mit!
Wir freuen uns über viele neue Gesichter und erfahrene Kindergemeinderät*innen, die gemeinsam daran arbeiten, unsere Gemeinde kinderfreundlicher zu gestalten.

Was macht der Kindergemeinderat?
Der Kindergemeinderat ist ein Ort, an dem Kinder mitreden und mitgestalten können. Bei den monatlichen Treffen werden Vorschläge gesammelt, diskutiert und gemeinsam mit Unterstützung der Gemeinde umgesetzt. Natürlich kommen auch Spiel und Spaß nicht zu kurz! Begleitet wird der Kindergemeinderat von der Fachstelle Beteiligung.st. Zum Auftakt der ersten Sitzung durften wir Gemeinderat René Strohmeier begrüßen, der den Kindern persönlich viel Erfolg für das kommende Jahr wünschte. Gemeinsam mit ihm starteten wir in ein bewegungsreiches Kennenlernspiel: in kleinen Gruppen stellten sich die Kinder gegenseitig Fragen zu ihren Hobbys und Interessen. So konnten alle schnell Gemeinsamkeiten entdecken und neue Kontakte knüpfen. In den ersten Treffen sammelten die Kinder Themen, die ihnen besonders wichtig sind. Ganz vorne dabei: Kooperationen mit Einsatzorgani-

sationen vor Ort, Tier- und Naturschutz, Spiel- und Freizeitmöglichkeiten, öffentlicher Verkehr und Verkehrssicherheit. Welches Projekt umgesetzt wird, entscheiden die Kinder in den kommenden Sitzungen. Der November steht außerdem im Zeichen der Kinderrechte. Die Kinder zeigten bereits beeindruckendes Wissen darüber und erkennen, wie wichtig die Rechte für ein gutes Leben für alle Kinder sind.

Kreative Adventsfenstergestaltung

In der nächsten Sitzung wird es kreativ: Wir gestalten ein Adventsfenster im Fenster des Kulturhauses. Die Kinder verfassen Botschaften und Wünsche für die Gemeinde zur Weihnachtszeit. So verbinden wir Mitbestimmung mit Gemeinschaft und Kreativität.

Mitmachen? Ganz einfach!

Du bist zwischen 8 und 12 Jahre alt, hast Ideen für unsere Gemeinde oder möchtest mehr darüber erfahren, wie die Gemeinde funktioniert? Dann komm zum Kindergemeinderat!

- **Wann?** Einmal im Monat, dienstags von 15:30 bis 17:30 Uhr
- **Wo?** In der Mittagsbetreuung der Volksschule Feldkirchen
- **Kosten?** Die Teilnahme ist kostenlos, ein Einstieg jederzeit möglich.
- **Kommende Termine:** 16. Dezember 2025 • 20. Jänner 2026

Der Kinder-GR ist frei von Parteipolitik und wird von Bernd Mehrl, MA und Josefine Steingräber von Beteiligung.st begleitet. Mach mit und gestalte deine Gemeinde!





MUSIKSCHULE FELDKIRCHEN

Musikalische Weihnachten

von Alexandra Shams Eldin

Anfang Dezember lud die Musikschule Feldkirchen zu einem stimmungsvollen Weihnachtskonzert ein, das alle Besucher verzauberte. Besonders schön: Auch die jüngsten Musikerinnen und Musiker durften bereits mitwirken und ihre ersten Bühnenerfahrungen sammeln.



Das Zusammenspiel stand im Mittelpunkt – wie in einem großen Orchester hatte jede und jeder seine wichtige Aufgabe. So entstand ein harmonisches Miteinander, das die Freude an der Musik spürbar machte.

Wer auch Teil dieser Erfahrung sein möchte und Interesse hat, Blockflöte oder Klavier/Keyboard in der Gruppe zu erlernen, kann sich gerne melden:

Tel.: 0676 533 0723
E-Mail: alex.shamseldin@gmail.com
musikfeldkirchen.hpage.com

Die Musikschule Feldkirchen mit Alexandra Shams Eldin wünscht erholsame, musikalische Weihnachtsferien!

Bild: Weihnachtskonzert

Dream big. With us.

Pole-Position für deine Karriere!

Starte deine Lehre bei Magna.



Zahlreiche Lehrberufe von Applikationsentwicklung bis Zerspanungstechnik



Austauschprogramme und internationale Praktika



Überbetriebliche und modulare Ausbildung – Lehre, so wie du willst!



Zusatz-Benefits für besondere Leistungen



€ 1.071,- brutto im 1. Lehrjahr (lt. Kollektivvertrag, Stand 11/2025)

... und noch vieles mehr!

MAGNA

Forward. For all.



Bewirb dich jetzt bis 31. März 2026 auf:
lehre.magna.at

Ausbildungsstart
im Herbst 2026



Raiffeisenbank
Kalsdorf-Lieboch-Stainz



1
Wir wünschen
**FROHE
WEIHNACHTEN!**

+43 3136 61928-0 • office@rb38210.at • rb38210.at



Im Jugendzentrum war im Herbst wieder einiges los! Viele Jugendliche nutzten die gemütliche Jahreszeit, um gemeinsam Zeit zu verbringen, zu spielen, zu basteln oder einfach zu entspannen. Besonders beliebt waren die Themen-Nachmittage, an denen es kreativ, sportlich oder kulinarisch zuging. Der Oktober stand ganz im Zeichen des Kürbisses: Es wurden nicht nur Kürbisse geschnitten, sondern auch insgesamt drei leckere Rezepte ausprobiert – Kürbiskuchen, Kürbisbrot und Kürbissuppe. Jede Woche war für alle etwas Passendes dabei. Außerdem besuchte das Jugendzentrum gemeinsam mit einigen mutigen Jugendlichen das Halloween-Geisterhaus in Leibnitz – ein schaurig-lustiges Erlebnis.

Im Rahmen der **Partnerschaft mit „XUND & DU“** startete das Jugendzentrum zudem drei großartige Gesundheitsprojekte. Gemeinsam mit den Jugendlichen wurden Energieballs hergestellt, und jeden Dienstag gibt es nun frisch gepressten Saft im Jugendzentrum. Zusätzlich entsteht eine Mental-Health-Ecke, die Raum für Entspannung, Gespräche und Bewusstsein für mentale Gesundheit bietet. Die Jugendfachkräfte betonen, dass Jugendliche hier gerne noch mit Ideen und Wünschen mitwirken können, da sich der Rückzugsort vor allem an ihren Bedürfnissen orientiert.

Auch im Dezember wird es im Jugendzentrum nicht langweilig: Geplant sind weitere Kochabenteuer an Freitagen, gemeinsames Keksebacken und gemütliche Teenachmittage mit spielerischen Elementen. Außerdem stehen Ausflüge, etwa ins Kino oder zum Lasertron nach Puntigam, auf dem Programm. Eine weitere Neuigkeit: Ab sofort veröffentlicht das Jugendzentrum jede Woche einen Wochenplan auf den Social-Media-Kanälen (Instagram & WhatsApp). So ist jederzeit auf einen Blick ersichtlich, was im Jugendzentrum gerade los ist.

Das Team des Jugendzentrums freut sich schon auf viele weitere gemeinsame Erlebnisse mit den Jugendlichen und

wünscht allen Bewohner*innen frohe Weihnachten und ein schönes Fest!

An die Jugendlichen: Falls ihr Fragen zur Zukunft habt – sei es zur Schule, einem Job oder anderen Themen – könnt ihr jederzeit während unserer Öffnungszeiten ins JUZ kommen oder das Jugendzentrum telefonisch kontaktieren. Sie sind für euch da und helfen euch gerne weiter, natürlich vertraulich und kostenlos.



JUZ Feldkirchen – Kontakt & Öffnungszeiten

Öffnungszeiten: Di/Mi 14 bis 19 Uhr, Do/Fr 15 bis 20 Uhr.

Adresse: Wagnitzstraße 2a, 8073 Feldkirchen.

Tel./WhatsApp: 0677-61 43 54 60

Mail: juz-feldkirchen@wiki.at **Web:** www.kib.or.at

Instagram: [juz_feldkirchen8073](https://www.instagram.com/juz_feldkirchen8073)

DAS SCHUHPARADIES FÜR DIE GANZE FAMILIE

Im shoemakers outlet wird der Schuhkauf auf über 1.000 m² zum entspannten Erlebnis für die ganze Familie: mit persönlicher Beratung von geschultem Verkaufspersonal. Hier gibt es für jeden Fuß den passenden Schuh – tolle Markenauswahl zu unschlagbaren Outletpreisen.

Auf unserem Indoor-Spielplatz können Kids nach Lust und Laune toben und ihre neuen Schuhe auf unserem interaktiven Spielboden auf Herz und Nieren prüfen. Lust auf einen entspannten Kaffee? Unser Coffee-Corner bietet Köstlichkeiten für Groß und Klein.

superfit **legero** **Think!** ↗

shoemakersoutlet.com
Folgen Sie uns auf  

Tolle
Marken zu
unschlagbaren
Preisen!



Legero-United-Straße 4
8073 Feldkirchen bei Graz



Mo-Fr 09:30-18:30 Uhr
Sa 09:00-17:00 Uhr

1a
Installateur

DAMIT'S
1a WIRD!



DIE 1. ADRESSE
FÜR BAD & HEIZUNG.

biedermann
1a
Die 1. Adresse für
Bad & Heizung
Kalsdorf • ☎ 03135/52 3 46-0
www.biedermann.co.at

JM Dienstleistung GmbH

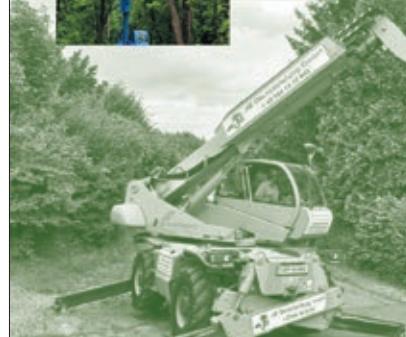


Tätigkeiten:

- Problem- und Sicherheitsbaumfällung
- Sicheres Abtragen von Bäumen in Teilstücken
- Spezialbaumabtragungen im urbanen Gebiet oder Siedlungen
- Pflegemaßnahmen entlang von Straßen und Trassen



• Wehrmeisterweg 11
8073 Feldkirchen bei Graz
• +43 664 14 32 902
• office@jm-dienstleistung.at
• www.jm-dienstleistung.at



Besichtigung und Kostenvoranschlag sind kostenlos und unverbindlich.

PSYCHOSOZIALES ZENTRUM GU-SÜD

Eröffnung des **Psychosozialen Zentrums** Graz-Umgebung-Süd

von der Hilfswerk Steiermark GmbH

In feierlichem Rahmen wurde das neue Psychosoziale Zentrum Graz-Umgebung-Süd am 2. Oktober 2025 in Hausmannstätten eröffnet. Zahlreiche Gäste, darunter Mitarbeiter*innen, Klient*innen und Ehrengäste, nahmen an der Feier teil. Landesrat Dr. Karlheinz Kornhäusl betonte die Bedeutung wohnortnaher psychosozialer Unterstützung. Pfarrer Dr. Josef Wilfing spendete den feierlichen Segen.

Das Zentrum vereint verschiedene Angebote des Hilfswerks Steiermark unter einem Dach und stärkt so die psychosoziale Versorgung in der Region. Gerade in Zeiten wachsender psychischer Belastungen ist es entscheidend, dass Hilfe dort verfügbar ist, wo sie gebraucht wird, nah am Wohnort und gut vernetzt.

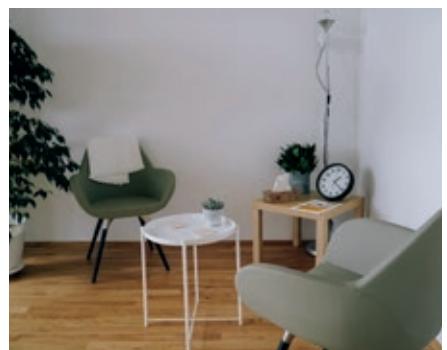
Zum Angebot zählen die Psychosoziale Beratungsstelle für Erwachsene, die Suchtberatung, die Beratungsstelle für Ältere Menschen, die Mobile Sozialpsychiatrische Betreuung (MSB) sowie ab Herbst 2025 ein Sozialpsychiatrisches Ambulatorium. Die multiprofessionellen Teams unterstützen Menschen in Krisen, bei psychischen Erkrankungen



oder sozialen Belastungen, kostenfrei, vertraulich und individuell. Damit wird die Selbstständigkeit der Klient*innen gestärkt und stationären Aufenthalten vorgebeugt.

So können Sie uns erreichen:

- Telefon: 03135 / 47474
- E-Mail: journaldienst.gu@hilfswerk-steiermark.at



Pfarrer Dr. Josef Wilfing spendete den Segen im Rahmen der feierlichen Eröffnungsveranstaltung.



ÖBB Flughafentunnel – **wir sind bereit!**

von Ing. Benjamin Binder

Die FF Feldkirchen konnte im September dieses Jahres einen großen Meilenstein abschließen und ist nun auch für Einsätze im ÖBB-Flughafentunnel bestens gerüstet. Aktuell wird das Rüstlöschfahrzeug (RLF) noch mit spezieller Ausrüstung für die Tunnelbrandbekämpfung ausgestattet. Damit sind neben der Schwerpunkttausbildung zahlreicher Feuerwehrmitglieder für die Brandbekämpfung in Eisenbahntunnels auch die technischen Einsatzmittel auf dem neuesten Stand.

Einsatzübung im ÖBB-Flughafentunnel

Am Samstag, dem 27. September 2025, nahm die FF Feldkirchen bei Graz an einer groß angelegten Einsatzübung im ÖBB-Flughafentunnel teil. Gemeinsam mit umliegenden Feuerwehren, dem Roten Kreuz, der Polizei und den ÖBB wurde ein Zugbrand mit zahlreichen verletzten und eingeschlossenen Personen realitätsnah beübt. Die FF Feldkirchen rückte mit mehreren Fahrzeugen zum Nordportal aus, stellte dort die

Einsatzleitung und entsendete Atemschutztrupps in den Tunnel. Vor Ort galt es, den simulierten Brand im Zug zu bekämpfen, den verrauchten Bereich zu erkunden sowie eingeschlossene Fahrgäste zu suchen und aus dem Gefahrenbereich zu bringen. Die geretteten Personen wurden anschließend an die Mannschaften des Roten Kreuzes übergeben.

Der Übungseinsatz war auch das Ergebnis einer mehr als zweijährigen, intensiven Vorbereitung der Atemschutzgeräteträger der FF Feldkirchen bei Graz auf dieses Spezialgebiet. In dieser Zeit konnten die beteiligten Kameraden ihre Einsatztaktik deutlich weiterentwickeln und das Zusammenspiel im Einsatzgeschehen spürbar ausbauen.

Für alle Beteiligten war die Übung fordernd, zugleich aber ein wichtiger Schritt, um im Ernstfall im Flughafentunnel schnell und sicher helfen zu können.





EINSÄTZE

Das Einsatzgeschehen der Freiwilligen Feuerwehr Feldkirchen innerhalb der letzten Monate war umfangreich und fordernd. Hier ein kurzer Überblick über die Ereignisse:

Bootsunfall Mur

Besonders herausfordernd war ein Bootsunfall auf der Mur am 8. Oktober, bei dem ein Arbeitsboot kenterte und eine großangelegte Suchaktion erforderlich machte. Drei Personen befanden sich an Bord, zwei konnten sich selbst ans Ufer retten, eine Person wurde zunächst vermisst und später im Bereich der Unfallstelle leblos aufgefunden. Gemeinsam mit mehreren Feuerwehren, der Wasserrettung, der Polizei, Drohneneinheiten und dem Roten Kreuz wurden umfangreiche Suchmaßnahmen vom Wasser, vom Ufer und aus der Luft koordiniert.



Verkehrsunfall Ortsgebiet

In der Nacht des 12. Oktober rückten die Einsatzkräfte zu einem Verkehrsunfall im Ortsgebiet aus. Ein Fahrzeuglenker war von der Straße abgekommen, hatte einen Hydranten sowie einen Stromkasten touchiert und kam neben der Fahrbahn zum Stillstand. Die Feu-

erwehr sicherte die Unfallstelle ab und entfernte die entstandenen Trümmer.



Küchenbrand

Am 26. Oktober wurden die Feuerwehren Feldkirchen bei Graz und Wagnitz zu einem Küchenbrand im südlichen Feldkirchner Gemeindegebiet alarmiert. Beim Eintreffen war die betroffene Wohnung stark verraucht, ein Bewohner lag verletzt auf der Terrasse. Ein Atemschutztrupp führte eine Laegekundung durch, lokalierte den Brandherd im Bereich eines E-Herdes, entfernte angebrannte Utensilien, kontrollierte die Wohnung mittels Wärmebildkamera und belüftete die Räumlichkeiten. Der Bewohner hatte vor Eintreffen der Feuerwehr selbst Löscharbeiten unternommen und sich dabei eine Rauchgasvergiftung zugezogen. Er wurde vom Roten Kreuz erstversorgt und anschließend mit dem Rettungshubschrauber C12 ins LKH Graz geflogen. Die Feuerwehr unterstützte beim Abtransport zum Hubschrauber. Darüber hinaus wurde die FF Feldkirchen bei Graz zu mehreren weiteren Einsätzen gerufen – darunter Fahrzeugbergungen, Ölspuren, ein Fahrzeugbrand sowie eine Großtierrettung.



Übungen

Neben den Einsätzen kamen in den vergangenen Monaten auch die Übungstätigkeiten nicht zu kurz. So wurde unter anderem die Brandbekämpfung auf einem Feldkirchner Bauernhof realitätsnah beübt. In einer weiteren Übung im Stationenbetrieb standen das Hilfeleistungsfahrzeug HLF4, das Kommandofahrzeug, das Wechselladerfahrzeug sowie das KRFS-Tunnel mit ihrer jeweiligen Spezialausrüstung im Mittelpunkt. Die Zugs- und Gruppenkommandanten nutzten diese Gelegenheit, um der Mannschaft die Einsatzmöglichkeiten der Fahrzeuge und Geräte im Detail näherzubringen und praktische Handgriffe zu festigen.



Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Feldkirchen bei Graz bedankt sich zum Jahresende herzlich bei allen Kameraden für ihr Engagement über das ganze Jahr und wünscht den Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern sowie ihren Familien eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit sowie ein gesundes und unfallfreies neues Jahr 2026.



FREIWILLIGE FEUERWEHR WAGNITZ

Übungs- und Einsatzaktivitäten

von Ing. DI Stefan Wolf, BSc.

Teilnahme am Abschnittsjugendlager

Am 22. Oktober 2025 führte die FF Wagnitz ihre Monatsübung im Löschbereich durch. Angenommen wurde eine Menschenrettung von mehreren Personen, die kurz vor dem Kindergarten Kulmistraße an der Engstelle einem Fahrzeug ausweichen mussten und daher über die steile Böschung abgestürzt sind. Die FF Wagnitz rückte mit allen 4 Fahrzeugen zur Unfallstelle aus, sicherte den Unfallbereich ab und begann mit der Personensuche. Während mit Lichtmasten und Scheinwerfern die Böschung ausgeleuchtet wurde, um die verletzten Personen zu finden, rüsteten sich die Menschenretter zur Personensuche über die steile Böschung aus. Ausgebildete Feuerwehrsanitäter nahmen die Erstversorgung der Verletzten im Fußbereich der Böschung vor, während von den anderen Feuerwehrmitgliedern ein Seilzug vorbereitet wurde, um die Verletzten mit der Schleifkorbtrage über die Böschung nach oben zu retten. Nach der Personenrettung durch das steile Gelände wurde die weitere Versorgung und die Übergabe der verletzten Personen an den Rettungsdienst ebenfalls beübt.



Am 14.11. fand eine Behördenübung mit verschiedenen Instanzen und Einsatzorganisationen bei der Fa. Allnex in Wendorf statt. Als Seveso-Betrieb lagert und verwendet diese Firma große Mengen gefährlicher Chemikalien, die sie für ihre Industrieprozesse benötigt. Entsprechend der erhöhten Gefährdung von Menschen, Umwelt und Einsatzkräften ist bei Einsätzen in diesem Betrieb der organisatorische Aufwand groß und es gibt sehr viele Stakeholder und Betroffene, die von so einem Ereignis betroffen sind, informiert werden müssen und Bescheid wissen sollten. Seitens FF Wagnitz waren wir bei dieser Übung mit unserem TLFA4000 und 3 Mann vertreten.

Ende September fand auch die **Abschlussübung der Unterflurtrasse Feldkirchen auf der Koralmbahn** statt. Gemeinsam mit vielen umliegenden Feuerwehren aus dem Alarmplan wurde nach der Alarmierung beim Nordportal gesammelt, bevor nach Befehlsausgabe zu den betroffenen Schachtköpfen vorgerückt wurden. Die FF Wagnitz ist mit LF-A Wagnitz mit einem Atemschutztrupp in diesem Einsatzkonzept verankert – die vielen Ausbildungsstunden und die Fachausbildung in der Schweiz haben sich ausgezahlt und entsprechend Früchte getragen. Behörde, Polizei, Rotes Kreuz und Feuerwehr zeigten sich auf vielen Ebenen von der Einsatzkraft und dem Funktionieren des Einsatzkonzepts überzeugt.



Abschnittsfunkübung in Wagnitz

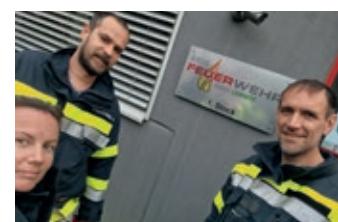
Am 3.10.2025 fand die monatliche Abschnittsfunkübung im Löschbereich der FF Wagnitz statt. Neben vielen Aufgaben, die dem Kennenlernen unseres Löschbereichs dienten, wurde auch viel Wert auf die Funkdisziplin und das Einhalten der Funkordnung gelegt. Junge und junggebliebene Funker konnten ihre Fertigkeiten am Funkgerät und auf der Karte auffrischen und weiterbilden. Wir konnten weit über 80 Teilnehmer bei der Übung begrüßen, welche nach Abarbeiten all ihrer Aufgaben noch zu Speis und Trank und gemeinsamen Gesprächen im Feuerwehrhaus begrüßt werden konnten.

Evakuierungsübung Kindergarten Kulmistraße

Am 24. Oktober führte die FF Wagnitz im Kindergarten Kulmistraße eine Evakuierungsübung durch. Die Kids und ihre Betreuer konnten das geordnete Verlassen der Räumlichkeiten üben und sind nun für den echten Brandfall gut gerüstet. Die FF Wagnitz rückte an, um die Gelegenheit wahrzunehmen und auch die Brandmeldeanlage des Objektes zu beüben. Im Anschluss durfte natürlich eine Fahrt im Feuerwehrauto nicht fehlen, um Kinderaugen zum Leuchten zu bringen.

Grundausbildung abgeschlossen

Im Sommer und Herbst haben sich nach intensiven Vorbereitungen insgesamt fünf Kameraden der Grundausbildung auf Abschnitts- und Bereichsebene unterzogen. Neben vielen essentiellen Einsatzfunktionen aus der Löschgruppe wird bei uns im Rahmen der Grundausbildung auch Wert auf die allgemeine Ausbildung zum Thema Landesfeuerwehrgesetz, Dienstordnung, Geräte- und Fahrzeugkunde gelegt. Wir freuen uns, so engagierte Quereinsteiger in unserer Mannschaft zu haben und gratulieren Kerstin Steinscherer, Jochen Steinscherer, Manfred Mandl, Jan Kases und Tobias Faethe sehr herzlich.





Seit der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung haben folgende Kameraden Kurse besucht: Michaela FRITZ (Technischer Lehrgang 1 über 2 Tage), Marina Hödl (Feuerwehrjugend-Ortsbeauftragte, 4 Tage) und Kommandant Wolfgang Hödl sowie Schriftführer Edwin Strohmaier haben den FDISK-Lehrgang besucht.



Praxis-Action in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule: Vor-zurück, vor-zurück hieß es des Öfteren beim heben von schweren Lasten mit dem Greifzug.

EINSÄTZE

Unterstützung eines Buslenkers nach Verkehrsunfall: Am Nachhauseweg nach der Monatsübung im Oktober trafen die einrückenden Fahrzeuge auf einen Verkehrsunfall auf der Triester Straße. Ein Linienbus war in der Haltestelle von der Fahrbahn gerollt. Die FF Wagnitz ermöglichte dem Lenker sicheres Zurücksetzen auf die Fahrbahn - er konnte die Fahrt mit dem leicht beschädigten Bus fortsetzen.

Brand in einem Beherbergungsbetrieb: Am 10. August heulten in den Vormittagsstunden die Sirenen für die FF Wagnitz. In der Niechtenmühlstraße brach in einem Beherbergungsbetrieb ein Brand im Untergeschoss aus. Ein Wäschetrockner samt Beladung war im Keller in Brand geraten. Mit schwerem Atemschutz wurde ins Gebäude vorgedrungen, die Räumlichkeiten durchsucht, Belüftungsöffnungen geschaffen um das Gebäude rauchfrei zu machen und der eigentliche Brand gelöscht. Glücklicherweise waren aufgrund des Wochenendes viele Arbeiter dieser Unterkunft bei ihren Familien zuhause, es kamen keine Personen zu Schaden.

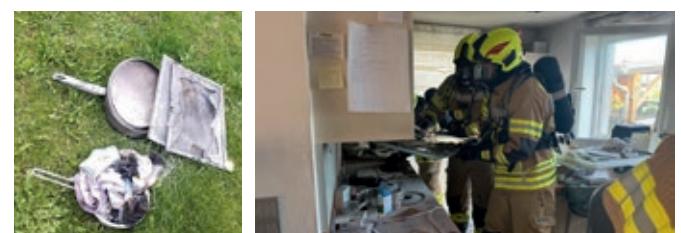
Mülltonnenbrand in der Korngasse: Am 23.10. wurden wir in den frühen Morgenstunden zu einem Privathaushalt alarmiert. Über Nacht hatte sich Ofenasche, die über einen Halbtag ausgekühlt war und danach entsorgt wurde, im Müllkübel entzündet. Mittels HD-Rohr und wurde der Müllkübel oder das was von ihm übrig ist, abgelöscht. Danach wurden die umliegenden Bereiche mit der Wärmebildkamera ausgiebig kontrolliert um ein erneutes Entzünden auszuschließen. Nach ca. 45 Minuten vor Ort konnten wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken und unsere Gerätschaften einsatzbereit machen.

Verkehrsunfall mit verletzter Person: Am 16. Juli wurde die FF zu einem Verkehrsunfall mit Personenschaden gerufen. Wir sperren die Straße für die Einsatzkräfte und richteten einen Gegenverkehrsbereich ein. Ebenso wurde bei der Versorgung der verletzten Person der Rettungsdienst unterstützt. Nach Abschluss der Behandlung vor Ort unterstützten wir die Crew des Rettungshubschraubers C12 beim Abtransport.

Mehrere Einsätze am Nationalfeiertag: Am Nationalfeier-

tag heulten in Wagnitz mehrfach die Sirenen. Am Vormittag wurden wir zu einem Küchenbrand in die Johann-Puch-Gasse alarmiert. Gemeinsam mit der FF Feldkirchen war die Brandbekämpfung rasch abgeschlossen. Durch die Löscharbeiten des Eigentümers mittels Feuerlöscher wurde das Feuer in der Küche zwar effizient bekämpft, jedoch zog sich der Bewohner beim Löscharbeiten Verletzungen zu. Er wurde vom Rettungsdienst erstversorgt und mit dem Notarzthubschrauber Christophorus 12 auf die Universitätsklinik nach Graz geflogen.

Wir bedanken uns bei allen eingesetzten Kräften für die professionelle Zusammenarbeit. Gegen Mittag heulten erneut die Sirenen im Feuerwehrhaus der FF Wagnitz, diesmal wurden wir zu einer defekten Heizungsanlage in der Josef-Gschanes-Straße alarmiert. Durch den Rohrbruch wurden der Heizraum und die angeschlossenen Kellerabteile überflutet. Nachdem das Kellergeschoss stromlos gemacht wurde, konnten wir die defekte Leitung abdrehen und mit Wassersaugern das Kellergeschoss aussaugen.



**Leistbarer FIXPREIS!****Echtes Eigentum!****Schlüsselfertig!****Aktuell im Verkauf!****FELDKIRCHEN**Wagnitz/Bachbauerweg,
2. Bauabschnitt**Wohnungen**

- ✓ 52, 67, 85 bis 110 m²
- ✓ Eigentum
- ✓ hochwertig ausgestattet
- ✓ Fußbodenheizung
- ✓ Designerbad
- ✓ Tiefgaragenplatz
- ✓ Kellerabteil
- ✓ eigener Garten mit Terrasse oder Balkon bzw. Dachterrasse

WOHNUNG 68 m²**FIXPREIS** € 248.195,-
Rate ab Einzug € 833,-Eigenkapital: 55.000,-
Laufzeit: 34 Jahre | Fixzins: 10 Jahre

03854/6111-6

verkauf@kohlbacher.at

www.kohlbacher.at**K KOHLBACHER**Symbolbilder, HWB: ≤ 39 kWh/m²a, fGEE: ≤ 0.85**VINZENZGEMEINSCHAFT FELDKIRCHEN**

Mit Liebe beim **Nächsten**

von Elfriede Schwingenschuh, Obfrau

Der Sommer ist vorbei, der Herbst mit seiner ganzen Pracht ist eingezogen. Weihnachten ist nicht mehr weit und es heißt etwas innehalten, nachdenken über schon Erlebtes und Weichen stellen für das kommende Neue Jahr. Wir waren als Vinzenzgemeinschaft im Sommer nicht untätig und waren in den Sozialen Sprechstunden gut ausgelastet. Der Verteiler wurde immer fleißig gefüllt und genutzt.

Die Schulstartbeihilfe wurde bei allen drei Terminen sehr in Anspruch genommen: Für 41 Schulkinder wurden je 50 Euro ausbezahlt, das war eine stattliche Summe von 2050 Euro. Für die Familien bedeutet diese Aktion sicher eine Erleichterung am Schulanfang. Ein Dank geht an alle Mithelfer der Auszahlung.

Eine Gruppe des Feldkirchner Vinzenzvereines machte im Juni eine Exkursion zum Psychosozialen Dienst in Pachern, Graz-Umgebung. Wir erhielten viele Informationen über diese Einrichtung und ihre Ausrichtung und Arbeit.

Viele Menschen leiden unter psychischen Problemen, im Alter unter Depressionen und Einsamkeit. Daher wurden psychologische Beratungs- und Suchtberatungsstellen vom Land Steiermark – Hilfswerk Steiermark – eingerichtet und immer wieder erweitert und verbessert. Für unsere Region wurde im Oktober eine neue Beratungsstelle und Suchtberatungsstelle Graz-Umgebung-Süd in Hausmannstätten eröffnet. Sie ist kostenlos und für jedenmann frei zugänglich, der psychische Hilfe benötigt. Ein Team aus qualifizierten Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen steht in dieser Einrichtung Menschen mit psychischen Erkrankungen oder Abhängigkeitserkrankungen mit Rat und Tat zur Seite. Sie unterstützt Menschen in verschiedenen Krisensituationen und auch



Zahlreiche Feldkirchnerinnen und Feldkirchner kamen in die Pöllauberger Wallfahrtskirche.

deren Angehörige. Die Beratung erfolgt in der genannten Beratungsstelle und auch in Form gewünschter Hausbesuche. (Weitere Informationen und Kontaktdaten finden Sie übrigens im Bericht auf Seite 47).

In der Kleinen Zeitung vom 13. Oktober 2025 wurde auf die Einrichtung PsyNot hingewiesen, mit der das Krisentelefon verbessert wurde. Psychiatrisches Krisentelefon Steiermark: 0 800 44 99 33 anonym und kostenfrei.

Unsere Erlagscheine mit Absetzbarkeit für Steuern sind jetzt fertig und wieder an den drei bekannten Stellen verfügbar: Raika Feldkirchen, Gemeindeamt Feldkirchen und Pfarramt Feldkirchen. Wir sind für jede Spende dankbar und freuen uns darüber, armen Leuten damit helfen zu können.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen herzlich ein gesegnetes Weihnachtsfest.



HOSPIZVEREIN GU SÜD

Hospiz und Trauerarbeit – Raum für Abschied und Neubeginn

von Katja Schlachter

Abschied und Trauer gehören zum Leben – und doch treffen sie uns oft unvorbereitet. Wir begleiten ehrenamtlich und kostenfrei schwerkranke Menschen und ihre Angehörigen in dieser sehr sensiblen Zeit.

Auch nach dem Abschied bleibt das Bedürfnis über den Verlust zu sprechen. Dafür gibt es das Trauercafé – einen Ort, an dem Erinnerungen Platz haben, Trauer geteilt und neue Kraft gefunden werden kann. In einer offenen, wertschätzenden Atmosphäre dürfen alle Gefühle sein – Lachen und Weinen, Schweigen und Erzählen.

Unsere Termine 2026 - jeweils am Dienstag um 16.00 im Pfarrhof Wundschuh: 13.01., 03.02., 03.03., 07.04., 05.05., 02.06., 07.07., 04.08., 01.09., 06.10., 03.11. und 01.12. Ansprechpartner für das Hospizteam GU-Süd sind Maria Kainz und Anneliese Kickmaier (0676/85 75 597).

Gerade zu Weihnachten wird spürbar, wie sehr Liebe und Erinnerung verbinden. Das Hospizteam GU Süd dankt für die wertvolle Unterstützung und wünscht von ganzem Herzen gesegnete Weihnachten und alles Gute für 2026!

Kontakt & Info:



Hospizteam Graz Umgebung Süd
Tel: 0664 / 85 75 597
E-Mail: gu-sued@hospiz-stmk.at
Spenden sind steuerlich absetzbar.
www.hospiz-stmk.at



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
STEIERMARK

Aus Liebe zum Menschen.

Sehr geehrte Gemeindegliederinnen und Gemeindeglieder!

Im vergangenen Jahr durften wir zahlreiche Menschen in Ihrer Gemeinde mit unseren Angeboten der mobilen Pflege und Betreuung begleiten. Unser Ziel ist es dabei stets, auch bei Unterstützungsbedarf ein würdevolles Leben im eigenen Zuhause zu ermöglichen. Für das entgegengebrachte Vertrauen sagen wir DANKE.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr!

Maria Matzer

und ihr Team der mobilen Pflege und Betreuung in Kalsdorf

Wir sind von **Montag bis Freitag** von 08:00 – 15:00 Uhr unter **0676 / 87 54 401 20** für Sie erreichbar.

- * Dipl. Gesundheits- und Krankenpflege/Pflege(fach)assistenz
- * Heimhilfe/Alltagsbegleitung
- * 24-Stunden Personenbetreuung
- * Rufhilfe



ALPHA NOVA AM STANDORT KALSDORF

Pionierarbeit seit mehr als 30 Jahren

vom Redaktionsteam

Was 1992 mit der Übernahme der Verantwortung und Betreuung für die 24 sogenannten „vergessenen Kinder“ aus dem damals in die Schlagzeilen geratenen „Feldhof“ in Graz begann, hat sich seither zu einem der führenden sozialen Dienstleistungsanbieter in der Steiermark entwickelt: Über 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der alpha nova gemeinnützigen GmbH engagieren sich an bereits 19 steirischen Standorten dafür, Menschen in einem selbstbestimmten Leben zu unterstützen.

Der Standort Kalsdorf spielt in der Gründungsgeschichte der gemeinnützigen alpha nova dabei eine besonders wichtige Rolle: Mit dem Einzug von zwölf Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen in ein neu erbautes Wohnhaus in Kalsdorf begann 1995 vor genau 30 Jahren die Arbeit am Standort Kalsdorf.

30-Jahre-Jubiläum

Der soziale Dienstleister lud daher am 18. September zu einem Festakt in die Römerstraße 92. Neben der Präsentation der vielfältigen Angebote des Hauses und der entsprechenden Bewirtung der zahlreichen Gäste sorgte Kabarettist Josef Promitzer auch für unvergessliche humoristische Impulse.

Angebot für die Region GU-Süd

Von der Frühförderung über Familien- und Rechtsberatung bis hin zur mobilen Assistenz im Pflegeheim begleitet alpha nova Menschen mit einem breitgefächerten Angebot in unterschiedlichsten Lebenssituationen. Darüber hinaus erfährt die Akademie von alpha nova einen großen Zuspruch.

„Gerade in herausfordernden Zeiten ist es entscheidend, dass die Menschen in der Region rasch und kostenlos Hilfe erhalten“, betont Margit Schmiedbauer, Leiterin der Familienberatungsstelle Kalsdorf. Heute bieten 38 MitarbeiterInnen eine breite Palette an Unterstützung.



© Edith Ertl

Bgm. Erich Gosch (2.v.l.) und zahlreiche Repräsentanten der umliegenden Gemeinden gratulierten dem alpha nova-Team am Standort Kalsdorf zum 30-Jahre-Jubiläum.

Wie alles begann

Dass die VS Kalsdorf zu den ersten Volkschulen mit einer Integrationsklasse zählte und alpha nova den Minderjährigen den Schulbesuch ermöglichen wollte war ein ausschlaggebender Grund für die Standortwahl. Zeitgleich wurde im zweiten Teil des Hauses das Beratungszentrum mit der Frühförderstelle und Familienberatungsstelle eröffnet.

2002 wurde schließlich die Akademie am Standort Kalsdorf ins Leben gerufen. 2009 eröffnete die Fachstelle „hautnah“, und seit 2022 betreibt alpha nova den Familienentlastungsdienst für GU Süd.

Im Jubiläumsjahr 2025 wurde schließlich die mobile Assistenz im Pflegeheim gestartet.

Nähe, Vielfalt und Barrierefreiheit

alpha nova versteht sich als aktiver Teil der Gemeinschaft. Die barrierefreien Räumlichkeiten, die Nähe zum Bahnhof, kostenlose Parkmöglichkeiten und die enge Zusammenarbeit mit Gemeinden und Institutionen zeigen: Der Standort lebt das Miteinander, fördert Toleranz

und Akzeptanz und macht die Region bunter und menschlicher.

Qualität, Entwicklung, Vision

Auch in Zukunft bleibt alpha nova am Puls der Zeit: mit neuen Projekten wie einem Schulassistenzangebot für Kalsdorf und dem klaren Ziel, Menschen mit Respekt, Wertschätzung und einem lösungsorientierten Ansatz zu begleiten. Die Qualität der Arbeit wird durch laufende Weiterbildung, Supervision, Evaluierung und sorgsamen Umgang mit Fördermitteln gesichert.

Einladung zum Mitfeiern und Mitwirken

Die Jubiläumsfeier war eine Gelegenheit, Danke zu sagen: an FördergeberInnen, KooperationspartnerInnen und alle Menschen, die das Haus mit Leben füllen. Danke auch für alle Spenden, durch die das Beratungszentrum weiterhin die kompetente Anlaufstelle in herausfordernden Lebenssituationen bleibt und kostenfreie Angebote aufrechterhalten werden können.



Ereignisreicher Herbst

von Ina Neubauer, Internetreferentin des ÖKB OV Feldkirchen bei Graz

Ereignisreiche Monate liegen hinter uns. Im August traf sich der Ortsverband zu einer etwas anderen Feierlichkeit - der Baum-Challenge. Diese Nominierung haben wir natürlich angenommen und umgesetzt. Zum Videodreh fanden wir uns beim Kriegerdenkmal ein und begleiteten unseren Baum, eine Kaiserlinde, auf seinem Weg in den Generationspark, wo wir ihn dann eingepflanzt haben.

Auch im Oktober waren wir bei einigen Veranstaltungen vertreten. Unter anderem fand der Gedenktag am Grazer Schlossberg statt, an dem 80 Jahre Frieden nach dem Kriegsende gefeiert wurden. Unter dem Motto „ein Leuchtsignal für den Frieden“ fanden sich zahlreiche Ortsverbände am Schlossbergplatz ein. Die 80 Fackelträger positionierten sich auf der Stiege, entzündeten das Feuer und zogen dann über den Uhrturm zu den Kasematten, begleitet von Salutschüssen der Prangerschützen des Landesverbandes. Dort trafen sich rund 700 Kameradinnen und Kameraden, um mit den Ehrengästen der Veranstaltung beizuwollen. Die Reden, unter anderem vom Präsident des ÖKB Steiermark Rudolf Behr, LH Mario Kunasek und Weihbischof Johannes Freitag, zeigten auf, wie verletzlich der Frieden ist, und dass dieser mit allen Möglichkeiten bewahrt werden muss.

Ebenso fand die Angelobung der 561 neuen Rekrutinnen und Rekruten im ASKÖ Stadion in Eggenberg statt. Unser Ortsverband besuchte die Veranstaltung mit der Fahnenabordnung. Leider musste aufgrund des Wetters der Zapfenstreich entfallen, was an der beeindruckenden Stimmung aber nichts änderte.

Die Bezirksmeisterschaft des ÖKB Graz-Süd im Schnapsen fand Ende Oktober im Pfarrheim statt. 34 Kameradinnen und Kameraden duellierten sich um einen Stockerlplatz. Wir gratulieren den Gewinnern recht herzlich!

Zu Allerseelen besuchten wir die hl. Messe und begingen dann das Totengedenken beim Kriegerdenkmal. Nach den Ansprachen von unserem Obmann Wolfgang Leber und unserem Bürgermeister Erich Gosch wurde der Kranz niedergelegt. Zum Abschluss der Gedenkfeier wurde noch ein gemeinsames Gebet mit Pfarrer Edi Muhrer gesprochen.

Auch wir gedenken an dieser Stelle unserer Verstorbenen:
FINSTER Ferdinand am 11.09.2025
REIF Rohardt am 25.10.2025

Das Jahr neigt sich nun dem Ende zu und wir möchten es noch gemütlich ausklingen lassen. Am 14.12. laden wir daher zu unserem Stand beim Adventmarkt ein und freuen uns auf zahlreiche Besucher. Somit wünschen wir Ihnen und euch frohe Weihnachten, wunderschöne Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!





5-Tages-Ausflug nach **Mali Losinj**

von Helga Kocuvan, Schriftführerin

Wir fuhren heuer mit Start Montag, 13. Oktober, erstmalig für 5 Tage nach Mali Losinj ins 4 Stern Hotel Aurora in der Sonnenbucht. Bei der Hinreise über die Insel Krk mit der Fähre nach Cres besuchten wir das kleine Fischerdorf Valun, welches durch die Fernsehserie „Der Sonne entgegen“ bekannt wurde. Danach fuhren wir direkt ins Hotel. Bei herrlichem Sonnenschein machten wir Ausflüge nach Mali Losinj Stadt, sowie nach Veli Losinj. Der Höhepunkt war ganz sicher der Bootsausflug entlang der Küste mit Blick auf Susak (Insel Susak) mit Jause und Getränken an Bord. Einige

genossen das Meer zum Baden und Erholen am Strand. Die Zeit verging viel zu schnell und fuhren mit vielen schönen Eindrücken am Freitag leider schon wieder nach Hause.

Im Oktober ging unser monatlicher Ausflug nach Wetzeldorf/Jagerberg zum Gasthaus Kaufmann, wo wir zu Mittag gegessen haben und wieder einen gemütlichen Nachmittag bei Musik und Tanz verbrachten.

Im November ging's zum Martinigansl nach Oberschützen im Burgenland. Vor-

her besuchten wir den Biohof der Familie Schranz, wo wir selbst gepresste Bio-Öle und hausgemachte Kräutersirupe verkosten konnten.

Unsere Ausfahrten sind auch im Feldkirchner Veranstaltungskalender ersichtlich. Wir würden uns freuen, neue Mitglieder begrüßen zu dürfen. Gerne können auch Nicht-Mitglieder an den Ausflügen teilnehmen. Der gesamte Vorstand wünscht allen Mitgliedern sowie der ganzen Gemeindebevölkerung ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gutes und vor allem gesundes Neues Jahr.



Geburtstagskinder Oktober



Promenade in Mali Losinj



VOLKSHILFE SENIOREN-TAGESZENTRUM SEIERSBERG

Der Mensch im Mittelpunkt

von Christiane Streibl, Leitung

Das Senioren-Tageszentrum Seiersberg ist ein lebendiger Ort der Begegnung und Gemeinschaft, an dem sich ältere Menschen wohlfühlen, aktiv bleiben und den Tag in guter Gesellschaft verbringen können.

Wir danken allen, die das Tageszentrum unterstützt und belebt haben. Gemeinsam haben wir ein Jahr voller Lachen, Lernen und liebevoller Begegnungen erlebt. Lassen Sie uns auch im kommenden Jahr weiterhin einen Ort der Gemeinschaft und Fürsorge schaffen. Möchten auch Sie oder eine Ihnen nahestehende Person mehr über unser Angebot erfahren, oder einen kostenlosen Schnuppertag in Anspruch nehmen, dann zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Wir beraten Sie gerne und freuen uns darauf, Ihnen unseren Tagesablauf und unsere Aktivitäten näherbringen zu dürfen. Sie erreichen uns unter der Telefon-Nummer: 0316/28 78 74.



VOLKSHILFE SOZIALZENTRUM GRAZ-UMGEBUNG



volkshilfe.

„Zufriedenheit Tag für Tag ist das wahre Geschenk von Weihnachten“

Die Mobilen Pflege- und Betreuungsdienste der Volkshilfe Graz-Umgebung wünschen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Jahr 2025!



Infos und Kontakt:

Volkshilfe Sozialzentrum Graz-Umgebung,
Hauptstraße 39; 8054 Seiersberg
Telefon: 0316/286529, E-Mail: sozialzentrum.gu@stmk.volkshilfe.at
www.stmk.volkshilfe.at

SPORTUNION STEIERMARK

Übungsleiter*in bzw. Trainer*in für Bewegungseinheiten für die Generation 60 PLUS gesucht!

SPORTUNION Steiermark sucht Personen, die ab Frühjahr 2026 in Graz-Umgebung längerfristig vielseitige Bewegungseinheiten (Gesundheitssport, koordinativ usw.) für die Generation 60 plus über einen SPORTUNION Verein oder über eine Ortsgruppe des steirischen Seniorenbundes aufbauen und übernehmen möchten.

Die Personen sollten bewegungs- sowie menschenorientiert sein und ev. bereits Kenntnisse im Abhalten von Bewegungsstunden mitbringen. Es besteht die Möglichkeit, eine Übungsleiter*innen-Ausbildung zum Thema Seniorensport kostenfrei zu besuchen. (Termin: 30.01. – 01.02.2026 in St. Bartholomä)

Info & Kontakt:

SPORTUNION
Steiermark,
Jenny Vollmann,
Tel. 0676 / 82 14 16 58.





SCHAUSPIELGRUPPE FELDKIRCHEN

Ein Jahr voller **Theater, Gefühl und Gemeinschaft**

von Andreas Leitner

Die Schauspielgruppe Feldkirchen blickt auf ein bewegendes Jahr zurück, geprägt von Einsatz, Zusammenhalt und Freude am Spiel. 2025 war für uns ein Jahr voller Emotionen, schöner Begegnungen und gemeinsamer Erlebnisse auf und hinter der Bühne. In jeder unserer Produktionen steckte Herzblut, Teamgeist und die Begeisterung für das, was uns alle verbindet: Theater und unsere wertvolle Gemeinschaft.

Jugendtheater 2025:

„72 Stunden. eine Anklage“

Mit dem Jugendtheater wollten wir heuer nicht unterhalten, sondern berühren und zum Nachdenken anregen. Unter der Regie von Andreas Krenn brachte unser junges Ensemble das Stück „72 Stunden. eine Anklage“ auf die Bühne. Es war ein Projekt über Zivilcourage, Verantwortung und das Hinsehen, wenn andere wegschauen. Die Jugendlichen erzählten ihre Geschichte mit einer Intensität, die viele im Publikum tief bewegte. Es war spürbar, wie ernst sie ihre Rollen nahmen und wie sehr sie das Thema beschäftigte. Wir sind stolz auf unsere Jugend, die gezeigt hat, dass Theater mehr kann als nur zu unterhalten. Es kann wachrütteln.



Seniorentheater 2025: „Auch Omas brauchen Liebe“

Ganz andere Töne schlug unser Seniorentheater an und das mit großem Erfolg. Mit der charmanten Komödie „Auch Omas brauchen Liebe“ von Andreas Kroll brachten unsere erfahrenen Schauspielerinnen das Publikum zum Lachen und Schmunzeln. Besonders schön war in diesem Jahr, dass wir mit dem Stück unterwegs waren. Unser Seniorentheater reiste durch die Region und spielte in mehreren Seniorenheimen, Pflegezentren und Gemeinschaftshäusern. Dabei erlebten wir viele berührende Momente, von herhaftem Lachen bis zu

dankbaren Gesprächen nach den Aufführungen. Es war spürbar, wie viel Freude und Abwechslung wir mit unserem Spiel bringen konnten. Theater verbindet Menschen, und diese Begegnungen waren für uns eine echte Bereicherung.



Herbsttheater 2025: „Der Meisterboxer“

Im Herbst feierten wir dann ein wahres Feuerwerk. „Der Meisterboxer“ von Otto Schwartz und Carl Mathern hielt eine echte Theaterklassiker-Komödie Einzug in Feldkirchen.





Im Mittelpunkt stand Friedrich Breitenbach, Marmeladenfabrikant und Ehemann mit kleinem Geheimnis. Um seiner strengen Diät zu entkommen, erfindet er kurzerhand ein Doppel Leben als erfolgreicher Boxer. Als der echte Meisterboxer plötzlich auftaucht, ist das Chaos perfekt. Das Publikum kam voll auf seine Kosten. Es wurde herzlich gelacht, mitgefiebert und applaudiert. Die gelungene Mischung aus Situationskomik, Tempo und Spielfreude machte das Stück zu einem Höhepunkt des Jahres.

Krippenspiel am 24. Dezember: Ein stiller Höhepunkt.

Zum Abschluss des Jahres laden wir wieder herzlich zum Krippenspiel am 24. Dezember ein. Die beiden Aufführungen im Zuge der Kindermette um 15:00 und 16:00 Uhr im Pfarrsaal Feldkirchen sind längst zu einer schönen Tradition geworden. In ruhiger, besinnlicher Atmosphäre feiern wir gemeinsam die Weihnachtsbotschaft und lassen das Jahr mit Wärme und Gemeinschaft ausklingen.



Ausblick auf 2026:

Die Passionsspiele kehren zurück!

Ein besonderer Blick geht schon jetzt auf das kommende Jahr, denn 2026 steht wieder ganz im Zeichen der Feldkirchner Passionsspiele. Jede Passion ist mehr als nur eine Aufführung, sie ist ein Bekenntnis zum Glauben, ein Ausdruck von Gemeinschaft und ein Spiegel unserer Zeit.

Die Feldkirchner Passion 2026 trägt den Titel „Das Größte aber ist die Liebe“. Im Mittelpunkt steht die Liebe, verstanden nicht als romantische Geste, sondern als Kraft, die trägt, verwandelt und heilt. Diese Liebe durchzieht das ganze Spiel: in der Zuwendung Jesu, in seiner Verzweiflung und in seinem Mut, den Weg bis ans Kreuz zu gehen. Sieben eigens verfasste Dialoge durchbrechen das Ge-

Aufführungen 2026
Pfarrsaal Feldkirchen bei Graz

Samstag	28. Feb.	2026	15 Uhr
Sonntag	01. März	2026	15 Uhr
Samstag	07. März	2026	15 Uhr
Sonntag	08. März	2026	15 Uhr
Freitag	13. März	2026	19 Uhr
Samstag	14. März	2026	15 Uhr
Sonntag	15. März	2026	15 Uhr
Freitag	20. März	2026	19 Uhr
Samstag	21. März	2026	15 Uhr
Sonntag	22. März	2026	15 Uhr
Freitag	27. März	2026	19 Uhr
Samstag	28. März	2026	15 Uhr
Sonntag	29. März	2026	15 Uhr

**FELDKIRCHNER
PASSIONSSPIELE**

schehen. Es sind Stimmen, die fragen, zweifeln und widersprechen, die das Geschehen aus der Vergangenheit in unsere Gegenwart holen. Denn die Fragen von damals sind auch die unseren:

Was ist Wahrheit?

Was ist Gerechtigkeit?

Was bedeutet Liebe?

Ein besonderes Highlight wird die Österreich-Passion 2026 sein. Vertreterinnen und Vertreter aller Passionsspielorte Österreichs werden ein Wochenende lang bei uns in Feldkirchen zu Gast sein und gemeinsam mit uns eine Vorstellung besuchen. Dieses Miteinander zeigt eindrucksvoll, wie tief die Verbundenheit

jener Orte ist, die in ganz Österreich das gleiche Ziel teilen: die Botschaft Christi lebendig zu halten.

Wer mitwirken möchte, kann sich gerne bei unserem Produktionsleiter Martin Plank (martin.plank@ssgf.at) melden. Denn Theater lebt von Menschen, die sich einbringen, anpacken und etwas gemeinsam gestalten wollen. Genau das ist die Stärke der Schauspielgruppe Feldkirchen und der Geist, der unsere Passionsspiele trägt.

Reservierungen für die Passionsspiele 2026 sind bereits möglich unter: www.ssgf.at oder telefonisch unter 0664 / 926 3535.



von Bruno Petzl

Das Vereinsjahr 2025 der Singgemeinschaft Feldkirchen geht langsam zu Ende. Es war geprägt von intensiver Probenarbeit, Veranstaltungen und zahlreichen Auftritten.

Mit Anfang Jänner wurde wieder intensiv die Probenarbeit klar auf unsere beiden Hauptziele ausgerichtet: Vorbereitung für die musikalische Mitgestaltung der Hl. Messe in Vasoldsberg und Puntigam sowie Muttertagskonzert im Seniorenheim Fernitz und musikalische Nachmittage in den Seniorenheimen Feldkirchen und Vasoldsberg.

Zwei Monate Sommerpause sind zu lang, daher gab es im August wieder ein Sängertreffen bei der Buschenschänke Berghold. Bei guter Bewirtung und toller Stimmung wurden einige Lieder angestimmt und Geburtstagskinder des Vereins geehrt. Im September wurde wieder mit der Probenarbeit begonnen mit dem Ziel: „Vorbereitung der Gedenkmesse für November sowie Singen und Musizieren in der Adventzeit.

Weiters wurde die Singgemeinschaft im September vom ESV Feldkirchen zur Baumchallenge 2025 nominiert. Am 2. Oktober schritten wir zur Tat und pflanzten eine Winterlinde im Freizeitpark in Abtissendorf. Natürlich auf Anraten des Herrn Bürgermeister und mit Erlaubnis der Gemeinde.

Am 16. November 2025 wurde die Gedenkmesse mit Pfarrer Mag. Edmund Muhrer und Gastprediger Mag. Peter Pratl feierlich und musikalisch mitgestaltet. Anschließend wurde an der Gedenkstätte der Singgemeinschaft mit zwei Liedern der verstorbenen Sängerinnen und Sänger gedacht. Unsere Sängerinnen und Sänger freuen sich besonders, musikalisch an einer heiligen Messe mitzuwirken oder die Bewohner in einem Seniorenheim mit unseren Liedern zu begeistern. Eines dieser Highlights wurde sogar durch die Medien hervorgehoben.

Am Samstag, den 20. Dezember 2025 um 18.00 Uhr, wird in der Pfarrkirche

Feldkirchen die Vorabendmesse von der Singgemeinschaft musikalisch mitgestaltet. Anschließend findet um 19.00 Uhr ein weihnachtliches Singen und Musizieren von der Singgemeinschaft mit Begleitung von Keyboard, Gitarre und Harfe statt. Im Anschluss freuen wir uns auf einen gemütlichen Ausklang im Pfarrheim bei Glühwein, Kinderpunsch, Tee und Kuchen.

Wir bedanken uns recht herzlich bei unserem Chorleiter, Herrn Heinrich Adam, für die langjährige Treue, für sein Engagement und seiner Bereitschaft, mit uns zu singen und freuen uns jetzt schon weiter auf eine gute Zusammenarbeit. Die Singgemeinschaft Feldkirchen wird im Jahre 2026 wieder bemüht sein, zahlreiche Chorauftritte für Sie zu organisieren, um die kulturelle Landschaft in Feldkirchen zu bereichern.

Für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung bedanken wir uns bei unserem Herrn Bürgermeister Erich Gosch, bei allen Damen und Herren im



Baum-Challenge



Radwandertag



Wandertag Feldkirchen



Gemeinderat und den Mitarbeitern der Gemeinde von Feldkirchen sowie bei Herrn Pfarrer Mag. Edmund Muhrer und dem Pfarrgemeinderat, der Raiffeisenbank Kalsdorf-Lieboch-Stainz (Feldkirchen), der Steiermärkischen Sparkasse Feldkirchen, bei allen Mitgliedern und Freunden, aber besonders bei allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern. Ein besonderer Dank gilt auch allen Vereinsmitgliedern und unterstützenden Mitgliedern sowie unseren Freunden und Familienangehörigen, die uns immer treu zur Seite stehen, unterstützen und motivieren.

Falls Sie Interesse am Chorsingen haben bitte melden, es ist jeder bei uns herzlich willkommen. Wir proben jeden Mittwoch von 19.00 bis 21.00 Uhr, derzeit im Trauungsaal der Gemeinde Feldkirchen.

Die Singgemeinschaft Feldkirchen wünscht allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern „Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2026!“

Im Memoriam: Manfred Groicher und Johann Lind

27. Jänner	musikalische Mitgestaltung der hl. Messe im Seniorenheim SeneCura Vasoldsberg
29. Jänner	Jahreshauptversammlung
02. Februar	musik. Mitgestaltung der hl. Messe in Puntigam
05. April	Saubere Steiermark
08. Mai	Muttertagskonzert - Seniorenheim Fernitz
18. Mai	Radwandertag (Kontrollstelle Herbertstube)
22. Mai	musikalischer Nachmittag - Seniorenheim Adcura
05. Juni	musikalischer Nachmittag - Seniorenh. Vasoldsberg
07. August	Sängertreff beim Buschenschank Berghold
02. Oktober	Baumchallenge 2025
24. Oktober	Herbstlieder - Seniorenheim Fernitz
26. Oktober	Wandertag (Kontrollstelle Herbertstube)
07. November	Herbstlieder - Seniorenheim Vasoldsberg
16. November	Sängergedenkmesse - Pfarrkirche Feldkirchen
30. November	Adventeinstimmung am Adolf-Pellischek-Platz
07. Dezember	Gottesdienst in der Kreuzkirche in Graz
12. Dezember	Lieder im Advent - Seniorenheim Adcura Feldkirchen
13. Dezember	Lieder im Advent - Seniorenheim Fernitz
15. Dezember	Sängerweihnacht im GH. Puhan Feldkirchen
20. Dezember	musik. Mitgestaltung der Abendmesse und anschließend Adventkonzert - Pfarrkirche Feldkirchen



Singen im Seniorenheim Fernitz



Sommertreffen in Liebendorf

GRABSTEINE - REPARATUREN



H-STOFF

STEINMETZ
MEISTER

Kalsdorf, Friedensweg 7
www. stoffstein.at
Tel. 03135 / 52 6 97

**Kostenlose Planung & Beratung
Inchriften & Vergoldungen
Laternen & Vasen
Winterrabatt**

BERATUNG - AUSSTELLUNG

INTERNATIONAL WELDING SPEZIALIST

Zertifizierung nach EN 1090 und ISO 3834



Metalltechnik

SCHLOSSERMEISTER

SCHWEISSWERKMEISTER

KUNSTSCHLOSSER

ARMIN LACKNER

Ottokar-Kernstockgasse 27 8073 Feldkirchen
Tel. 0676/54 17 586, FAX 0316/89 00 34 15

www.armin-lackner.com



von Ingrid Bergmann & Carina Aldrian

Heuer starteten wir unsere Probensaison einmal anders – mit einer Outdoorprobe bei unserer Musikerin Carina. Mit etwas Glück mit dem Wetter wurde im Freien musiziert, und viele neugierige Nachbarn nutzten die Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen einer Musikprobe zu werfen. Ein gelungener Start in die neue Saison!



Der Musikverein auf Draisinentour – Stimmung auf Schienen!

Wenn Musiker reisen, ist gute Laune garantiert – und wenn sie das Ganze auf Schienen tun, erst recht! Unser Musikverein machte sich im September auf ins schöne Burgenland, um dort eine ganz besondere Reise zu unternehmen: eine Draisinentour. Nachdem alle Draisinen – samt Musikinstrumenten und Proviant – auf der Strecke waren, ging es los: mit frischem Fahrtwind und jeder Menge Gelächter. Unterwegs zeigte sich, dass Musiker durchaus sportlich sind – zumindest, solange es bergab geht. Bei Steigungen allerdings hörte man plötz-

lich viele Takte in „Pause“. Nach einigen Kilometern erreichten wir in bester Stimmung das Ziel. Am Ende des Tages waren sich alle einig: die Draisinentour war ein voller Erfolg – und das Burgenland hat uns nicht nur mit Sonne, sondern auch mit Muskelkater beschenkt.



Oldtimertreffen in Gössendorf

Am 28. September hatten wir die Ehre, das Oldtimertreffen in Gössendorf musikalisch zu umrahmen – und das bei bestem Wetter! Zahlreiche liebevoll gepflegte Oldtimer Traktoren glänzten in der Sonne, und wir sorgten mit einem schwungvollen Frühschoppen für den passenden musikalischen Rahmen. Polkas, Märsche und einige besondere Stücke sorgten für beste Stimmung unter den Besucherinnen und Besuchern. Gemeinsam wurde geschunkelt, gelacht und der Frühschoppen in vollen Zügen genossen. Ein rundum gelungener Tag voller Musik, Freu-

de und gemütlicher Gemeinschaft!

Musi & Sturm

Am 12. Oktober verwandelte sich der Feldkirchner Marktplatz wieder in einen Treffpunkt für Musikliebhaber und Genießer: Unser traditionelles „Musi & Sturm“ lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher an. Bei strahlendem Herbstwetter, frisch gebratenen Kastanien und köstlichem Sturm sorgte die Marktmusikkapelle unter der Leitung von Domenik Kainzinger-Webern für musikalische Stimmung. Von Märschen bis hin zu schwungvollen Polkas war für jeden Geschmack etwas dabei – und so wurde nicht nur fleißig musiziert, sondern auch gelacht und gefeiert. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die im Hintergrund mit viel Einsatz zum Gelingen des Nachmittages beigetragen haben. Die Marktmusikkapelle Feldkirchen wünscht allen frohe Weihnachten, besinnliche Feiertage und ein neues Jahr voller schöner Klänge, Gesundheit und Freude!





VEREIN SEIMENSCH.NET

Unterwegs für neue Perspektiven

von Dr. Andreas Unterweger Präsident

Wir waren wieder aktiv – medial, mobil und mitten im Leben. Beim Wiener Thai-Festival sorgten wir mit unserer Bühne für Stimmung und Begegnung. Unsere mobile Bühne samt Soundanlage, auch mit Akkus ohne Netzanschluss, kann für deine Events gebucht werden. Auch unser Herz-Rad war im Einsatz: Mit Bildschirmwerbung rollte es durch Graz und machte auf den neuen Steirakrimi aufmerksam. Nachhaltig, auffällig! Parallel wächst unser Medienbereich: Neue Gäste bereichern unseren Podcast mit frischen Perspektiven zu Gesellschaft, Denken und Wandel. Unser modernes Studio – inklusive Drohne und Multistreaming auf bis zu 20 Kanälen – kann nun auch gemietet werden. Und unser bewährter Workshop startet jetzt auch in Wien für Pädagogen. Mit Achtsamkeit und Selbstreflexion gestalten wir Bildung bewusst mit.

Trigger-Workshop
Dienstags 19h Nähe Austüberl

- ★ Mehr Selbst- und Impulskontrolle
- ★ Mehr Gelassenheit, weniger Streit & Ärger
- ★ Konflikte ohne Streit lösen
- ★ Ehrliches Mitteilen: Gefühle wahrnehmen & Verantwortung übernehmen

Einzel- & Paar-Coaching
vor Ort und Online
individuelle Termine

Anmeldung: +43-650-878003
SeiMensch.net/workshop Danke fürs Weiterleiten!

Alle Infos und Buchung: www.SeiMensch.net/workshop – sei dabei und gestalte mit!

www.schoenberger.at

ALOIS SCHÖNBERGER | RECYCLING GMBH

**100% SERVICE
100% TRADITION
100% ZUVERLÄSSIGKEIT**

- Sand- und Schotterwerk
- Transporte
- Erdbewegung
- Recycling
- Baumaschinenverleih





FLF – FREIZEIT LIEBENDE FELDKIRCHNER

Freizeit liebende Feldkirchner on tour

von Erich Leopold, Schriftführer

Wie es schon unser Vereinsname aussagt, wollen wir es auch halten und unsere Freizeit lieben und entsprechende Unternehmungen im Rahmen unserer Möglichkeiten mit unseren Mitgliedern organisieren und durchführen. So kam es dann auch und unser schon zur Tradition gewordene 4-Tagesausflug führte uns vom 4.-7.September 2025 ins Burgenland und nach Ungarn.

Unser Hotel hatten wir in Hegykö, unweit von Sopron gebucht. Schon im Mai hatte unser Organisationsteam das Hotel Tornacos Life Style in Augenschein genommen und alle Formalitäten besprochen. Bei der Anreise standen schon Forchtenstein und die namensgleiche Burg auf dem Programm. Eine sehr informative Führung klärte uns über das Fürstengeschlecht der Esterhazy auf und zeigte uns die Schätze und Waffen der damaligen Zeit. Auch viel Interessantes über die Burg selbst konnten wir erfahren.



Nach dieser Zwischenstation haben wir uns auf den Weg zu unserem Hotel gemacht. Dort bezogen wir unsere Zimmer und dann stand schon das Abendessen in Form eines Buffets am Programm. Nach dem Abendessen spielten 9 von unseren 11 Mitreisenden einige „beinharte“ Partien „Hos'n owi“. Gut ausgeschlafen und durch ein gutes Frühstück gestärkt machten wir uns auf den Weg nach Illmitz wo wir eine Kutschenfahrt in den Nationalpark Neusiedlersee organisiert hatten.

Bei der zweistündigen Kutschenfahrt in den Seewinkel erfuhren wir von unserem Kutscher viel über die Tier- und Pflanzenwelt dieser Gegend.

Die Wildrinder konnten wir nur aus weiter Entfernung sehen, aber die berühmten weißen Esel gaben sich die Ehre und so konnten wir schöne Fotos schießen.



Danach konnten wir uns beim Heurigen bei einer ausgezeichneten Jause und gutem burgenländischen Wein stärken, um den Rest des Tages noch zu schaffen. Am Rückweg machten wir in Fertöd einen Zwischenstopp um das imposante Esterhazy-Schloss zu besichtigen. Beim Betreten des Schlosshofes blieb uns der Mund vor Staunen offen, denn was wir hier zu sehen bekamen, war schon einzigartig. Am Abend im Hotel stand nach dem Abendessen wieder eine heisse Kartenpartie am Programm.

Der nächste Tag führte uns nach Eisenstadt, wo wir das dortige Schloss Esterhazy mit dem Schlosspark und danach die Altstadt ansahen. Auch ein Zwischenstopp in einem kleinen Cafe war nötig, um die geschundenen Körper wieder auf Vordermann zu bringen. Am Nachmittag wollten wir noch Rust und Mörbisch besuchen, um etwas über die „Storchestadt“ und die „Operettenstadt“ zu erfahren. Danach fuhren wir wieder zu unserem Hotel, um den Abend in gewohnter Manier abzuschließen. Leider war am nächsten Tag der Zeitpunkt der Abreise gekommen und so hieß es wieder Koffer packen.

Unser letztes Ziel war eine der ältesten Städte Ungarns, Sopron. Der Rundgang in Sopron durch die Altstadt zeigte uns wunderschöne, alte Gebäude und Kirchen. Zum Abschluss besuchten wir noch eine typisch ungarische Csarda, um unser Abschlussessen einzunehmen. Schlussendlich kamen wir am Nachmittag nach 4 schönen Tagen mit Freunden wieder gut zu Hause an. An dieser Stelle mein Dank an alle, die dabei waren und diese vier Tage wieder zu einem tollen Erlebnis werden haben lassen.

Baumchallenge 2025

Wir wurden von den Naturfreunden nominiert, einen Baum im Rahmen der Baumchallenge 2025 zu pflanzen. Natürlich nahmen wir diese Einladung an und überlegten uns welchen Baum wir pflanzen könnten. Auch der Ort des Geschehens war noch nicht fixiert. Nach einer kurzen Besprechung waren der Baum und der Ort festgelegt. Es sollte ein Blauglockenbaum werden und der Ort war der Generationenpark.

Am 14.September 2025 war es dann soweit und wir trafen uns um 15.00 Uhr im Generationenpark. Das Loch für den Baum wurde schon am Vortag unter der Leitung unseres „Baum-Meisters“ Flucher Fritz vorbereitet. Es waren dann fast alle Mitglieder anwesend, als unser Obmann Mörth Robert und seine Stellvertreterin





Hiebaum Dagmar den Baum ins vorbereitete Loch gesetzt haben. Nachdem der Baum gepflanzt und gut eingegossen war wurde mit Sekt angestoßen und eine von Hiebaum Waltraude mit-



gebrachte Torte verkostet. Wir hoffen, dass unser Baum in Zukunft etwas Schatten für die vielen spielenden Kinder in diesem Teil des Generationenparks spenden wird.

Jetzt bleibt uns nur noch allen Lesern ein friedvolles Weihnachtsfest und ei-

nen guten Rutsch ins Jahr 2026 zu wünschen.

Des weiteren laden wir alle „Kartenhaie und Schnapserkönige“ zu unserem **Ver einsbauernschnapsen am 10. Jänner 2026** im Pfarrsaal Feldkirchen recht herzlich ein.

Steiermärkische
SPARKASSE 



Frohe Weihnachten
— & —
EIN GUTES NEUES JAHR

Gemeinsam Zukunft gestalten – mit Vertrauen, Verantwortung und einem starken Miteinander.

Mit diesem Gedanken wurde die Steiermärkische Sparkasse vor über 200 Jahren gegründet – aus dem Wunsch heraus, Gemeinschaft zu stärken und Zukunft zu ermöglichen.

In diesem Sinne danken wir Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Treue – und freuen uns darauf, auch im neuen Jahr gemeinsam Perspektiven zu schaffen.

steiermaerkische.at



EISSCHÜTZENVEREIN FELDKIRCHEN

Turnier, Ausflug und **Baumpflanzen**

von Obmann Harald Wilfling

Vereinsturnier

Nach dem tollen Erfolg und der regen Teilnahme im letzten Jahr hat der ESV-Feldkirchen beschlossen, auch heuer wieder für alle Vereinsmitglieder ein Turnier zu veranstalten. Mit viel Spaß und Sportsgeist haben sich viele der Herausforderung gestellt und ihr Bestes gegeben. Glückliche Siegerin bei den Damen war unsere Helga Benze, bei den Herren errang unser Ehrenmitglied Paul Steiner den ersten Platz! Der ESV gratuliert herzlich und freut sich schon auf das nächste Turnier.



Baumpflanz-Challenge

Auch der ESV-Feldkirchen wurde nominiert und hat die Aufgabe, einen Baum zu pflanzen, bravurös gemeistert. Auf dem Gelände des Generationenparks wurde ein junger Apfelbaum gepflanzt, der zukünftig den Kindern beim Spielen viel Schatten spenden und zum gesunden Naschen einladen soll. Viele Vereinsmitglieder haben tatkräftig oder auch mental unterstützt und wurden nach getaner Arbeit mit einer Jause belohnt!



Ausflug des ESV-Feldkirchen

Im September unternahmen die Mitglieder des ESV-Feldkirchen einen Ausflug ins Stainzertal. Eine letzte Fahrt mit dem legendären Stainzer-Flascherzug wird wohl ewig in Erinnerung bleiben. Nach dem Mittagessen wurde noch das Feuerwehrmuseum in Groß-St. Florian besucht, wo viel Interessantes über das Feuerwehrwesen und die Geschichte der Feuerwehr erzählt wurde. Bei der anschließenden Buschenschankjause gab es noch ein lustiges Schnapsturnier, bei dem unser langjähriges Mitglied Adolf Maier alle geschlagen hat und als Sieger hervorging. Zweiter Sieger wurde Wolfgang Huber, der unserem Adi herzlich gratulierte!

Großen Dank an dieser Stelle an unser Vorstandsmitglied Erich Lepold für die hervorragende Organisation dieses tollen und spannenden Ausflugs!



Die lustige Ausflugsrunde.



Adi Maier und Wolfgang Huber



Letzte Fahrt mit dem Flascherzug

Der Vorstand des ESV-Feldkirchen bedankt sich herzlich bei allen Mitgliedern und Unterstützern des Vereins, besonders aber bei allen, die unermüdlich arbeiten und dafür sorgen, dass alles wie am Schnürchen läuft. Wir wünschen allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2026 und Stock heil!



Simon Greininger stellt **steirische Rekorde in der Klasse bis 94 kg** auf

von Obmann Thomas Greiner

Bei den steirischen Meisterschaften am 4. Oktober in Öblarn erreichten die Feldkirchner Athleten folgende Platzierungen: Julian Rauch 1. Platz bis 65 kg + 1. Platz U23; Stefan Pöcher 1. Platz bis 79 kg. neue Stoßbestleistung; Simon Breininger bis 94 kg. 1 Platz + steirischer Rekord mit 124 kg im Reissen; Lukas Müllwisch 2. Platz bis 94 kg – sein 1. Wettkampf und 6 gültige Versuche; Thomas Greiner 2. Platz +110 kg – Masters allgemein 4. Platz. In der Mannschaftswertung konnte der AC-Feldkirchen den hervorragenden 3. Platz erreichen.

Am 11. Oktober fand ein Wettkampf- abend mit 3 Mannschaften (jeder gegen jeden) statt, da zwei Wettkämpfe nachgeholt wurden: Teamliga 3 - AC-ASKÖ Feldkirchen - AK ASKÖ Traiskirchen/ WSS - UAK Waldviertel/Gitty City; 7. Runde: AC-ASKÖ Feldkirchen vs. UAK Waldviertel/Gitty City 1:2; 8. Runde: UAK Waldviertel /Gitty City vs. AK ASKÖ Traiskirchen/WSS 4:0; 9. Runde: AC-ASKÖ Feldkirchen vs. AK ASKÖ Traiskirchen/WSS 3:0. AC-ASKÖ Feldkirchen: 1173,45 Sinclairpunkte; AK ASKÖ Traiskirchen/WSS: 1059,90 Sinclairpunkte; UAK Waldviertel/Gitty City: 1205,26 Sinclairpunkte. Die Mannschaft des

AC-ASKÖ Feldkirchen mit Julian Rauch, Stefan Pöcher, Manfred Messner, Simon Breininger und Lukas Müllwisch konnten dem Tabellenführer UAK Waldviertel/Gitty City an diesem Wettkampfabend erstmals in dieser Saison einen Punkt abnehmen, da das Stoßen gewonnen wurde.

Teamliga 3 - 10. und letzte Runde am 25.10.2025 bei der Eiche Wien Ottakring: Bei diesem Wettkampf ging es um Platz 3 der Teamliga 3. Der Sieg ging verdient an die Eiche. Somit konnten wir Platz 4 in der Teamliga 3 – Punktegleich mit KSK Eiche Wien Ottakirng - 2025 erreichen.

Wir sind stolz, von den 6 steirischen Vereinen, wovon 5 an einer Mannschaftsliga teilnehmen, die einzige ohne Wettkampfgemeinschaft zu sein. Wir haben bereits wieder für die Teamliga Wien-Niederösterreich-Steiermark 2026 genannt und freuen uns schon auf ein Aufeinandertreffen unserer Gewichtheberfreunde. Am 21. November finden noch die Klubmeisterschaften 2025 statt. Ergebnisse in der 1. Ausgabe 2026. Kraft frei, Frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch ins Jahr 2026!



Rekordhalter Simon Greininger.



Am 2. Oktober Namens wir an der Baumpflanzchallenge 2025 – nominiert vom ESV Feldkirchen – teil.



Großer Erfolg für den SV Feldkirchen: **Herbstmeister in der Unterliga Mitte!**

von Obmann Mag. Günther Hermann

Unsere 1. Kampfmannschaft unter Trainer Mag. Mario Strohmayer (siehe Foto) holte mit 5 Punkten Vorsprung auf Wendorf den Herbstmeistertitel nach Feldkirchen. Großen Anteil am erfolgreichen Herbst hatten die treffsicheren Angreifer Rusmir Cehajic (9 Tore) und Sead Ismajli (8 Tore), die zusammen für die Hälfte aller Feldkirchner Treffer sorgten. „Aber vom Aufstieg kann noch keine Rede sein. Werndorf und Übelbach werden im Frühjahr sicher noch mitreden. Unser bescheidenes Ziel bleibt ein Top-Fünf-Platz“, meint Sportdirektor Herbert Schiffer.

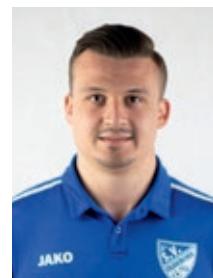
Auch unsere 2. Kampfmannschaft unter dem Trainerduo Reinhard Seidler und Reiner Raumberger beendete die Herbstmeisterschaft in der 1. Klasse Mitte B auf dem ausgezeichneten 5. Platz.

Im Jugendbereich war das vom 1.9. bis 5.9.2025 veranstaltete 1. Fußball Sommer-Camp sicher einer der Höhepunkte im vergangenen Jahr. Jugendleiter Patrick Kopp, unsere administrative Leiterin Jeanette Meister und deren gesamtes Team können auf eine lustige und vor allem erfolgreiche Woche zurückblicken. Viele verschiedene Stationen und ein Abschlussturnier prägten dieses Camp, an dem 33 Kinder teilnahmen. Leider wurde die Stimmung durch die Absage des an Leukämie erkrankten Allesandro etwas getrübt. Wir hoffen, mit unserer Spendenaktion die Familie etwas unterstützen zu können.

Der SV Feldkirchen bedankt sich bei allen Sponsoren und Partnern, vor allem beim Hauptsponsor Jump25, die uns dieses Event erst ermöglichten.



1. Sommercamp des SV Feldkirchen.



V.l. Obmann Mag. Günther Hermann, Jugendleiter Patrick Kopp und Mag. Mario Strohmayer (Trainer 1. Kampfmannschaft).

„Alle sport- und fußballbegeisterten Kinder und Jugendliche sind natürlich weiterhin jederzeit willkommen und herzlich eingeladen, sich bei unserem Verein anzumelden“, so Jugendleiter Patrick Kopp, der in allen Angelegenheiten und Fragen rund um die Nachwuchsarbeit unter der Telefonnummer 0664/2277388 jederzeit zur Verfügung steht.



Unser Dank gilt auch allen Inserenten unseres schon traditionellen Jugendkalenders, der mittlerweile bereits zum 24. Mal aufgelegt wird.

Die Frühjahrsmeisterschaft in der Unterliga Mitte beginnt mit dem Auswärtsspiel in Vasoldsberg. Das erste Heimspiel im neuen Jahr findet am Freitag, dem 20.3.2026 gegen Gratkorn statt. Spielbeginn ist um 19:00 Uhr. Den genauen Spielplan finden Sie auf unserer Homepage: www.svfeldkirchen.at

Wir freuen uns, Sie im Frühjahr entweder bei einem Meisterschaftsspiel der beiden Kampfmannschaften oder bei einem der zahlreichen Jugendspiele wieder begrüßen zu dürfen.

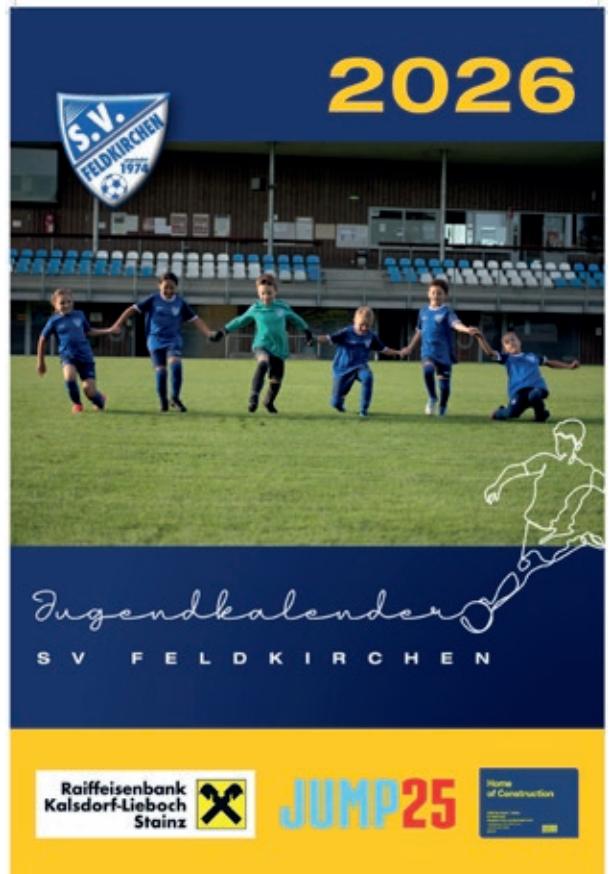
Abschließend wünschen wir allen frohe Weihnachten sowie ein erfolgreiches und vor allem gesundes Neues Jahr!

Ihr Meisterbetrieb



Felkel-Lierzer

Gas - Wasser - Heizung - Alternative Energie
 Peter-Rosegger-Str. 13 • 8073 Feldkirchen • 0316 / 29 60 01
 felkel@aon.at www.felkel-lierzer.at office@felkel-lierzer.at



Der traditionelle Jugendkalender des SV Feldkirchen wurde bereits zum 24. Mal aufgelegt. Vielen Dank an alle Inserenten!

Studio EINS

Internorm®
Vertriebspartner

Fenster - Türen - Service

Studio EINS GmbH
 Industriezeile 1, Objekt 10
 8401 Kalsdorf

Telefon: +43 / 3135 / 55 0 90
 Mail: office@studio-eins.at
 Web: www.studio-eins.at



SERVICE BERUHIGT
ÖLBRENNERWARTUNG




0316 294920

Euro 168
INKLUSIVE DÜSENWECHSEL

BERND JAKLITSCH IHR RAUCHFANGKEHRERMEISTER

ABFLUSS VERSTOPFT?
SAUBERMACHER SPÜLT
DEN ÄRGER WEG!



steindl bau

Baumeister- und Holzbauarbeiten

Josef-Kölbl-Weg 5
8073 Feldkirchen bei Graz

Tel. 0316 24 36 30 - 0
Fax 0316 24 36 30 - 10
office@steindlbau.at

planung . beratung . ausführung - wir sind dein partner

Saubermacher Kanalservices

Abfluss- und Rohrreinigung | Dichtheitsprüfung
Kanalreinigung | Kanalsanierung | TV-Inspektion



PETER PANITSCH GMBH, Seebachergasse 11
A - 8073 Feldkirchen b. Graz T 0316 / 29 13 66
office@peterpanitsch.at / www.peterpanitsch.at

AB HOF VERKAUF GEÖFFNET
MO bis FR 07.00 - 12.00 / 13.00 - 17.00
SA vom 01.09. bis 30.12. 08.00 - 12.00
Feiertag, 24.12. u. 31.12. geschlossen



**Home
of Construction**

PORR Bau GmbH . Tiefbau
NL Steiermark
Baugebiet Graz und Weststeiermark
Lagergasse 346, 8055 Graz
+43 50 626-3058
porr.at

DORR

SiS[®]
www.sis.at

Sicher ist Sicher.



Silvester- Benefizlauf



Herberts Stubn
Simone Paukert
Aufelderweg 24
8073 Feldkirchen
www.herberts-stubn.at
office@herberts-stubn.at

**Herbert's Stubn lädt herzlichst
alle Laufbegeisterte zum**

**25. Feldkirchner Silvester Benefiz-Lauf-
Wandern und Nordic-Walking ein.**

WANN: 31.12.2023 um 13:30 Uhr (Nordic-Walker und Wanderer)

Die Läufer starten um 14.15 Uhr

WO: Start und Ziel bei HERBERT'S STUBN, Aufelderweg 24

STRECKENLÄNGE: ca.8 km



PROGRAMM:

Ab 13.15 Uhr Lauf- und Nordic-Walking Besprechung
Geselliges Laufen Walken und Wandern
„Aufwärm-Stationen“ mit heißen Getränken
(Familie Krois, Wagnitz, Pfarramt Feldkirchen)
Gemütlicher Ausklang mit toller Verlosung

CHARITY:

Das Nenngeld von EURO 10,-- pro Person kommt
einem karitativen Zweck in Feldkirchen zugute.

Telefonische Anmeldung unter (0316) 24 17 00 oder 0664/3115629 erbeten.

**Antiquitäten
Flohmarktcenter
Amon**

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und Feiertage
von 07:00 bis 14:00 Uhr

Donnerstag von 16:00 bis 19:00 Uhr

in der
Triester Straße 200,
8073 Feldkirchen bei Graz

Standplätze / INFOS unter: 0664 / 201 01 51 (Hr. Amon)





Serviceleistungen im Gemeindeamt

Öffentlicher Notar:

Notar Graz-Süd

Jeden Montag von 16.30 – 18 Uhr – kostenlose Beratung.

Bauberatung und Raumplanung:

(um telefonische Voranmeldung wird gebeten)
Die nächsten Termine sind am 26. Jänner, 23. Februar
sowie am 30. März 2026.

BM Ing. Josef Greiner - von 16.30 bis 18 Uhr

DI Andreas Ankowitsch - von 16 bis 18 Uhr

Rechtsberatung im Gemeindeamt:

Mag. Karl Wolfgang Schöff, LL.M.

Anmeldung unter: (0316) 29 11 35 – 31.

Termine: 12.01., 26.01., 9.02., 23.02., 2.03. und 16.03.2026

Notrufe

Ärztenotdienst

141

Feuerwehr-Notruf für alle Haushalte

mit der Telefon-Vorwahl

(0 316) 122

(0 31 33) 122

(0 31 35) 122

Polizei-Notruf:

133

Rettung-Notruf:

144

Euro-Notruf:

112

Polizeiinspektion Feldkirchen: Tel.: 059 133- 61 33

Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen:

HBI Johann Binder Tel.: 0664-33 027 00

Freiwillige Feuerwehr Wagnitz:

HBI Wolfgang Hödl Tel.: 0676-95 42 290

Sonstige Institutionen

Kinderkrippe: Sabine Schrempf

Anton-Bruckner-G. 4, Tel: (03135) 50 915

Kinderkrippe/ Tanja Fischer

Kindergarten: Kulmistraße 7, Tel.: (0316) 29 20 340

Gemeinde- Irene Pellischek

kindergarten: Wagnitzstraße 2a, Tel.: 0664-8410541

Pfarr- Claudia Nikcevic

kindergarten: Feldkirchner Str. 226, Tel. (0316) 29 42 48

Volksschule: VDir. Dipl. Päd. Ulrike Kahraman, BEd

Triester Straße 51, Tel.: (0316) 29 14 40

Mittelschule: OSR Dir. Dipl. Päd. Elke Roth-Neukom

Triester Straße 53, Tel.: (0316) 29 23 62

Schülerhort: Gabriele Spurej

Triester Straße 76, Tel.: (0316) 24 12 52

Mittags- Daniela Fras, Tel.: (0316) 29 11 35 26

betreuung:

Bücherei:

Mo. von 16 bis 18 Uhr , Fr. von 14 bis 16 Uhr

(während der Schulzeit); Gemeindeamt

1. Stock links (hinter dem Traungssaal)

Tel.: (0316) 29 36 66

Musikschule: Dominik Kainzinger-Webern

Triester Straße 55, Tel.: (0316) 29 11 35-29

Alexandra Shams Eldin

Musikschule Triester Straße 55, Tel.: 0676/ 533 07 23

Feldkirchen: Obfrau Ingrid Bergmann

Tel.: 0664/4459797

Marktmusik-

kapelle:

Pfarrkanzlei

Feldkirchen: Tel.: (0316) 29 10 60

Impressum

Medieninhaber: Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz

Verleger, Herausgeber, Redaktion:

Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz, Triester Straße 57,
8073 Feldkirchen bei Graz.

Blattlinie: Die Feldkirchner Nachrichten beinhalten
amtliche Mitteilungen und Informationen für die
Gemeindebevölkerung und erscheinen vierteljährlich
im März, Juni, September und Dezember.

Druck: Druckhaus Thalerhof, Gmeinergasse 1-3,
8073 Feldkirchen bei Graz.

Kontakt: Für Anregungen, Berichte und Inseraten-
wünsche kontaktieren Sie uns bitte unter
Tel. (0 316) 29 11 35 oder per Mail an:
redaktion@feldkirchen-graz.gv.at

Druck- und Satzfehler vorbehalten!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
13. Februar 2026



QR-Code zur
Gemeinde-Homepage:

www.feldkirchen-graz.at





Ärzte für Allgemeinmedizin

Dr. Walter Leitner Feldkirchen, Schloßgasse 2 <u>Urlaube:</u> 22.12. – 26.12.2025, 28.02. – 08.03.2026	Tel. (0316) 29 11 48 bzw. 0676-38 57 470
Dr. Elke Kastl Feldkirchen, Franz-Lehar-Gasse 3a <u>Urlaub:</u> 29.12.2025 – 02.01.2026	Tel. (0 31 35) 50 788 bzw. 0680-50 720 44
Dr. Christine Wohlfahrt Seiersberg-Pirka, Mitterstraße 141	Tel. (0316) 24 25 11
Dr. Christina Stauber Seiersberg-Pirka, Haushamerstraße 2	Tel. (0316) 29 70 52 bzw. 0664-355 50 66
Dr. Peter Aluani Feldkirchen, Schloßgasse 2 <u>Urlaube:</u> 24.12. – 26.12.2025, 31.12.2025, 02.01.2026, 19.01. – 23.01.2026	Tel. (0316) 29 32 10



Auskunft über diensthabende Ärzte erteilen auch das Rote Kreuz Kalsdorf, Tel. 050-144 51 73 11 sowie die Dienststelle des Roten Kreuzes in Seiersberg-Pirka, Tel. 050-144 517 000.

Ärzte und medizinische Einrichtungen

24-Stunden-Betreuungsagentur Uranschek Gebildete, deutschsprechende Betreuungskräfte vorwiegend aus Lettland. www.achtsam-im-alter.at.	Tel. 0664-26 00 858	Marl Michaela, DSA Triester Straße 203, Psychotherapeutin.	Tel. 0699-11 47 40 96
Aluani Peter, Dr.med.univ. Spezialpraxis für Schmerztherapie, Chiropraktik, Akupunktur und TCM (Arzt für Allgemeinmedizin, Wahlarzt). Ärztezentrum Feldkirchen, Schloßgasse 2; Mo/Mi/Do 8 bis 11 Uhr. Mo/Di/Do 15 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung. Telefonische Voranmeldung unbedingt erforderlich.	Tel. (0316) 29 32 10	Neubauer-Sicher Nicole Physiotherapeutin, Hafnerstraße 11a. Termine nach Vereinbarung.	Tel. 0664-43 58 546
Aluani Ute Diplomierte und ärztlich geprüfte Aromapraktikerin Ärztezentrum Feldkirchen, Schloßgasse 2, Termine nach Vereinbarung.		PALOS Pflege und Betreuung Roseggergasse 9, 8401 Kalsdorf bei Graz.	Tel. (03135) 54 183 Tel. 0664-128 54 05
Barth-Golser Monika Diplom-Lebensberaterin, Psychosoziale Beratung. Wagnitzstraße 25	Tel. 0664-88795733	Pinnegger Katharina, BSc. Physiotherapeutin für Orthopädie, Traumatologie, Neurologie, Gynäkologie, Schwangerschaft und Rückbildung.	Tel. 0660-680 1017
Becken-Wilferl Daniela, Mag.^a Dipl.-Shiatsu Praktikerin, Wasserwerkstraße 10, Termine nach Vereinbarung.	Tel. 0664-58 13 173	Sinn-Zeba Christa, MA Akademische Sprachtherapeutin/Logopädin.	Tel. 0664-991 61 23
Berg Tina Osteopathin, Kinder- und Frauenosteopathin & Physiotherapeutin, Hafnerstraße 49 a, Termine nach Vereinbarung.	Tel. 0664-59 86 665	Seidl Franz, MAS, MBA Psychotherapeut.	Tel. 0676-303 16 59
Brunner Ernst, Dr. med. univ. Wahlarzt für Allgemeinmedizin, Gemeinendarzt, Totenbeschau Niechenthalstraße 44. Termine nach Vereinbarung.	Tel. 0650-27 19 620	Winterleitner Astrid Human- und Raumenergetikerin, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin. Triester Straße 10.	Tel. 0664-233 29 55
Goswami Alexandra, Dr.Mag.med.vet Tierärztin, Triester Straße 183. Termin nach Vereinbarung.	Tel. 0699-11 60 16 00	Wohlfühlloase Verena Großschädl & Claudia Zenz Tel. 0664-541 19 19 Massagepraxis, Mozartgasse 12. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 9 bis 12 und 14 bis 18 Uhr, Freitag 9 bis 12 und 14 bis 17 Uhr. Montags geschlossen.	
Haslinger Sonja, Dipl. Shiatsutherapeutin Shiatsu und Beratung Wagnitzstraße. Termine nach Vereinbarung.	Tel. 0664-118 47 21	Zuschnegg Evelyn Tel. 0664-148 29 19 Psychotherapeutin, Triester Straße 203. Web: selbstwertleben.at.	
Hatz Manuela, M.Ed. Diätologin, Ernährungsberatung, Ärztezentrum Feldkirchen, Schloßgasse 2 Termine nach Vereinbarung.	Tel. 0664-750 90 360	Johannes Apotheke, Triester Straße 32. Leitung: Mag. Hans-Peter Kerschbaumer	Tel. (0316) 29 22 87
Dr. Dr. Herzeg Gernot Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde. Triester Straße 32. Montag 9 – 16 Uhr, Dienstag 12 – 16 Uhr, Mittwoch, Donnerstag 8 – 12 Uhr, Freitag 8 – 11 Uhr.	Tel. (0316) 29 14 61	Heimhilfe der Volkshilfe Seiersberg	Tel. (0316) 28 65 29
homo vitalis Schulungs-Ges.m.b.H. Heschgl Gertraud, Dipl.-Ernährungsberaterin	Tel. 0664-25 65 181	Mobile Hauskrankenpflege (Rotes Kreuz Kalsdorf)	Tel. 050-144 51 73 11 bzw. 0676-8754-40120
Kaiser Gabriele, MSc Psychotherapie, Coaching, Supervising, Schloßgasse 2	Tel. 0664 26 66 811	Dipl. Gesundheits- u. Krankenpflege, Pflegeassistentz, Heimhilfe u. Alltagsbegleitung; Hausbesuche Mo-So, Beratung pflegender Angehöriger. Büro: Mo-Fr 08.00–15.00 Uhr	
Kastl Elke, Dr.med.univ. Praktische Ärztin, Franz-Lehar-Gasse 3a (NEU). Montag, Mittwoch, Freitag 7 bis 12 Uhr, Dienstag, Donnerstag 14 bis 17.30 Uhr. Nach Vereinbarung: Mittwoch 14 bis 16 Uhr.	Tel. (03135) 50 788 bzw. 0680-50 72 044	Rotes Kreuz. Bezirksstelle Graz-Umgebung Tel. 050-144 517 000 bzw. werktags 0316/14 8 44	
Kompass Psychotherapie Marktplatz 2/2	Tel. 0650-9678532	Rettungsnotruf: 144	
Leitner Walter, Dr.med.univ. Tel. (0316) 29 11 48 bzw. 0676-385 74 70 Praktischer Arzt. Schloßgasse 2 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 7.30 bis 11.30 Uhr. Montag, Mittwoch 15 bis 18 Uhr.		Ärztenotdienst: 141	
		Krankentransporte: Tel. 0504080 (EW Shuttleservice Personentransporte GmbH)	
		Mütterberatung – jeden dritten Donnerstag ab 14.30 Uhr in der Schule Premstätten, Schulstraße 6 (Eingang Ostseite des Mehrzweckplatzes).	



VERANSTALTUNGSKALENDER

DER MARKTGEMEINDE FELDKIRCHEN BEI GRAZ

DEZEMBER 2025			Ort	Veranstalter
20.12.	08.00	Walken mit Liesi (Tel.: 0664/7872773)	FF Wagnitz	ÖVP Frauenbewegung
20.12.	18.00	Vorabendmesse mit musikalischer Gestaltung durch die Singgemeinschaft	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
20.12.	18.00	Musikalische Mitgestaltung der Abendmesse und schließend Adventkonzert (19.00 Uhr)	Pfarrkirche	Singgemeinschaft Feldkirchen
21.12.	09.00	4. Adventsonntag Heilige Messe, anschließend Pfarrcafe und Weltladen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
21.12.	15.30	Adventmarkt Feldkirchen	Adolf-Pellischek-Platz	Marktgemeinde Feldkirchen Feldkirchner Vereine
24.12.	15.00 und 16.00 21.45 22.00	Heiliger Abend Kinderkrippenfeier Einstimmung mit dem FeldKirchenChor Christmette	Pfarrsaal	Pfarre Feldkirchen FeldKirchenChor
24.12.	08.00–12.00	Friedenslicht-Aktion der Feuerwehrjugend Wagnitz	Rüsthaus Wagnitz	FF Wagnitz
25.12.	09.00	Hochfest der Geburt des Herrn - Christtag Hochamt, musikalische Gestaltung durch den FeldKirchenChor	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
26.12.	09.00	Hl. Stephanus - Stefanitag Hochamt mit Segnung von Salz und Wasser	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
27.12.	08.00	Walken mit Liesi (Tel.: 0664/7872773)	FF Wagnitz	ÖVP Frauenbewegung
27.12.	18.00	Vorabendmesse mit Segnung des Johannisweines	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
27.-30.12.		Sternsingeraktion der Kath. Jungschar Feldkirchen		
31.12.	17.00	Silvester Jahresschlussmesse mit TeDeum und eucharistischem Segen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
JÄNNER 2026			Ort	Veranstalter
01.01.	09.00	Hochfest der Gottesmutter Maria Hochamt	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
03.01.	08.00	Walken mit Liesi (Tel.: 0664/7872773)	FF Wagnitz	ÖVP Frauenbewegung
05.01.	17.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
06.01.	09.00	Erscheinung des Herrn – Fest der Hl. Drei Könige Sternsingergottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
08.01.	10.45	Ausflug Gasthaus Senger, Leitersdorf	Abfahrt Gemeindeamt	Pensionistenverband
10.01.	08.00	Walken mit Liesi (Tel.: 0664/7872773)	FF Wagnitz	ÖVP Frauenbewegung
10.01.	13.00	Vereinsbauernschnapsen	Pfaarsaal	FLF Feldkirchen
11.01.	09.00	Taufe des Herrn Hochamt	Pfarrsaal	Pfarre Feldkirchen
17.01.	08.00	Walken mit Liesi (Tel.: 0664/7872773)	FF Wagnitz	ÖVP Frauenbewegung
17.01.	20.30	Pfarrball	Pfarrsaal	Pfarre Feldkirchen
19.01.	17.00	Vinzenzkonferenz	Pfarrsaal	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
20.01.	19.00	Trigger-Workshop SeiMensch.net/workshop Anmeldung: 0650/8780003	Nähe Austüberl	Verein SeiMensch
24.01.	08.00	Walken mit Liesi (Tel.: 0664/7872773)	FF Wagnitz	ÖVP Frauenbewegung
31.01.	08.00	Walken mit Liesi (Tel.: 0664/7872773)	FF Wagnitz	ÖVP Frauenbewegung
FEBRUAR 2026			Ort	Veranstalter
02.02.	17.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
03.02.	08.00 09.00 – 17.45 17.45 18.00	Heiliger Blasius – Anbetungstag Eucharistiefeier mit Aussetzung des Allerheiligsten und Blasius-Segen Anbetung und Stille Schluss-Andacht und eucharistischer Segen Hl. Messe mit Blasius-Segen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
03.02.	19.00	Trigger-Workshop SeiMensch.net/workshop Anmeldung: 0650/8780003	Nähe Austüberl	Verein SeiMensch
07.02.	08.00	Walken mit Liesi (Tel.: 0664/7872773)	FF Wagnitz	ÖVP Frauenbewegung
07.02.	15.00 – 17.30	Besinnungstag mit Prof. Helmut Loder, anschl. Vorabendmesse	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen



10.02.		Informationsveranstaltung Verein Nowa		Sozial, Gesundheit und Generationen Ausschuss
12.02.	10.45	Ausflug Buschenschank Grabin, Labuttendorf	Abfahrt Gemeindeamt	Pensionistenverband
14.02.	08.00	Walken mit Liesi (Tel.: 0664/7872773)	FF Wagnitz	ÖVP Frauenbewegung
14.02.	18.00	Faschingssamstag, Valentinstag Vorabendmesse mit Faschingspredigt	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
15.02.	09.00	Faschingssonntag Hl. Messe mit Faschingspredigt	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
16.02.	17.00	Vinzenzkonferenz	Pfarrsaal	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
17.02.	13.00	18. Feldkirchner Faschingsumzug		Marktgemeinde Feldkirchen Feldkirchner Vereine
17.02.	19.00	Trigger-Workshop SeiMensch.net/workshop Anmeldung: 0650/8780003	Nähe Austüberl	Verein SeiMensch
18.02.	08.00 & 18.00	Aschermittwoch Umkehr-Liturgie mit Erteilung des Aschenkreuzes	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
21.02.	08.00	Walken mit Liesi (Tel.: 0664/7872773)	FF Wagnitz	ÖVP Frauenbewegung
22.02.	09.00	1. Fastensonntag Hl. Messe, anschließend Kreuzweg	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
28.02.	08.00	Walken mit Liesi (Tel.: 0664/7872773)	FF Wagnitz	ÖVP Frauenbewegung
28.02.	15.00	Premiere Passionsspiele 2026	Pfarrheim	Schauspielgruppe Feldkirchen

MÄRZ 2026

			Ort	Veranstalter
01.03.	09.00	2. Fastensonntag – Familienfasttag Hl. Messe, Gestaltung Pfarrkindergarten mit Fastenwürfelaktion, anschließend kfb-Aktion „Suppe to go“	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
01.03.	15.00	Passionsspiele 2026	Pfarrheim	Schauspielgruppe Feldkirchen
02.03.	17.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
03.03.	19.00	Trigger-Workshop SeiMensch.net/workshop Anmeldung: 0650/8780003	Nähe Austüberl	Verein SeiMensch
07.03.	15.00	Passionsspiele 2026	Pfarrheim	Schauspielgruppe Feldkirchen
08.03.	09.00	3. Fastensonntag Hl. Messe, anschließend Kreuzweg		
08.03.	15.00	Passionsspiele 2026	Pfarrheim	Schauspielgruppe Feldkirchen
10.03.		„Als die Pubertät bei uns einzog“ – Monika Barth-Golser & Martina Lipovsek		Sozial, Gesundheit und Generationen Ausschuss
12.03.	10.00	Ausflug Gasthaus Pock zur Puxamühle, Straden	Abfahrt Gemeindeamt	Pensionistenverband
13.03.	19.00	Passionsspiele 2026	Pfarrheim	Schauspielgruppe Feldkirchen
14.03.	15.00	Passionsspiele 2026	Pfarrheim	Schauspielgruppe Feldkirchen
15.03.	09.00	4. Fastensonntag – Laetare Hl. Messe, anschließend Kreuzweg	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
15.03.	15.00	Passionsspiele 2026	Pfarrheim	Schauspielgruppe Feldkirchen
16.03.	17.00	Vinzenzkonferenz	Pfarrsaal	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
17.03.	19.00	Trigger-Workshop SeiMensch.net/workshop Anmeldung: 0650/8780003	Nähe Austüberl	Verein SeiMensch
20.03.	19.00	Passionsspiele 2026	Pfarrheim	Schauspielgruppe Feldkirchen
20.03.	19.00	Fußball Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I - Gratkorn	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
21.03.	15.00	Passionsspiele 2026	Pfarrheim	Schauspielgruppe Feldkirchen
21.03.	19.00	Frühlingskonzert	Schulzentrum Feldkirchen	Marktmusikkapelle Feldkirchen
22.03.	09.00	5. Fastensonntag – Passionssonntag Hl. Messe, anschließend Kreuzweg	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
22.03.	15.00	Passionsspiele 2026	Pfarrheim	Schauspielgruppe Feldkirchen
27.03.	19.00	Passionsspiele 2026	Pfarrheim	Schauspielgruppe Feldkirchen
28.03.	10.00	Grüner Radcheck in Kooperation mit dem Fahrradladen Fernitz	Generationenpark	Die Grünen Feldkirchen
28.03.	15.00	Passionsspiele 2026	Pfarrheim	Schauspielgruppe Feldkirchen
28.03.	18.00	Vorabendmesse mit Passionsgeschichte und Palmweihe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
29.03.	08.00	Palmsonntag	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
	09.30	Frühmesse mit Palmweihe und Passionsgeschichte Hl. Messe mit Palmweihe, bei Schönwetter am Kirchplatz, Gestaltung Pfarrkindergarten		
29.03.	15.00	Passionsspiele 2026	Pfarrheim	Schauspielgruppe Feldkirchen
31.03.	19.00	Trigger-Workshop SeiMensch.net/workshop Anmeldung: 0650/8780003	Nähe Austüberl	Verein SeiMensch



Umweltkalender 2026

Bioabfall

* mit Gefäßreinigung

Restmüll

Leicht- und Metallverpackungen

Altpapier

Grünschnittabholung

Carla Sammlung
im ASZ von
04.-07. Mai 2026

Abgabemöglichkeit im ASZ: Fr. von 10.00 – 17.00 Uhr
Mo – Do von 7.00 bis 9.00 Uhr, außer Winterdienst.
Keine Abgabe Karfreitag, 3. April 2026



Erteile deinem
Müll eine Abfuhr
mit CITIES.



Info zur Abfalltrennung Tel. 0316/68 00 40

JÄNNER		FEBRUAR		MÄRZ		APRIL		MAI		JUNI	
D	1	Neujahr	S	1		M	1	F	1	M	1
F	2		M	2	6	D	2	S	2	D	2
S	3		D	3		F	3	S	3	M	3
S	4		M	4		S	4	M	4	D	4
M	5	Hl. 3 Könige	D	5		S	5	Ostern	19	F	5
D	6		F	6		M	6	Ostern		S	6
M	7		S	7		D	7			M	7
D	8		S	8		M	8			D	9
F	9		M	9	7	D	9	F	8	M	10
S	10		D	10		F	10	S	10	D	11
S	11		M	11		S	11	Aktion Saubere Steiermark		F	12
M	12	3	D	12		M	12			S	13
D	13		F	13		D	13	D	14	S	14
M	14		S	14		M	14	Christi Himmelfahrt		M	15
D	15		S	15		D	15			D	16
F	16		M	16	8	F	16	S	16	M	17
S	17		D	17		S	17	A	*	D	18
S	18		M	18		M	18	17		F	19
M	19	4	D	19		S	19			S	20
D	20		F	20		M	20			M	21
M	21		S	21		D	21			D	22
D	22		S	22		M	22			F	22
F	23		M	23	9	D	23			S	23
S	24		D	24		F	24			S	24
S	25		M	25		S	25			M	25
M	26	5	D	26		S	26			D	26
D	27		F	27		M	27			S	27
M	28		S	28		D	28			S	28
D	29		S	29	Palmsonntag	M	29			M	29
F	30		M	30		D	30			D	30
S	31		D	31	14	S	31			S	31
JULI		AUGUST		SEPTEMBER		OKTOBER		NOVEMBER		DEZEMBER	
M	1	S	1	D	1	D	1	S	1	D	1
D	2	S	2	M	2	F	2	M	2	M	2
F	3	*	M	3	32	S	3	A	45	D	3
S	4		D	4		S	4	41		F	4
S	5		M	5		M	5			S	5
M	6	28	D	6		D	6	S		S	6
D	7		F	7		M	7	8	50	M	7
M	8		S	8		D	8	M		D	8
D	9		S	9		F	9	A		M	9
F	10	*	M	10	33	S	10	11		D	10
S	11		D	11		M	11			F	11
S	12		M	12		D	12			S	12
M	13	29	D	13		F	13			S	13
D	14		F	14	*	S	14			M	14
M	15		S	15	Mariä Himmelfahrt	M	14			D	15
D	16		S	16		D	15			M	16
F	17		M	17	34	F	16			D	17
S	18		D	18		S	17			F	18
S	19		M	19		S	18			S	19
M	20	30	D	20		M	19			S	20
D	21		F	21	*	D	20			M	21
M	22		S	22		M	21			D	22
D	23		S	23		D	22			M	23
F	24		M	24	35	F	23			D	24
S	25		D	25		S	24			F	25
S	26		M	26		S	25			S	26
M	27	31	D	27		M	26	Nationalfeiertag		M	27
D	28		F	28		D	27			D	28
M	29		S	29		M	28			S	29
D	30		D	30		D	29			M	30
F	31		M	31	36	F	30			D	31

